

Stadtchronik 2001

Dienstag, 2. Januar

Im Alter von 95 Jahren stirbt Dr. Edwin Maria Landau in Zürich. Landau, 1904 in Koblenz geboren, hatte 1983 als Erster „für seine Verdienste auf dem Gebiet der Literaturvermittlung“ den Koblenzer Kulturpreis erhalten.

Todesanzeige der Familie (ZGD 24-Landau).

Das Kraftfutterwerk des Raiffeisenverbandes Rheinland im Koblenzer Rheinhafen hat seinen Betrieb eingestellt, weil die Werkleitung nicht garantieren kann, dass das produzierte Mischfutter für landwirtschaftliche Nutztiere absolut tiermehlfrei ist. Wegen der Rinderseuche BSE (Bovine Spongiforme Enzephalopathie) hat das rheinland-pfälzische Umweltministerium die bisherigen Toleranzspielräume beim Tiermehl-Anteil im Viehfutter abgeschafft. Im März kündigt der Raiffeisenverband an, das Land auf Schadenersatz verklagen zu wollen, weil bei einer zweiten Untersuchung nur ein Anteil von 0,5 Prozent tierischer Gewebeanteile im Tierfutter festgestellt worden sei. Dies sei nach der damaligen Rechtslage erlaubt gewesen.

RZ/BK 3.1.2001, S. 13 – RZ/BK 9.3.2001, S. 3.

Freitag, 5. Januar

Beim Neujahrsempfang der Handwerkskammer Koblenz kritisiert deren Präsident Scherhag die Steuerpolitik der Bundesregierung, die mittelstandsfeindlich sei. Wirtschaftsminister Bauckhage, gelernter Bäckermeister, erhält aus der Hand Scherhags die Ehrennadel der Koblenzer Handwerkskammer.

RZ/BK 6./7.1.2001, S. 8 (Foto: dpa), 13 (Foto: Frey).

Zum Auftakt einer Fünf-Städte-Tournee konzertiert die „Philharmonie der Nationen“ unter der Leitung von Justus Frantz in der Rhein-Mosel-Halle. Insgesamt wirken 160 Musikerinnen und Musiker mit, darunter der bulgarische Rundfunkchor und namhafte Solistinnen und Solisten.

RZ/BK 13.12.2000, S. 22 – RZ/BK 6./7.1.2001, S. 13 (Foto: Frey).

Samstag, 6. Januar

Festredner beim Neujahrsempfang der Koblenzer CDU ist Bernhard Vogel, Ministerpräsident des Landes Thüringen.

RZ/BK 8.1.2001, S. 17 (Foto: Frey).

Samstag/Sonntag, 6./7. Januar

Die Mosel steigt zwar schneller als erwartet, doch bleibt ein gravierendes Hochwasser aus. Lediglich in Lay laufen einige Keller voll und die Ortsdurchfahrt der B 416 ist teilweise überflutet.

RZ/BK 8.1.2001, S. 15 (Foto: Frey).

Sonntag, 7., bis Samstag, 13. Januar

In der Kulturfabrik finden die ersten Integrativen Kulturtage statt. In vier Workshops sind geistig behinderte Bewohnerinnen und Bewohner des Niederfeller Herz-Jesu-Hauses Kühr und Schülerinnen und Schüler des Bischöflichen Cusanus-Gymnasiums künstlerisch tätig. Die

Kulturtage werden mit einer Vernissage mit Werken von Künstlern aus dem Herz-Jesu-Haus eröffnet.

RZ/BK 8.1.2001, S. 22 (Foto: Frey).

Donnerstag, 11. Januar

Von heute an können Interessierte den Koblenzer Museums-Pass erwerben. Das Kombiticket ermöglicht innerhalb von vier Tagen den Besuch von Rhein-Museum, Landesmuseum inklusive Festung Ehrenbreitstein, Schloss Stolzenfels, Ludwig Museum im Deutscherherrenhaus, Mittelrhein-Museum und Wehrtechnischer Studiensammlung des Bundesamts für Wehrtechnik und Beschaffung zum Pauschalpreis von 10 Mark. Finanziert wird der Museums-Pass durch die Koblenz-Touristik. Auch die Verkehrsämter in Boppard und Winningen bieten das Kombi-Ticket an.

RZ/BK 12.1.2001, S. 15 (Foto: Frey).

In den Räumen der Industrie- und Handelskammer zu Koblenz findet das erste „Koblenzer Erfindertreffen“ statt. Eingeladen zu der Veranstaltung, die Interessierten eine Möglichkeit zum Gedankenaustausch bieten soll, hat der „Innovationsclub Deutsches Eck“. Von Seiten der IHK begleitet Norbert Strompen das Projekt, das im Rahmen von INSTI (Innovationsstimulierung der deutschen Wirtschaft durch wissenschaftlich-technische Innovation) freie Erfinder auf ihrem Weg von der ersten Idee bis zur Umsetzung (Patentierung und Vermarktung) unterstützend begleiten will.

RZ/BK 15.1.2001, S. 19.

Freitag, 12. Januar

Beim Neujahrsempfang der Koblenz-Lahnsteiner Bundeswehr im Kurfürstlichen Schloss berichtet Ministerpräsident Beck von der Zusage von Bundesverteidigungsminister Scharping, dass es in Koblenz nicht zu einer Schwächung der Bundeswehr-Präsenz kommen werde, auch nicht im zivilen Bereich. Die „IT-Akademie Koblenz“, die die Bundeswehr zusammen mit der Handwerkskammer Koblenz und zwölf weiteren Institutionen und Organisationen plane, werde mit Sicherheit realisiert.

RZ/BK 13./14.1.2001, S. 15 (Foto: Frey).

Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann hält im Rathaus erstmals eine Bürgersprechstunde ab, die künftig einmal im Monat stattfinden soll. Bürgerinnen und Bürger können dem Stadtoberhaupt ihr Anliegen vortragen, Probleme ansprechen und Anregungen weitergeben.

RZ/BK 8.1.2001, S. 17.

In Neuendorf überfällt ein noch unbekannter Täter gegen 20 Uhr, kurz nach Ladenschluss, einen Supermarkt und erbeutet einen noch nicht zu beziffernden Geldbetrag. Die sofort eingeleitete Ringfahndung bleibt zunächst ergebnislos.

RZ/BK 13./14.1.2001, S. 11.

Samstag, 13. Januar

Inthronisation von Prinz Franz-Josef „von Spaß an der Freud“ (Franz-Josef Möhlich) und Confluentia Heike (Piepiorka) vom Prinzen stellenden Verein „Gülser Husaren“ in der Rhein-

Mosel-Halle durch die Arbeitsgemeinschaft Koblenzer Karneval. Ein Höhepunkt des Abends ist die Tanzeinlage des Balletts der Münchner Prinzengarde.

RZ/BK 2.1.2001, S. 19 (Foto: gauls Die Fotografen) – RZ/BK 15.1.2001, S. 15, (Foto: Juraschek), 19 (Foto: Juraschek).

Im Stadttheater hat die Offenbach-Operette „Die schöne Helena“ in neuer deutscher Übersetzung Premiere. Zuletzt brachte das Stadttheater dieses Stück im Jahr 1922 auf die Bühne.

RZ/BK 9.1.2001, S. 16 (Foto: Frey).

Samstag, 13. Januar, bis Sonntag, 11. März

Das Mittelrhein-Museum zeigt unter dem Titel „Volksvermögen“ eine Retrospektive der Neuerwerbungen der letzten zehn Jahre. In diesem Zeitraum hat das Museum Kunstwerke im Wert von 1,9 Millionen Mark durch Kauf, Mäzenatentum oder Schenkung erworben.

RZ/BK 4.1.2001, S. 19 – RZ/BK 15.1.2001, S. 20 (Foto: Frey).

Samstag/Sonntag, 13./14. Januar

Motocross-Hallentrial in der Sporthalle Oberwerth, veranstaltet von den Motorsportfreunden Winningen.

RZ/BK 3.1.2001, S. 15 (Foto: Frey).

Montag, 15. Januar

Nach dreieinhalbjähriger enger Zusammenarbeit schließen sich die Krankenhäuser Marienhof und Brüderkrankenhaus St. Josef zum „Katholischen Klinikum Marienhof/St. Josef“ zusammen. Trägerin ist eine gemeinnützige GmbH, deren gleichberechtigte Gesellschafter die bisherigen Trägerorden der beiden Häuser – die Schwestern vom Heiligen Geist und die Barmherzigen Brüder Trier – sind. Das Klinikum wird im Landeskrankenhausplan als Krankenhaus der Schwerpunktversorgung mit zurzeit 537 Betten geführt. An den Schulen für Krankenpflege, Logopädie und Physiotherapie werden momentan 300 Schülerinnen und Schüler ausgebildet. Damit ist das Klinikum größter Ausbilder im nördlichen Rheinland-Pfalz.

RZ/BK 18.1.2001, S. 20.

Die 15-jährige Koblenzerin Frauke Fritscher belegt im landesweiten „Zukunftswettbewerb Rheinland-Pfalz 2000 – Ihr Blick in die Zukunft“, der vom Wirtschaftsministerium und von der Universität Kaiserslautern ausgeschrieben wurde, den 3. Platz. Für ihren Aufsatz über ihre Vorstellungen über Mensch und Technik im Jahr 2015 erhält die Schülerin des Max-von-Laue-Gymnasiums ein Preisgeld von 500 Mark und die Note eins im Fach Deutsch.

RZ/BK 16.1.2001, S. 13 (Foto: Juraschek).

Ministerpräsident Beck besucht die Firma Corus Aluminium im Industriegebiet Rheinhafen. Mit derzeit 1.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern rangiert das umsatzstärkste Industrieunternehmen in der Region Koblenz – einziger deutscher Hersteller von

Aluminiumplatten und -blechen für die Luft- und Raumfahrtindustrie – weltweit an dritter Stelle.

RZ/BK 16.1.2001, S. 15 (Foto: Frey).

Montag/Dienstag, 15./16. Januar

Zu Beginn seiner Rundreise durch Rheinland-Pfalz macht das „Science live“-Mobil des Bundesministeriums für Bildung und Forschung am Koblenzer Görres-Gymnasium Station. Die Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Oberstufe kommen nicht nur in den Genuss von vier

Führungen, sondern können auch zwei Praktika in dem Labor- und Ausstellungsfahrzeug absolvieren. Mit seiner Aktion will das Bundesforschungsministerium qualifizierten Nachwuchs für das Studium der Biowissenschaften und das Berufsfeld der Gentechnologie werben.
RZ/BK 16.1.2001, S. 16 (Foto: Frey).

Dienstag, 16. Januar

Neujahrsempfang der Industrie- und Handelskammer zu Koblenz. Den Festvortrag hält der Steuerrechtsexperte und ehemalige Richter am Bundesverfassungsgericht, Prof. Paul Kirchhof, über aktuelle Entwicklungen in der Steuergesetzgebung.
RZ/BK 17.1.2001, S. 17 (Foto: Frey).

Mittwoch, 17. Januar

Nach 26 Jahren an der Spitze des Koblenzer Caritasverbandes tritt Caritasdirektor Heinrich Horschel (63) in den Ruhestand. Im Soldatenfreizeitheim Horchheimer Höhe verabschieden ihn Diözesan-Caritasdirektorin Dr. Kugler und Regionaldekan Bleeser. Seit seinem Amtsantritt im Juni 1974 stieg die Zahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von 70 auf heute 424. In Anerkennung seiner Verdienste um den Verband erhielt Horschel 1999 die Caritas-Ehrennadel in Gold.
RZ/BK 16.1.2001, S. 15 – RZ/BK 18.1.2001, S. 19 (Foto: Frey).

Donnerstag, 18. Januar

Der Leiter des Koblenzer Standesamts, Wolfgang Kellner, lehnt es ab, einen 33-jährigen Koblenzer und eine 14-jährige Türkin zu trauen. Die Hochzeit war für Anfang Februar geplant. In der Türkei ist eine Heirat schon ab 15 Jahren möglich, und das Amtsgericht der türkischen Stadt Malatya hatte der 14-Jährigen eine entsprechende Ausnahmegenehmigung erteilt. In Deutschland können 16-Jährige heiraten, wenn das Familiengericht zustimmt. Bei der beantragten Eheschließung handelt es sich um einen Präzedenzfall, der in Deutschland bislang noch nicht aufgetreten ist. Kellner begründet seine ablehnende Entscheidung mit Artikel 6 des Einführungsgesetzes des BGB. Danach ist „eine Rechtsnorm eines anderen Staates nicht anzuwenden, wenn dies zu einem Ergebnis führt, das mit wesentlichen Grundsätzen des deutschen Rechts unvereinbar ist“. Die Entscheidung ist auf gerichtlichem Weg anfechtbar. Wenige Tage später werden in der türkischen Presse Vorwürfe laut, dass ein Verwandter der 14-Jährigen eine Scheinehe einfädeln wollte, um der jungen Frau ein dauerndes Bleiberecht in Deutschland zu verschaffen. Das Paar will nun in Ankara heiraten und am 13. Februar nach Koblenz zurückkehren.
RZ/BK 18.1.2001, S. 19 – RZ/BK 19.1.2001, S. 3, 15. – RZ/BK 22.1.2001, S. 3 – RZ/BK 23.1.2001, S. 3 – RZ/BK 1.2.2001, S. 3.

Die städtische Tourist-Information öffnet im neuen Platzgebäude auf dem neu gestalteten Bahnhofsplatz ihre Pforten. Vier Mitarbeiterinnen werden sich um Gäste und Einheimische kümmern. Wenn die beabsichtigte EDV-Vernetzung aller rheinland-pfälzischer Verkehrsämter in Betrieb geht, können von hier aus Angebote der gesamten Region und des Rheintals gebucht werden. Im April soll eine „Info-Säule“ für 24-stündige Selbstbedienung hinzu kommen.
RZ/BK 19.1.2001, S. 17 (Foto: Frey).

Sonntag, 21. Januar

Ministerpräsident Beck ist beim Neujahrsempfang der Koblenzer SPD zu Gast. Er und zahlreiche weitere Gäste unterzeichnen den „Koblenzer Appell“ „Gegen das Vergessen – Verantwortung für

Menschenrechte“. Die Organisatoren planen für den 27. Januar, dem Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus, eine Veranstaltung gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit.

RZ/BK 22.1.2001, S. 17 (Foto: Frey).

Dienstag, 23. Januar

Christian Löwenstein (18), Schüler des Max-von-Laue-Gymnasiums, belegt im Bundeswettbewerb Mathematik als einer von sieben Rheinland-Pfälzern in der zweiten Runde einen ersten Platz. Er tritt nun im Februar in der dritten Runde an.

RZ/BK 24.1.2001, S. 19 (Foto: Frey).

Nachdem im vergangenen Jahr eine Schülergruppe des Wirtschaftsgymnasiums der Berufsbildenden Schule Wirtschaft die High School Westville Girls/Boys in Durhan (Südafrika) besucht hat, halten sich die südafrikanischen Schülerinnen und Schüler zu einem Gegenbesuch in Koblenz auf. Die Stadt gibt einen kleinen Empfang im Schöffenstübchen. Der weitere Ausbau hin zu einer festen Partnerschaft ist geplant.

RZ/BK 24.1.2001, S. 20 (Foto ohne Autor).

Mittwoch, 24. Januar

Die Kassenärztliche Vereinigung Koblenz (KV) wählt anstelle von Egon Walischewski Michael Kann aus Ruppach-Goldhausen (Westerwaldkreis) zu ihrem Vorsitzenden. Stellvertretender Vorsitzender wird Peter Jungblut aus Kirn. Der neue Vorstand will das Verhältnis zur Staatsanwalt Koblenz verbessern, die zurzeit gegen Vorstandsmitglieder, Mitarbeiter und rund 60 Ärzte wegen des Verdachts auf Abrechnungsbetrug ermittelt.

RZ/BK 25.1.2001, S. 3.

Oberst Roland Kanther löst Brigadegeneral Wolfgang Korte als Chef des Stabes des Heeresführungskommandos ab. Korte übernimmt das Kommando über die 14. Panzergrenadier-Division in Neubrandenburg. Kanther befehligte zuletzt die Panzerbrigade 42 „Brandenburg“ in Potsdam.

RZ/BK 25.1.2001, S. 20 (Foto: Riege).

Freitag, 26. Januar

Das „Café Hahn“ feiert seinen 20. Geburtstag. 1981 startete Bertie Hahn, gelernter Konditor, mit der Reihe „Café Hahn in Takt“ eine Erfolgsgeschichte, die das „Hahn“ zu einer festen Größe in der Lifemusik-Szene im Raum Koblenz werden ließ.

RZ/BK 25.1.2001, S. 23.

Samstag, 27. Januar

Anlässlich des heutigen Gedenktages für die Opfer des Nationalsozialismus rufen etliche Parteien, Gewerkschaften, Verbände und Organisationen für 13.30 Uhr zu einem Protestmarsch gegen Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit auf. Die Demonstration, an der sich rund 1.500 Menschen beteiligen, endet mit einer Kundgebung vor dem Bürrsheimer Hof am Florinsmarkt, der ehemaligen Synagoge. Um 17 Uhr findet in der Elisabethkirche im Rauental ein Gedenkgottesdienst mit christlich-jüdischem Gebet statt.

RZ/BK 23.1.2001, S. 13, 15 – RZ/BK 26.1.2001, 21 – RZ/BK 29.1.2001, S. 3 (Foto: Juraschek), 9 (Foto: Juraschek).

Sonntag, 28. Januar

Russische Jurastudentinnen und –studenten aus Kalinigrad (Königsberg) besuchen zurzeit den Freundschaftskreis der Polizei Koblenz-Mainz-Kaliningrad, die Notar- und die Rechtsanwaltskammer sowie die Universität Koblenz. Die Gruppe pflegt einen intensiven Gedankenaustausch mit den Vertreterinnen und Vertretern der einzelnen Institutionen über Themen wie die zunehmende Gewaltbereitschaft unter Jugendlichen, die Unterschiede zwischen den Rechtssystemen in Ost- und Westeuropa oder auch „Kunst im Knast“.

RZ/BK 29.1.2001, S. 11 (Foto ohne Autor).

Montag, 29. Januar

Bundesverteidigungsminister Scharping gibt seine Pläne zur Reform der Bundeswehr-Standorte bekannt. Demnach werden folgende Koblenzer Einheiten aufgelöst: das Stabsfernmelderegiment 310 und die Topographiebatterie 900 (Falckenstein-Kaserne), das Panzergrenadierbataillon 342 (Gneisenau-Kaserne) und das Heeresunterstützungskommando (Rhein-Kaserne). Bis zum Jahr 2006 reduziert sich die Zahl der Dienstposten von zurzeit 10600 auf 9200. Damit bleibt Koblenz größte deutsche Garnisonstadt, auch wenn sich die Zahl der Soldaten und zivilen Beschäftigten seit 1989 (damals rund 20.000) um die Hälfte verringert hat. Zu den momentan im Stadtgebiet stationierten Verbänden und Dienststellen (Bundesamt für Wehrtechnik und Beschaffung, Bundeswehrzentral Krankenhaus, Heeresführungskommando, Zentrum Innere Führung, Bundeswehrfachschule, Wehrtechnische Dienststelle 51 und Zentralinstitut Sanitätsdienst der Bundeswehr) sollen bis zum Jahr 2005 hinzukommen bzw. neu aufgestellt werden: das Heeresstruppenkommando, das Sanitätsführungskommando, das Personalamt für Unteroffiziere und Feldwebel und das Amt für Informationstechnologie (IT-Amt der Bundeswehr).

RZ/BK 30.1.2001, S. 4, 13 (Foto: Frey), 15 (Fotomontage: Frey) – RZ/BK 31.1.2001, S. 15 – RZ/BK 7.2.2001, S. 17 – RZ/BK 17./18.2.2001, S. 3.

Bundesarbeits- und –sozialminister Riester besucht nach einem Termin bei Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann das Obdachlosenrestaurant „Mampf“ in der Hohenzollernstraße und spricht mit Sozialarbeitern und Gästen. Rund 20 bis 30 Männer und Frauen besuchen täglich das Restaurant, in dem die Mahlzeiten zwischen einer Mark (für Obdachlose) und acht Mark (für Normalverdiener) kostet. Die finanziellen Schwierigkeiten des „Mampf“ sind mittlerweile überwunden. Anschließend trifft Riester im Restaurant der Königsbacher Brauerei mit Betriebs- und Personalräten zusammen, mit denen er die Themen Rentenreform und Betriebsverfassungsgesetz diskutiert.

RZ/BK 30.1.2001, S. 15 (Foto: Frey).

Dienstag, 30. Januar

Das Landesuntersuchungsamt Rheinland-Pfalz in Koblenz hat bislang bei keiner der 400 untersuchten Proben Erreger der Rinderseuche BSE entdeckt. Wie Dr. Dieter Klein, Leiter des Fachbereichs Tiermedizin, mitteilt, wird das Landesuntersuchungsamt voraussichtlich im März personell und organisatorisch in der Lage sein, pro Tag 270 Gewebeproben von Rindern zu analysieren. Das Koblenzer Amt ist zuständig für die Tierkörperbeseitigungsanstalten in Rivenich (Kreis Bernkastel-Wittlich) und Sandersmühle (Rhein-Lahn-Kreis).

RZ/BK 31.1.2001, S. 15 (Fotos: Frey).

Die Handwerkskammer Koblenz gibt bekannt, dass sie in Luang Prabang im Norden von Laos ein Trainings- und Verkaufszentrum eröffnet hat. Experten erwarten, dass sich dort ein Zentrum des Individualtourismus entwickeln wird, zumal Luang Prabang in die Weltkulturerbe-Liste der

UNESCO eingetragen ist. Die Projekte der Handwerkskammer in Asien finanziert das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung.
RZ/BK 31.1.2001, S. 7.

Mittwoch, 31. Januar

In der Sporthalle Oberwerth zeichnet das ZDF in Zusammenarbeit mit dem „Bund deutscher Karneval“ die Sendung „Überall ist Karneval“ auf, die einen Querschnitt durch das Narrentreiben in deutschen Landen bieten soll. Elferratspräsident Michael Hörter führt durch die Fernsehsitzung; Werner Laube, Rolf und Michael Fischer repräsentieren den Koblenzer Karneval. Die Sendung wird am 10. Februar ausgestrahlt.

RZ/BK 1.2.2001, S. 13 (Foto: Frey), 15 (Fotos: Frey).

Donnerstag, 1. Februar

Bei seinem Besuch in Koblenz besichtigt Bundesverkehrsminister Bodewig die Tunnelbaustelle am „Flaschenhals“ im Zuge des Neubaus der Bundesstraße 42. Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann stellt dem Minister auch die Planungen zur Anlage eines „Wasserbahnhofs“ am Rheinufer vor, der später auch einmal in den Öffentlichen Personennahverkehr eingebunden werden soll.

RZ/BK 2.2.2001, S. 17 (Foto: Frey).

Das Staatsorchester Rheinische Philharmonie gibt bekannt, dass Shao-Chia Lü mit Beginn der Spielzeit 2001/2002 neuer Generalmusikdirektor der Staatsoper Hannover wird. Seinen jüngst erst bis zum Jahr 2004 bei der Rheinischen Philharmonie will Lü jedoch erfüllen. Entlastung für diese Doppelaufgabe verschafft ihm sein kürzlich angekündigter Rücktritt von der musikalischen Leitung des Koblenzer Stadttheaters. Wer Lü in dieser Funktion nachfolgen wird, steht zurzeit noch nicht fest.

RZ/BK 2.2.2001, S. 15, 21 (Foto: Frey), 27.

Thomas Nick, Jahrgang 1957, gebürtiger Koblenzer, tritt als Nachfolger Heinrich Horschels sein Amt als Direktor des Caritasverbandes Koblenz an. Mit einem Haushaltsvolumen von rund 23,5 Millionen Mark unterhält der Verband zurzeit 44 Einrichtungen und soziale Dienste und beschäftigt ca. 430 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Demnächst wird das Montessori-Haus auf der Karthause hinzukommen.

RZ/BK 1.2.2001, S. 15 (Foto: Frey).

Freitag, 2. Februar

Die Fraktionsvorsitzende von Bündnis 90/Die Grünen im Bundestag, Kerstin Müller, besucht in Begleitung der Grünen-Landtagsvorsitzenden Ise Thomas die Universität Koblenz. Frau Müller informiert sich im Gespräch mit Professorin Dr. Sandner und Frau Neuhäuser-Metternich über das Ada-Lovelace-Projekt, ein Mentorinnen-Netzwerk für Frauen in Technik und Naturwissenschaften.

RZ/BK 3./4.2.2001, S. 14 (Foto: Frey).

Freitag-Montag, 2.-5. Februar

Das Ludwig Museum im Deutschherrenhaus ist mit einem Stand bei der Messe „St-art“ in Straßburg vertreten. Die „St-art“ ist eine relativ junge Kunstmesse, die schwerpunktmäßig aktuelle Kunst zeigt. Unterstützt wird das Museum vom „Verein der Freunde und Förderer des Mittelrhein-Museums und des Ludwig Museums“. Neben dem aktuellen Programm präsentieren

Museum und Förderverein aktuelle Buchproduktionen und Künstlereditionen. Außerdem sind Werke von Arman, Hans Hartung, Niki de St. Phalle und Picabia zu sehen.

RZ/BK 2.2.2001, S. 21.

Samstag, 3. Februar

Gegen 4.35 Uhr bricht im Dachgeschoss eines Hauses in Ehrenbreitstein, Am Pfaffendorfer Tor, Feuer aus. Die Berufsfeuerwehr und die Freiwilligen Wehren aus Ehrenbreitstein, Horchheim, Güls und Rügenach haben den Brand rasch unter Kontrolle. Zehn Personen müssen evakuiert werden, fünf Bewohner erleiden Rauchvergiftungen und werden vorsorglich in Koblenzer Krankenhäuser eingeliefert. Während der Lösch- und Bergungsarbeiten bleibt die Bundesstraße 42 für knapp zwei Stunden gesperrt.

RZ/BK 5.2.2001, S. 9 (Foto: Frey).

Montag, 5. Februar

Das Landgericht Koblenz verurteilt den ehemaligen Chef der Caritas-Trägergesellschaft Trier (CTT), Hans-Joachim Doerfert, wegen Untreue zu sieben Jahren und drei Monaten Haft. Die mitangeklagten CTT-Manager Bernhard Veit und Ulrich Ziegelmayr erhalten 32 Monate bzw. vier Jahre und drei Monate Freiheitsentzug. Doerfert, der seit Herbst 1999 in Untersuchungshaft sitzt, soll in nächster Zeit in München wegen weiterer Delikte angeklagt werden.

RZ/BK 6.2.2001, S. 1 (Foto: Piel), 3 (Foto: Piel).

Die Präsidentin des Bundesrechnungshofs, Dr. Hedda von Wedel, führt Ministerialrat Klaus Emmert (43) als Nachfolger von Lothar Kottke in sein Amt als Leiter des Prüfungsamt des Bundes ein. Das Koblenzer Amt, das im Südbau des Kurfürstlichen Schlosses untergebracht ist, ist eins von neun Bundesprüfungsämtern zur externen Finanzkontrolle. Hier werden die Fachrichtungen Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, Forschung und Technologie, Bundeswehr, Informationstechnologie, Personalausgabe, Wirtschaft und Leistungsgesetze geprüft.

RZ/BK 6.2.2001, S. 17 (Foto: Frey).

Donnerstag, 8. Februar

Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann und Bürgermeister Muscheid zeichnen bei der Meisterehrung des Stadtsporthverbandes rund 80 Sportlerinnen und Sportler für ihre Leistungen bei Olympischen Spielen, Welt-, Europa- und Deutschen Meisterschaften aus. Squash-Nationalspieler Marius Spiekermann vom SSC Koblenz erhält als „Sportler des Jahres“ die Geheimrat-Rautenstrauch-Trophäe.

RZ/BK 9.2.2001, S. 11.

Freitag, 9. Februar

Am Abend muss sich Prinz Franz Josef „von Spaß an der Freud“ im Städtischen Klinikum Kemperhof einer Darmoperation unterziehen. Am 18. Februar nimmt er am Empfang des Oberbürgermeisters für die Koblenzer Karnevalsvereine im Rathaus teil, muss sich jedoch anschließend noch bis zum 21. Februar in stationäre Behandlung begeben.

RZ/BK 10./11.2.2001, S. 9 – RZ/BK 12.2.2001, S. 9 – RZ/BK 19.2.2001, S. 11 (Foto: Juraschek).

Samstag, 10. Februar

Der Verband der Volkshochschulen von Rheinland-Pfalz e. V. hält seine diesjährige Mitgliederversammlung auf Einladung der Stadt Koblenz in den neuen VHS-Räumen in der

Hovelstraße ab. Der Vorsitzende des Pädagogischen Ausschusses des Landesverbandes und Direktor der Koblenzer VHS, Dietrich W. Röllinghoff, demonstriert unter dem Motto „Lernen mit Multimedia – neue Kommunikations- und Informationstechnologien an Volkshochschulen“ Möglichkeiten des Einsatzes neuer Medien im VHS-Unterricht.

RZ/BK 13.2.2001, S. 17.

Dienstag/Mittwoch, 13./14. Februar

Professor Heinz Anton Höhnen verabschiedet sich mit zwei Konzerten von seinem Koblenzer Publikum. Auf dem Programm, das er mit dem Jungen Sinfonieorchester und dem Chor der Universität Koblenz in der Kastorkirche gestaltet, stehen ausschließlich Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy.

RZ/BK 9.2.2001, S. 22.

Mittwoch, 14. Februar

Bis zum 14. März zeigt das Bischöfliche Cusanus-Gymnasium anlässlich des 600. Geburtstags eine Ausstellung des Landesmedienzentrums zu Leben und Werk des Nikolaus von Kues (Nikolaus Cusanus, 1401-1464). Der Vorsitzende der Cusanus-Gesellschaft in Bernkastel-Kues, Dr. Helmut Gestrich, würdigt in seinem Festvortrag den Theologen und Philosophen, der von 1427 bis 1439 Dekan des Koblenzer Florinstifts war. Etwa 40 Predigten aus der Koblenzer Zeit des Cusanus sind überliefert.

RZ/BK 15.2.2001, S. 17 (Foto: Frey).

Donnerstag, 15. Februar

Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann und Baudezernent Schwerin stellen das Koblenzer Geo-Informationssystem (KOGIS) der Öffentlichkeit vor. Die Computeranwendung, die Sachdaten mit graphischen Darstellungen der Stadttopographie verknüpft, steht zunächst an 100 Arbeitsplätzen in der Bauverwaltung, dem Ordnungsamt, dem Umweltamt und der Statistikstelle des Hauptamtes zur Verfügung. Die Hard- und Software-Ausstattung kostete rund 500.000 Mark.

RZ/BK 16.2.2001, S. 17.

Freitag, 16. Februar

Wegen eines Bombenalarms sperrt die Polizei am späten Nachmittag das Gebiet um die Schwerk- und Schlachthofstraße weiträumig ab. Der vermeintliche Sprengsatz vor der Synagoge der Jüdischen Gemeinde entpuppt sich jedoch als Karton mit Zeitschriften, den ein Zusteller dort deponiert hat.

RZ/BK 17./18.2.2001, S. 9 (Foto: Frey).

Der Stadtrat beschließt, einer Investorengruppe aus dem Kreis Mayen-Koblenz das Platzrandgrundstück Bahnhofplatz 10 zum Kauf anzubieten mit der Auflage, dort ein Vier-Sterne-Hotel mit 135 Zimmern zu errichten. Die Investorengruppe steht in Verbindung mit der „Golden-Tulip“-Hotelkette im niederländischen Hilversum.

RZ/BK 14.2.2001, S. 17.

Mit seiner neuesten Produktion „Jugend zwischen zwei Flüssen“ von Regisseur Dirk Zimmer, die heute in der Kulturfabrik Premiere hat, erinnert das Koblenzer Jugendtheater an sein zehnjähriges Bestehen. Die Musik des Soap-Musicals, das viel Lokalkolorit bietet, stammt von Rolf Ambros.

RZ/BK 15.2.2001, S. 19 (Foto: Frey) – RZ/BK 19.2.2001, S. 9 (Foto: Frey).

Sonntag, 18. Februar, bis Montag, 16. April

Das Ludwig Museum im Deutschherrenhaus zeigt eine Werkschau des französischen Surrealisten Jean Lurçat. Heute nahezu vergessen, zählte Lurçat vor allem in den 50er- und 60er-Jahren zu den bedeutendsten zeitgenössischen Künstlern Frankreichs, der unter anderem die alte künstlerische Tradition der Tapiserie (Bildteppiche) wieder belebte.

RZ/BK 19.2.2001, S. 15 (Foto: Frey) – RZ/BK 20.2.2001, S. 22 (Foto: Museum).

Montag, 19. Februar

Die Städtische Galerie in der Reithalle Paderborn-Schloss Neuhaus präsentiert unter dem Titel „Visionäres Rokoko“ zurzeit eine Ausstellung mit Gemälden und Zeichnungen des kurtrierischen Hofmalers Januarius Zick (1730-1797). Das Mittelrhein-Museum hat zahlreiche Exponate als Leihgaben beigesteuert. Erstmals werden etliche auch bislang unbekannte Stücke aus verschiedenen Privatsammlungen öffentlich gezeigt.

RZ/BK 20.2.2001, S. 18.

Entsprechend einem Stadtratsbeschluss aus dem Jahr 1999 initiiert die Stadt Koblenz die Einrichtung zweier Stiftungsprofessuren für Existenzgründung an der Universität und an der Fachhochschule Koblenz. Auf die Zusage der Stadt hin, über einen Zeitraum von fünf Jahren zusammen 500.000 Mark bereit zu stellen, steuern auch die Strukturentwicklungsgesellschaft am Mittelrhein mbH (Strueg), die Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz und das Warenhaus GEWA zusammen 376.000 Mark bei.

RZ/BK 20.2.2001, S. 15.

Die Mozartgemeinde Koblenz/Mittelrhein verleiht den mit 300 Mark dotierten Koblenzer Mozartpreis an Polina Goubaidoullina (Bad Neuenahr-Ahrweiler) und Stephanie Lichtmeß (Münstermaifeld). Der Sonderpreis in Höhe von 100 Mark geht Arvid Single (Koblenz). Der Koblenzer Mozartpreis wurde erstmals im Mozartjahr 1991 verliehen.

RZ/BK 20.2.2001, S. 18.

Freitag, 23. Februar

Bildungsminister Professor Jürgen Zöllner besucht das Koblenzer Studienseminar für das Lehramt an Realschulen, wo er mit dem Personal und Lehramtsanwärterinnen und –anwärtern über die Bildungspolitik des Landes diskutiert. Nach Ansicht Zöllners eröffnen sich den künftigen Realschullehrern zusätzliche Einstellungschancen an Integrierten Gesamtschulen, Regionalen Schulen und Dualen Oberschulen.

RZ/BK 28.2.2001, S. 19 (Foto: Juraschek).

Sonntag/Montag, 25./26. Februar

Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann gibt sich bei der traditionellen Rathauserstürmung am Karnevalssonntag geschlagen und händigt den Stadtschlüssel an Prinz Franz-Josef von Spaß an der Freud und Confluentia Heike aus. Um 13.11 Uhr setzt sich tags darauf der Rosenmontagszug in Bewegung. 120.000 Menschen werden am Straßenrand gezählt.

RZ/BK 26.2.2001, S. 9 (Foto: Juraschek) – RZ/BK 27.2.2001, S. 1 (Foto: Frey), 9-12 (Fotos: Frey).

Mittwoch, 28. Februar

Der diesjährige „Aschermittwoch der Künstler“ steht unter dem Motto „Ecce homo – seht den Menschen“ und wird von Schauspielern, Tänzern und Musikern in der Herz-Jesu-Kirche

gestaltet. Anschließend eröffnet die Arbeitsgemeinschaft Bildender Künstler am Mittelrhein (AKK) ihre Ausstellung im Künstlerhaus Metternich am Münzplatz.

RZ/BK 1.3.2001, S. 7 (Fotos: Frey).

Auf Einladung von Sozialkundelehrerin Petra Jacobus besucht Ralf Walter, Abgeordneter des Europäischen Parlaments, das Koblenz-Kolleg. Er diskutiert mit den Kollegiaten über aktuelle Fragen der Europa-Politik, so etwa über die Rinderseuche BSE, die gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik und die anstehende Osterweiterung der Europäischen Union.

RZ/BK 1.3.2001, S. 10.

Donnerstag, 1. März

Seit heute gehört Moselweiß nicht mehr zur evangelischen Kirchengemeinde Karthause, sondern zur Gemeinde Koblenz-Mitte. 550 evangelische Christen sind betroffen. Hintergrund ist die seit Jahren sinkende Zahl der Gemeindemitglieder, die die Umorganisation notwendig machte, um die Messzahlen für die vorhandenen Pfarrerstellen einzuhalten.

RZ/BK 7.3.2001, S. 18.

Montag, 5. März

Das Land Rheinland-Pfalz übereignet der Stadt Koblenz das Gelände der ehemaligen Landesfeuerwehrschule auf dem Oberwerth. Einen entsprechenden Vertrag paraphieren Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann und Finanzminister Mittler im Rathaus. 1935 hatte die Stadt das Grundstück dem Provinzialverband der Rheinprovinz zweckgebunden für die Errichtung der Provinzialfeuerwehrschule übertragen. Die 11.800 Quadratmeter große Fläche soll mit Wohnungen bebaut werden.

RZ/BK 6.3.2001, S. 17 (Foto: Frey).

Dienstag, 6. März

Rhein-Zeitung und Südwestrundfunk veranstalten im Kurfürstlichen Schloss eine Podiumsdiskussion mit den vier Landtagskandidatinnen und –kandidaten Heribert Heinrich (SPD), Michael Hörter (CDU), Herbert Mertin (FDP) und Ise Thomas (Bündnis 90/Die Grünen). Hauptthema sind die Entwicklungsperspektiven des nördlichen Rheinland-Pfalz zwischen den Ballungsräumen Rhein-Main und Rhein-Ruhr. Außerdem kommen die Problembereiche Bildung, Tourismus und Weltkulturerbe Mittelrhein zur Sprache.

RZ/BK 3./4.3.2001, S. 11 – RZ/BK 7.3.2001, S. 19 (Foto: Frey).

Mittwoch, 7. März

In einer Sondersitzung des Stadtrats führt Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann Martin Prümm (CDU) in sein Amt als Baudezernent ein. Im Anschluss daran verabschiedet der Stadtrat seinen Vorgänger Rudolf Schwerin (FDP) – außerhalb der Tagesordnung – nach zehnjähriger Amtszeit in den Ruhestand. Für Prümm rückt Hans-Heinrich Weske (53) als Ratsmitglied nach, den Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann in derselben Ratssitzung per Handschlag verpflichtet. Angela Keul-Göbel (44) übernimmt im Mai das Amt der stellvertretenden CDU-Fraktionsvorsitzenden als Nachfolgerin Prümms.

RZ/BK 17./18.2.2001, S. 9, 11 – RZ/BK 8.3.2001, S. 16 (Foto: Frey) – RZ/BK 8.5.2001, S. 15.

Das Pferdemusical „Der Zauberwald“ feiert vor fast ausverkauften Rängen Premiere. Pferde, Magie, Musik und Artistik sind in einer märchenhaften Inszenierung zu sehen, die als Fortsetzung zu einer vor drei Jahren stattgefundenen gleichartigen Veranstaltung gedacht ist. *RZ/BK 8.3.2001, S. 15 (Foto: Frey).*

Donnerstag, 8. März

Die Sparkasse Koblenz stellt die von ihr ins Leben gerufene „Stiftung Zukunft“ vor. Von dem Stiftungskapital, das bis zum Jahr 2004 auf zehn Millionen Mark anwachsen soll, will die Stiftung jährlich rund 500.000 Mark für Zwecke der Wirtschafts- und Kulturförderung in der Region Koblenz ausgeben. Dem Stiftungskuratorium gehören jeweils vier Repräsentanten aus Stadt und Kreis an, darunter Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann und Landrat Berg-Winters.

RZ/BK 9.3.2001, S. 17.

Baukeramiker des Unternehmens Ebinger (Bad Ems) und die Künstlerin Helge Stiebel aus Koblenz gestalten derzeit die Außenfassaden um die Fenster eines Altbauhauses am Florinsmarkt im Stil von Friedensreich Hundertwasser um. Dieses Projekt findet im Rahmen der Hundertwasser-Ausstellung statt, die vom 17. März bis 27. Mai im Mittelrhein-Museum zu sehen ist.

RZ/BK 8.3.2001, S. 18 (Foto: Frey) – RZ/BK 10./11.3.2001, S. 9 (Foto: Frey).

Montag, 12. März

Bei der Landesvertreterversammlung des Deutschen Richterbundes auf dem Ehrenbreitstein referiert Justizminister Mertin über das Thema „Anforderungen an die Justiz im 21. Jahrhundert“. Dem Begehren des Richterbundes nach Einführung der Altersteilzeit erteilt Mertin aus finanziellen Gründen eine Absage. Als Landesvorsitzender wird Udo Werner, Richter am Oberlandesgericht Koblenz, wiedergewählt.

RZ/BK 13.3.2001, S. 3 – RZ/BK 14.3.2001, S. 19.

Dienstag, 13. März

Eine Fachtagung des Flensburger Kraftfahrtbundesamts (KBA) in Koblenz befasst sich mit der Problematik der Autodiebstähle. Nach Aussage des Präsidenten des KBA, Wolfgang Barth ist deren Zahl von 74.500 (1999) auf 67.000 (2000) zurückgegangen. Ursache dafür seien die gemeinsamen Maßnahmen von Herstellern, Polizei, Versicherungen und Zulassungsstellen auf technischem, rechtlichem und kriminalistischem Gebiet.

RZ/BK 14.3.2001, S. 19.

Mittwoch, 14. März

Bundespräsident Johannes Rau besucht das Zentrum Innere Führung der Bundeswehr auf der Pfaffendorfer Höhe. Er informiert sich unter anderem über die psychologische Betreuung von Soldaten, die bei den Krisenreaktionskräften – etwa auf dem Balkan – Dienst tun, über Rechtsfragen im Truppenalltag und über die Problematik des Rechtsextremismus in der Bundeswehr.

RZ/BK 15.3.2001, S. 15 (Foto: Frey).

Bundesumweltminister Jürgen Trittin besichtigt im Rahmen seines Rheinland-Pfalz-Besuchs zusammen mit dem Landtagsabgeordneten von Bündnis 90/Die Grünen, Dietmar Rieth, die Koblenzer Firma Provento AG. Das erst drei Jahre alte Unternehmen befasst sich mit der

Planung, Projektierung, Vermarktung und Finanzierung alternativer Energieanlagen und beschäftigt momentan 40 fest angestellte und noch einmal soviele frei Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

RZ/BK 15.3.2001, S. 17 (Foto: Frey).

Donnerstag, 15. März

Die Stadt Koblenz, der Bürger- und Verkehrsverein und „Alle lieben Koblenz – Stadtforum“ gründen die Schängelmarkt-GmbH, um, wie Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann betont, den Einkaufsstandort Koblenz zu stärken. Geschäftsführer wird Engelbert Flöck, der die gleiche Funktion bei der Koblenz-Touristik wahrnimmt. Mit der Gründung der GmbH sei, so Flöck, endlich die optimale Voraussetzung für ein allumfassendes Stadtmarketing geschaffen.

RZ/BK 16.3.2001, S. 18 (Foto: Frey).

Anlässlich einer Wahlkampfveranstaltung der SPD in der Rhein-Mosel-Halle diskutiert Bundesverteidigungsminister Scharping mit Zivilbeschäftigten der Koblenzer Standortverwaltung und des Bundesamts für Wehrtechnik und Beschaffung über die Zukunft ihrer Arbeitsplätze. Während Scharping die „Aufwertung“ des Bundeswehrstandorts Koblenz durch die Ansiedlung neuer Dienststellen der Bundeswehr hervorhebt, fürchten viele Beschäftigte einen Stellenabbau durch die Bundeswehr-Strukturreform.

RZ/BK 16.3.2001, S. 15 (Foto: Frey).

In Anwesenheit von Gesundheits- und Sozialminister Florian Gerster feiert die Firma CompuMed im Industriegebiet Maria Trost Richtfest an ihrem Neubau. Das Gebäude soll im Juni bezugsfertig sein und dann 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Raum bieten.

RZ/BK 16.3.2001, S. 19.

Freitag, 16. März

Jeweils bis zum 6. Mai zeigt das Landesmuseum Koblenz zwei Ausstellungen über „Chinesische Schattenrisse“ – sie war im vergangenen Jahr Bestandteil einer großen Sonderausstellung in der Pekinger Nationalgalerie – und (vor allem für Kinder ab sechs Jahren) eine Ausstellung zum Thema Tod und Sterben, die vom „Jungen Museum“ Bottrop konzipiert wurde.

RZ/BK 14.3.2001, S. 25 (Foto: Frey) – RZ/BK 15.3.2001, S. 24 (Fotos: Piel).

Mit dem Athenaeum Enesco Quartett sind die 11. Internationalen Musiktage Koblenz im Kaisersaal des Schlosses am Abend unter dem Motto „Romantik am Rhein“ eröffnet worden. Zu hören waren u.a. Bruch, Schumann, Mendelssohn-Bartholdy, Haydn und Dvorak.

RZ/BK 27./28.1.2001, S. 9 – RZ/BK 10./11.2.2001, S. 14. – RZ/BK 19.3.2001, S. 13.

Seit heute musste die Flussschifffahrt auch auf dem Rhein wegen des Hochwassers eingestellt werden, nachdem bereits seit drei Tagen die Mosel für den Schifffverkehr gesperrt ist. Der Höchststand der Mosel soll morgen in Koblenz mit 6,80 Metern erreicht sein.

RZ/BK 17./18.3.2001, S. 9.

Samstag, 17. März

Der CDU-Ehrenvorsitzende Jürgen Wehran wird heute 75 Jahre alt. Er gehört seit 30 Jahren dem Stadtrat an.

RZ/BK 17./18.3.2001, S. 11 – RZ/BK 19.3.2001, S. 11.

Samstag, 17. März bis 27. Mai

Das Mittelrhein-Museum widmet seine aktuelle Ausstellung dem österreichischen Maler und Graphiker Hundertwasser (1928-200). Die Popularität des Künstlers spiegelt sich in der Tatsache wieder, dass das Museum noch nie eine solch hohe Besucherzahl zu verzeichnen hatte.

Mitteilung von Frau Karrenbrock, MRM, vom Januar 2003.

Montag, 19. März

Die Ämter 20 (Stadtkämmerei) und 22 (Steuer- und Gebührenamt) der Stadtverwaltung werden zusammengelegt. Leiterin des neuen Amtes 20 (Kämmerei und Steueramt) wird Ute Brockmann-Kneip, bisherige Amtsleiterin des Steuer- und Gebührenamts.

Dienstag-Donnerstag, 20.-22. März

Ein großer Denksportwettbewerb findet im Max-von-Laue-Gymnasium unter dem Motto „Mathe zählt sich aus“ für die 6. bis 13. Klasse bereits zum dritten Mal innerhalb von 10 Jahren statt. 250 Schüler aus 50 Schulen aus ganz Rheinland-Pfalz treten in Gruppen gegeneinander an, um den besten Denksportler zu küren. Sieger wurden das Oberstufenteam des Bischöflichen Cusanus-Gymnasiums Koblenz zusammen mit der Mannschaft des Peter-Joerres-Gymnasium aus Bad Neuenahr-Ahrweiler.

RZ/BK 17./18.3.2001, S. 9 – RZ/BK 21.3.2001, S. 3 – RZ/BK 23.3.2001, S. 3 – RZ/BK 23.3.2001, S. 19.

Mittwoch, 21. März

Das Gymnasium auf der Karthause wird heute offiziell als „Eliteschule des Sports“ vom leitenden Direktor Leistungssport beim Deutschen Sport-Bund (DSB), Armin Baumert, in Anwesenheit der rheinland-pfälzischen Minister für Bildung und für Inneres, Jürgen Zöllner und Walter Zuber, ausgezeichnet. Das Verbundsystem von Gymnasium und Sportinternat hatte Mitte der 90er-Jahre als Pilotprojekt begonnen und wurde zunächst als sportbetonte Schule vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Weiterbildung anerkannt.

RZ/BK 22.3.2001, S. 9, 11.

Am heutigen Internationalen Tag gegen Rassismus setzen Jugendliche der IG Metall Koblenz mit einem vier mal drei Meter großen Transparent am DGB-Haus ein Zeichen gegen Fremdenfeindlichkeit.

RZ/BK 22.3.2001, S. 19.

Donnerstag, 22. März

Die Mitglieder des Koblenzer Vereins Zonta International helfen mit einem Projekt den meist verwitweten und alleinstehenden Frauen in der Stadt Orahovac im Kosovo. Zonta International mietete ein Privathaus an und bietet mit einer deutschen Ärztin als Entwicklungshelferin Kurse zur Gesundheits- und Kinderpflege, Hygiene und Aufklärung an.

RZ/BK 22.3.2001, S. 21.

Bundeskanzler Gerhard Schröder und Ministerpräsident Kurt Beck sprechen gemeinsam auf einer Wahlkampfveranstaltung der SPD in der Rhein-Mosel-Halle in Koblenz zu 1600 Anwesenden.

RZ/BK 23.3.2001, S. 8, 17.

Udo Jürgens tritt in der ausverkauften Sporthalle Oberwerth zu einem Zusatzkonzert seiner Erfolgstour „Mit 66 Jahren“ auf.

RZ/BK 23.3.2001, S. 19.

Samstag, 24. März

Das Hochwasser in Koblenz steigt immer höher. So stehen einige Gebiete der Stadtteile Ehrenbreitstein und Neuendorf unter Wasser. Drei Bundesstraßen müssen gesperrt, ein Wahllokal für die morgige Landtagswahl in ein Ausweichquartier verlegt werden.

RZ/BK 24.3.2001, S. 1, 6, 11.

Sonntag, 25. März

Bei der Landtagswahl in Rheinland-Pfalz haben die Koblenzer im Wahlkreis 8 (rechte Rheinseite) mit einer Wahlbeteiligung von 63,6% folgende Landesstimmen abgegeben: SPD 40,9%, CDU 36,2%, FDP 10,4%, Bündnis 90/Die Grünen 6,3% und FWG 3,3%. Im Wahlkreis 9 (Stadt Koblenz) wurden mit einer Wahlbeteiligung von 58,4 % folgende Landesstimmen abgegeben: SPD 42,5%, CDU 35,3%, FDP 8,7%, Bündnis 90/Die Grünen 6,4% und FWG 3,9%. Mit 335 Stimmen Vorsprung holt sich Michael Hörter (CDU) das Direktmandat im Wahlkreis 8 knapp vor Heribert Heinrich (SPD). Manfred Gniffke (FWG) erreicht 9%.

Auskunft vom 29.03.2001 durch Hr. Dr. Pauly, Statistisches Informationssystem, Stadtverwaltung Koblenz, Amt 10 – RZ/BK 26.3.2001, S. 9, 10, 11 (Fotos: Juraschek), 12 (Foto: Frey).

Nach einem Höchststand von 8 Metern zieht sich das Hochwasser ab heute kontinuierlich wieder zurück. In den Stadtteilen Neuendorf und Wallersheim drängen sich ab dem späten Vormittag die Boote, die die Wähler zu den Wahllokalen und zurück bringen. Polizei, Ärzte und Mitarbeiter des Technischen Hilfswerks sind im Einsatz, um den betroffenen Bürgern zu helfen. Nach dem Rückgang des Hochwassers werden die Strassen wieder für den Straßenverkehr gesäubert. Am Morgen des 27. März beträgt der Pegelstand 7,64 Meter.

RZ/BK 26.3.2001, S. 8 (Fotos: Juraschek) – RZ/BK 27.3.2001, S. 15 (Fotos: Frey), 16 (Fotos: Frey).

Montag, 26. März

Der Fahrer eines Vorführowagens verwechselt beim Abbiegen aus der Gördenstraße in die Pfulgasse Gas- und Bremspedal und prallt in eine Schaufensterscheibe des Textilkaufhauses Sinn-Leffers, die völlig zerstört wird. Eine Passantin erleidet schwere Verletzungen. Die Polizei behält den Führerschein des Autofahrers ein.

RZ/BK 27.3.2001, S. 15 (Foto: Frey).

Generalmajor Dieter Henninger, nur wenige Monate als Stellvertretender Befehlshaber im Heeresführungskommando in Koblenz tätig, wird am 27. März die Führung des Streitkräfteamtes der Bundeswehr in Bonn übernehmen. Nachfolger von Henninger wird Generalmajor Friedrich Freiherr von Senden.

RZ/BK 26.3.2001, S. 13.

Studierende aus acht europäischen Ländern nehmen in dieser Woche an einem Internationalen Marketing-Seminar an der Fachhochschule Koblenz teil. Dabei werden in Zusammenarbeit mit Firmen in Koblenz neue virtuelle Konzepte zur Kommunikation von Firmen untereinander entwickelt. Die Ergebnisse werden am Sonntag, dem 1. April, vorgestellt.

RZ/BK 27.3.2001, S. 7.

Das Tiergehege Remstecken wird als Vorsichtsmaßnahme zum Schutz vor der Maul- und Klauenseuche abgezäunt. Restaurant und Biergarten sind weiterhin für die Besucher geöffnet. In den nächsten Wochen missachten etliche Besucher die Absperrungen, was nach dem Tierseuchengesetz mit Bußgeld bis zu 50.000 Mark belangt werden kann. Mitte April können die Absperrungen entfernt werden, da keine unmittelbare Gefahr mehr droht.

RZ/BK 27.3.2001, S. 17 – RZ/BK 6.4.2001 (Foto: Frey) – RZ/BK 18.4.2001, S. 17.

Mittwoch, 28. März

Die zwölfjährige Josephine Postler aus Koblenz, Schülerin der Regionalen Schule Vallendar, gewinnt in der Kinder- und Jugendbücherei der Stadtbibliothek den Bezirksentscheid im Vorlesewettbewerb des deutschen Buchhandels in der Kategorie Hauptschulen. Siegerin in der Gruppe Realschulen und Gymnasien wird Charleen Henn vom Martin-Butzer-Gymnasium Dierdorf.

RZ/BK 29.3.2001, S. 15 (Foto: Frey).

Die Stiftung Bethesda-St. Martin (Boppard), die Gemeindenahe Psychiatrie Mittelrhein und das Berufsbildungswerk des Deutschen Gewerkschaftsbundes unterzeichnen den Gründungsvertrag für den „Verbund Koblenzer Integrationsfachdienste“, der am 1. April seine Arbeit aufnimmt. Der Verbund soll das Arbeitsamt Koblenz, die Hauptfürsorgestelle des Landesamts für Soziales, Jugend und Versorgung und andere Träger von Rehabilitationseinrichtungen bei der Eingliederung Schwerbehinderter in das Arbeitsleben beraten und unterstützen.

RZ/BK 29.3.2001, S. 17 (Foto: Juraschek).

Donnerstag, 29. März

Die Feuerwehr hat den Brand, der am Vormittag in einer Lüftungsanlage im siebten Stock des Rathauses im Gewa-Gebäude ausbricht, schnell unter Kontrolle, da sich das Feuer durch starke Rauchentwicklung rasch bemerkbar macht. Allerdings müssen die beiden oberen Stockwerke vorsichtshalber evakuiert werden. Nach einer halben Stunde geben die Löschmannschaften das Gebäude wieder frei.

RZ/BK 30.3.2001, S. 17.

Der Stadtrat billigt gegen die Stimmen der Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen die Planungen für das Dienstleistungszentrum Bubenheim, das für rund 42 Millionen Mark neben der geplanten Niederlassung des schwedischen Möbelhauses IKEA am Bubenheimer Kreisel entstehen soll. Der Ortsbeirat Bubenheim dagegen hat sich gegen ein solches Dienstleistungs- und Technologiezentrum ausgesprochen.

RZ/BK 30.3.2001, S. 19.

Freitag, 30. März

Premiere der Komödie „Lysistrate“ von Aristophanes, aufgeführt von der Theater-AG des Staatlichen Gymnasiums auf der Karthause. Die zwölf Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft, die seit letztem Jahr besteht, proben das Stück seit sechs Monaten.

RZ/BK 30.3.2001, S. 22 (Foto: Juraschek).

Leitender Regierungsschuldirektor Klaus Böhmer und Schuldezernent Knopp führen Studiendirektor Rüdiger Klingmann in sein neues Amt als Leiter des Gymnasiums auf dem Asterstein ein.

RZ/BK 31.3./1.4.2001, S. 12 (Foto: Frey).

Das Internat des Landessportbundes Rheinland-Pfalz bezieht sein neues Domizil im ehemaligen Salesianerinnenkloster in Moselweiß. Vorher waren die Sportler in verschiedenen Räumlichkeiten über das gesamte Stadtgebiet verteilt. Für die Betreuung der jungen Sportler im Internat wurde als neuer Pädagoge Friedrich Wilhelm Ulrich eingestellt.

RZ/BK 2.4.2001, S. 3 (Foto: Frey) – RZ/BK 7.11.2001, S. 20 (Foto: Frey).

Samstag, 31. März

Die Köln-Düsseldorfer Rheinschiffahrt AG eröffnet heute ihre Jubiläumssaison zu ihrem 175-jährigen Bestehen. Sie ist damit die älteste an einer deutschen Börse notierte Schifffahrtsgesellschaft.

RZ/BK 2.4.2001, S. 9 (Foto: Frey)

Samstag/Sonntag, 31. März/1. April

An diesem Wochenende findet die erste Immobilienmesse der Sparkasse Koblenz unter dem Titel: „Dach überm Kopf“ im Hauptstellengebäude, Bahnhofstraße 11, statt. Die Messestände informieren die Besucher über die Themen Immobilienkauf, -verkauf und -finanzierung.

RZ/BK 28.3.2001, S. 20.

Im Rahmen der Internationalen Musiktage, die vom 8. März bis 7. April stattfinden, begeistert der Grandseigneur des Klaviers, der in Wien lebende Pianist Rudolf Kehrner, das Koblenzer Publikum. Er führt Werke von Scarlatti, Schubert, Schumann und Liszt im Kaisersaal des Kurfürstlichen Schlosses auf.

RZ/BK 2.4.2001, S. 12 (Foto: Frey) – RZ/BK 7.2.2002, S. 18.

Der Koblenzer Konzertfotograf Guido Karp wird als erster Deutscher mit dem begehrten Preis „Special Achievement Award“ des US-Briefpostsystems ausgezeichnet. Karp hatte der US-Post aufgezeigt, wie man Direktmarketing weniger aus Marketingsicht, sondern aus Kundensicht betreiben sollte. Zu den Gratulanten gehören auch die in Florida lebenden Bee Gees.

RZ/BK 2.4.2001, S. 13.

Sonntag, 1. April

Der für heute vorgesehene Start des Verkehrsverbundes Rhein-Mosel, der ursprünglich schon für den 1. August des letzten Jahres geplant war und seinerzeit vor allem an internen Diskussionen um die finanzielle Belastung der einzelnen Kreise scheiterte, muss erneut auf den 1. Januar 2002 verschoben werden. Die Umstellung auf den Euro mache den erneuten Terminaufschub notwendig.

RZ/BK 5./6.6.1999, S. 9 – RZ/BK 11./12.9.1999, S. 13 – RZ/BK 5.4.2000, S. 19 – RZ/BK 23.6.2000, S. 19 (Foto: Frey) – RZ/BK 4.4.2001, S. 17.

Mit Beginn des neuen Semesters übernimmt die australische Professorin Paula Swatman (48) den neu geschaffenen Lehrstuhl für Informationsmanagement an der Universität Koblenz-Landau. Der neue Studiengang mit Bachelor- und Master-Abschluss bildet Experten für die Bereiche E-

Commerce, E-Finance und E-Government aus. Prof Swatman gilt in ihrer Heimat als führende Wissenschaftlerin auf dem Gebiet des Informationsmanagements.

RZ/BK 8.2.2001, S. 13 (Foto: Frey).

Die Mainzer Landeszentrale für politische Bildung eröffnet im Kurt-Esser-Haus eine „Außenstelle Nord“, die von Dieter Gube geleitet wird. 242 Titel zu verschiedenen Themen aus Politik und Geschichte hält die Außenstelle fürs Erste bereit. Zur Eröffnung sprechen Staatssekretärin Doris Ahnen und der Geschäftsführer des Landesfilmdienste, Horst Grundheber.

RZ/BK 5.4.2001, S. 15 (Foto: Frey).

Montag, 2. April

Anja Dippel-Zehe (34), neben Rolf Jahner zweites Mitglied der Stadtratsfraktion der Freien Bürgergruppe (FBG), tritt aus der FBG aus und wechselt zur CDU-Fraktion. Damit verliert die FBG ihren Fraktionsstatus, was unter anderem Auswirkungen auf die Besetzung der Ratsausschüsse hat. Zugleich legt Frau Dippel-Zehe ihre Ämter als Justiziarin des FWG-Bezirksverbands Koblenz und Vorsitzende des Landesschiedsgerichts Rheinland-Pfalz der FWG nieder. Zur Begründung führt sie an, „dass eine kommunalpolitische Arbeit, wie ich sie mir vorstelle, in der FBG-Fraktion Koblenz nicht möglich ist.“

RZ/BK 3.4.2001, S. 13 – RZ/BK 4.4.2001, S. 17, 21.

Bürgermeister Muscheid gibt die Jupp-Gauchel-, Park- und Jahnstraße auf dem Oberwerth für Inline-Skater frei. In der Zeit bis zum 25. Juni stehen die drei Straßen an fünf Montagen von 18 bis 20 Uhr ausschließlich den Skatern zur Verfügung. Diese Lösung hält die Stadtverwaltung für die günstigste im Stadtgebiet, weil sie nur mit wenigen Einschränkungen für die Anlieger verbunden sei.

RZ/BK 3.4.2001, S. 17 (Foto: Frey).

Der Umweltpreis 2000 des Bistums Trier geht an das Cusanus-Gymnasium in Koblenz. In der Begründung zur Verleihung des ersten Preises heißt es, dass die die Heranwachsenden den Umweltgedanken auf breiter Basis in ihren Schulalltag integriert hätten.

RZ/BK 2.4.2001, S. 11.

Dienstag, 3. April

Wegen der Entschärfung einer amerikanischen 250-kg-Bombe aus dem Zweiten Weltkrieg müssen rund 1.000 Anwohner auf dem Oberwerth ihre Häuser verlassen. Als gegen 18.30 Uhr die Evakuierung beginnt, stoßen die Hilfskräfte teilweise auf erheblichen Widerstand von Anliegern. Um 20.15 wird der Schiffsverkehr auf dem Rhein unterbrochen, um 20.30 Uhr ist die Bombe entschärft.

RZ/BK 4.4.2001, S. 19.

Mittwoch, 4. April

Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann und Bürgermeister und Sportdezernent Muscheid zeichnen im Großen Rathaussaal 57 Sportlerinnen und Sportler mit der Koblenzer Sport-Ehrendadel aus, die zum erstem Mal verliehen wird. Die langjährigen Aktiven aus 32 Vereinen haben sich auf verschiedenste Weise um das sportliche Leben verdient gemacht. In Koblenz sind 42.500 Mitglieder in 141 Sportvereinen organisiert, die 48 verschiedene Sportarten betreiben.

RZ/BK 5.4.2001, S. 17 (Foto: Frey).

Der Förderkreis Wirtschaft und Wissenschaft in der Hochschulregion Koblenz lädt zu einer Vortragsveranstaltung über den berühmten Koblenzer Arzt und Physiologen Johannes Müller ins Rathaus ein. Anlass ist die Ausgabe einer Sonderbriefmarke der Deutschen Post, die anlässlich des 200. Geburtstages am 14. Juli erscheint. Prof. Dr. Ulrich Nonn, Historiker an der Universität Koblenz, beleuchtet die Biographie Müllers, während Prof. Dr. Helmut Jung, Chefarzt der HNO-Klinik am Krankenhaus Marienhof, über die medizinhistorischen Hintergründe des Wirkens von Johannes Müller referiert.

RZ/BK 6.4.2001, S. 19.

Donnerstag/Freitag, 5./6. April

Die Internationalen Musiktage gehen in Koblenz mit einem Konzert der Band „We Together“, in der auch der künstlerische Leiter des Festivals, Romeo Tudorache, mitspielt, im Kleinen Saal der Rhein-Mosel-Halle zu Ende. Einen Tag später findet die letzte Veranstaltung in der Aula des Landesmusikgymnasiums in Montabaur statt.

RZ/BK 6.4.2001, S. 19 (Foto: Frey) – RZ/BK 7./8.4.2001, S. 22.

Freitag, 6. April

Tunnelpatin Gunhild Schulte-Wissermann, Gattin des Koblenzer Oberbürgermeisters, gibt das Zeichen zum Durchstich im Glockenberg-Tunnel an der Baustelle des kreuzungsfreien „Flaschenhals“ Bundesstraße 42/Pfaffendorfer Brücke. Der obere Teil des insgesamt 23 Millionen Mark teuren Tunnelbauwerks, die so genannte Kalotte, soll um den Jahreswechsel 2002/2003 dem Verkehr übergeben werden.

RZ/BK 7./8.4.2001, S. 9 (Fotos: Frey) – RZ/BK 11.5.2001, S. 17 (Foto: Frey).

Edward B. O'Doxnel, als Generalkonsul der USA in Frankfurt am Main auch für Koblenz zuständig, trifft während seines Antrittsbesuchs in der Rhein-Mosel-Stadt mit Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann und dem Vorsitzenden des Freundeskreises Koblenz-Austin, Michael Wolf, zu einem Informationsgespräch zusammen. Dabei geht es unter anderem um die Stärkung der wissenschaftlichen und wirtschaftlichen Beziehungen zwischen beiden Städten.

RZ/BK 9.4.2001, S. 9.

Samstag/Sonntag, 7./8. April

Ausgabe der Johannes-Müller-Sonderpostkarte mit Sonderstempel in der Rhein-Mosel-Halle. Der berühmte Anatom, Physiologe und Pathologe, Professor in Bonn und zuletzt in Berlin, akademischer Lehrer von Helmholtz und Virchow, wurde am 14. Juli 1801 in Koblenz geboren.

RZ/BK 10.1.2001, S. 17.

Montag, 9. April

Die Dachkonstruktion des südlichen Chorflankenturms der Basilika St. Kastor wird mit einem Kran abgehoben, um nach der Beendigung der Sanierungsarbeiten im Giebelgeschoss wieder verwendet zu werden. Nachdem im Herbst 1999 der nördliche Chorflankenturm renoviert worden war, muss nun auch das Tuffmauerwerk des Südturms umfassend restauriert werden. Das Bistum Trier beteiligt sich mit 480.000 Mark an den Kosten, 50.000 Mark gibt das Land, 25.000 Mark die Sparkasse Koblenz. Die Pfarrgemeinde muss 245.000 Mark tragen.

RZ/BK 10.4.2001, S. 19 (Foto: Frey).

Donnerstag, 12. April

Im Alter von 90 Jahren stirbt Polizeipräsident a.D. Peter Malmen. Von 1962 bis zu seiner Pensionierung im Dezember 1976 leitete er das Polizeipräsidium.

RZ/BK 17.4.2001, S. 29.

Dienstag, 17. April

Der Landkreis Mayen-Koblenz und die Stadt Koblenz richten nach dreijähriger Planungsphase eine gemeinsame Verwaltungs- und Koordinierungsstelle zur Psychiatrieplanung ein. Im Sinne einer gemeindenahen Psychiatrie soll Betroffenen schneller und näher am Wohnort geholfen werden.

RZ/BK 18.4.2001, S. 20 (Foto ohne Autor).

Donnerstag, 19. April

Eröffnung des Rheinischen Fastnachtsmuseums im Kehlturn von Fort Konstantin. Das Museum geht auf die Anregung des „Vereins Rheinisches Fastnachtsmuseum“ zurück, der im Mai 1998 gegründet wurde. Rund 750.000 Mark investierten das Land, die Kulturstiftung Rheinland-Pfalz und etliche Sponsoren in das Projekt, das maßgeblich vom Landesmuseum Koblenz konzeptioniert wurde. Bislang stehen auf zwei Etagen 350 Quadratmeter Ausstellungsfläche zur Verfügung. Das Untergeschoss und der Terrassenbereich sollen in den nächsten Monaten ausgebaut werden.

RZ/BK 29.1.2001, S. 3 – RZ/BK 30.3.2001, S. 3 (Foto: Juraschek) – RZ/BK 9.4.2001, S. 11 (Foto: Juraschek) – RZ/BK 20.4.2001, S. 15 (Fotos: Juraschek).

Freitag, 20. April

Karl-Heinz Scherhag, Präsident der Handwerkskammer Koblenz, und deren Hauptgeschäftsführer Karl-Jürgen Wilbert stellen die Publikation „100 Jahre und mehr: Handwerkskammer Koblenz“ der Öffentlichkeit vor. Das Buch, das anlässlich des 100-jährigen Jubiläums der Handwerkskammer erscheint, beleuchtet die Geschichte des Handwerks im nördlichen Rheinland-Pfalz von der prähistorischen Zeit bis zur Gegenwart.

RZ/BK 21./22.4.2001, S. 7.

Samstag, 21. April

Im ehemaligen Güterausbesserungswerk Koblenz-Lützel, Schönbornsluster Straße 3, öffnet die neue Außenstelle des Nürnberger DB-Museums ihre Pforten. Zur Eröffnung werden mehr als 1000 Besucherinnen und Besucher gezählt. Mitglieder der „BSW-Gruppe Koblenz zur Erhaltung historischer Eisenbahnfahrzeuge“ (Bahnsozialwerk) betreuen das neue Museum, das sich mit seinen 15 historischen Originalfahrzeugen auf die Geschichte der E-Loks spezialisiert hat.

RZ/BK 9.4.2001, S. 9 (Foto: Frey) – RZ/BK 23.4.2001, S. 9 (Fotos: Juraschek).

Samstag/Sonntag, 21./22. April

In der Nacht schänden bislang unbekannte Täter den Friedhof im Stadtteil Güls. Die Randalierer beschädigen 50 Gräber und verursachen einen Sachschaden von rund 10.000 Mark.

RZ/BK 23.4.2001, S. 11 (Fotos: Juraschek).

Sonntag, 22. April, bis Montag, 4. Juni

Das Ludwig Museum im Deutschherrenhaus zeigt Meisterwerke der modernen Fotografie. Die mit 250 Exponaten bestückte Ausstellung stammt aus der Sammlung Ludwig und wurde zuvor bereits in zwei Museen gezeigt.

RZ/BK 21./22.4.2001, S. 25.

Montag, 23. April

Die Industrie- und Handelskammer zu Koblenz (IHK) und die Handwerkskammer Koblenz (HwK) wollen künftig ihre Tätigkeit mehr aufeinander abstimmen. Die Kammerpräsidenten und Hauptgeschäftsführer unterzeichnen eine entsprechende Vereinbarung. Sowohl die Koblenzer Handwerksmesse als auch die von der IHK initiierte Existenzgründungsmesse sollen künftig Teil eines von beiden Kammern getragenen „Ausstellungs-, Kongress- und Medienzentrums an Rhein und Mosel“ werden. Zudem soll künftig nur noch ein gemeinsamer Neujahrsempfang veranstaltet werden.

RZ/BK 24.4.2001, S. 7, 13.

Dienstag, 24. April

Arzheimer Bürgerinnen und Bürger protestieren am frühen Morgen mit Transparenten gegen den Bau eines 28 Meter hohen Funkmastes für das Mobilfunknetz des Anbieters Viag Interkom. Sie fürchten Beeinträchtigungen durch den so genannten Elektromog, der bei manchen Wissenschaftlern in Verdacht steht, gesundheitliche Schädigungen hervorzurufen. Der TV Arzheim hat der Viag Interkom gestattet, den Sendemast auf dem Gelände des Turnvereins zu errichten. Die bauausführende Firma rechnet mit der Fertigstellung innerhalb der nächsten zwei bis drei Wochen (ohne Sendetechnik).

RZ/BK 25.4.2001, S. 17, 20 (Fotos: Frey).

120 Expertinnen und Experten von Umwelt- und Veterinärverwaltungen aus dem gesamten Bundesgebiet und aus der Schweiz treffen sich in Koblenz zu einem eintägigen Symposium zum Thema Umwelthygiene. Die Lebensmittelüberwachung steht vor dem Hintergrund der aktuellen Themen BSE und Maul- und Klauenseuche im Vordergrund der Beratungen, aber auch über Probleme der Trinkwasserreinhaltung wird debattiert. Veranstalter ist das rheinland-pfälzische Landesuntersuchungsamt in Koblenz.

RZ/BK 25.4.2001, S. 19 (Foto: Frey).

Donnerstag, 26. April

Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann eröffnet den acht Kilometer langen Gewässerlehrpfad Rhein-Mosel. Der Lehrpfad, der nach seiner Fertigstellung 20 Schautafeln umfassen soll, informiert erschöpfend über alle hydrologischen Themen von Hoch- und Niedrigwasser über Wasserbau bis zur Nutzung der Wasserkraft. An der Einrichtung waren neben der Stadtverwaltung das Wasser- und Schifffahrtsamt, das Berufsbildungszentrum der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung, Fachstelle Verkehrstechnik, die Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord, die Arbeiterwohlfahrt Neuwied und der Biologie-Leistungskurs des Max-von-Laue-Gymnasiums beteiligt.

RZ/BK 27.4.2001, S. 15 (Foto: Frey).

Privatdozent Dr. Klaus Schunk wird als neuer Chefarzt der Radiologischen Klinik am Städtischen Klinikum Kemperhof, wo er schon seit April letzten Jahres tätig ist, offiziell eingeführt. Der 42-

jährige Nachfolger von Prof. Dr. Habighorst wurde in Koblenz geboren und war zuletzt als Oberarzt an der Mainzer Universitätsklinik tätig.

RZ/BK 27.4.2001, S. 20 (Foto: Frey).

Eröffnung des gastronomischen Betriebs „Einstein“ im Haus Eltzerhofstraße/Ecke Firmungsstraße. Inhaber Kenan Tayhus möchte deutsche Gastlichkeit und französisches Flair verbinden und darüber hinaus zur Belebung der Fußgängerzone in der Firmungsstraße beitragen. Die Küche weist mit der 6 mal 2,50 Meter großen Dunstabzugshaube die größte in Rheinland-Pfalz auf.

RZ/BK 27.4.2001, S. 20.

Konzert der renommierten Jazz-Organistin Barbara Dennerlein im Café Hahn, das vom Jazz-Club Koblenz und der Rhein-Zeitung veranstaltet wird.

RZ/BK 30.3.2001, S. 21 – RZ/BK 28./29.4.2001, S. 23 (Foto: Frey).

Freitag, 27. April

Uraufführung der Eigenproduktion „Petticoat und Minirock“, einer Revue mit Schlagnern der Fünfziger- und Sechzigerjahre, im Stadttheater. Das Konzept stammt von Hilke Bultmann, Schauspiel dramaturgin am Stadttheater, und dem Ulmer Regisseur Klaus-Peter Nigey.

RZ/BK 24.4.2001, S. 20 (Foto: Frey).

Freitag, 27. April, bis Dienstag, 1. Mai

Während des fünftägigen „Königsbacher Braufestes“ ziehen etliche Stars der Unterhaltungsszene – von Guildo Horn über die Rodgau Monotones bis hin zur Spider-Murphy-Gang – das Publikum in ihren Bann. Das Festzelt auf dem Firmengelände an der Königsbach fasst rund 5000 Menschen.

RZ/BK 30.4./1.5.2001, S. 11 (Foto: Juraschek) – RZ/BK 2.5.2001, S. 26 (Foto: Juraschek).

Freitag, 27. April, bis Donnerstag, 3. Mai

Zum achten Mal findet am Wallersheimer Kreisel die Koblenzer Handwerksmesse statt, an der sich 500 Aussteller beteiligen. In diesem Jahr steht das Motto „Handwerk ist Hightech“ im Vordergrund.

RZ/BK 25.4.2001, S. 23 (Foto: Frey) – RZ/BK 27.4.2001, S. 7, 15 (Foto: Juraschek) – RZ/BK 28./29.4.2001, S. 7 (Foto: Juraschek), 11 (Foto: Juraschek) – RZ/BK 4.5.2001, S. 7.

Dienstag, 1. Mai

Im Rahmen der zentralen Kundgebung des Deutschen Gewerkschaftsbundes anlässlich des „Tags der Arbeit“ sprechen Ministerpräsident Beck, DGB-Kreisvorsitzender Schüller und DGB-Landesvorsitzender Dieter Kretschmer am Deutschen Eck vor ungefähr 500 Menschen. Alle großen Gewerkschaften sind am Moselufer mit Informationsständen vertreten.

RZ/BK 2.5.2001, S. 21 (Foto: Frey).

Der Landesbetrieb Burgen, Schlösser, Altertümer Rheinland-Pfalz – er hat seinen Sitz auf der Festung Ehrenbreitstein – übernimmt die letzten 13 der insgesamt 75 historischen Denkmäler, die sich im Landesbesitz befinden. Die Dienststelle gehört zum Landesamt für Denkmalpflege und beschäftigt 70 hauptamtliche Mitarbeiter und ebenso viele Honorarkräfte.

RZ/BK 11.4.2001, S. 3 (Foto: Piel).

Als Nachfolger von Dr. Ulrich Löber (61), der gestern in den Ruhestand trat, übernimmt der Leiter von Burgen, Schlösser, Altertümer Rheinland-Pfalz, Thomas Metz, in Personalunion den Direktorenposten des Landesmuseums Koblenz. Beide Institutionen bleiben jedoch eigenständig; das Landesmuseum erhält einen Abteilungsleiter. Löber, der seit 1976 für 116 Sonderausstellungen und 65 wissenschaftliche Veröffentlichungen des Landesmuseums verantwortlich zeichnete, lockte in 25 Jahren 5,1 Millionen Besucherinnen und Besucher auf den Ehrenbreitstein. Löber hat die rheinland-pfälzische und darüber hinaus die deutsche Museumslandschaft geprägt. So arbeitete er etwa an der Grundkonzeption des „Hauses der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland“ in Bonn mit.

RZ/BK 15.3.2001, S. 14 (Foto: Piel) – RZ/BK 16.3.2001, S. 15, 20 (Foto: Frey) – RZ/BK 28./29.4.2001, S. 24 (Foto: Frey).

Mittwoch, 2. Mai

Der Kabinetttisch des ersten rheinland-pfälzischen Ministerpräsidenten Peter Altmeier und die dazu gehörigen zwölf Stühle sollen künftig in der rheinland-pfälzischen Landesvertretung in Berlin wieder Verwendung finden. Zwischenzeitlich wurden die Möbel, die sich zuletzt im Magazin des Landesmuseums Koblenz befanden, für 15.000 Mark restauriert.

RZ/BK 3.5.2001, S. 15 (Foto: Juraschek).

Der Koblenzer Bundestagsabgeordnete Karl-Heinz Scherhag gibt dem CDU-Kreisverband bekannt, dass er im nächsten Jahr nicht für den nächsten Bundestag im kandidieren wird. Scherhag vertritt seit zwei Legislaturperioden den Wahlkreis 148, den er jeweils mit Direktmandat errang. Scherhag wird am 5. Mai 65 Jahre alt.

RZ/BK 3.5.2001, S. 17 (Foto: Herbert Gauls) – RZ/BK 7.5.2001, S. 11 (Foto: Juraschek).

Die „Jungen Tenöre“ (Hans Hitzeroth, Thomas Kießling und Bernhard Hirtreiter) treten in der Rhein-Mosel-Halle auf und begeistern mit ihrem Programm „Stimmen“ das Koblenzer Publikum.

RZ/BK 4.5.2001, S. 19.

Donnerstag, 3. Mai

Bei Bauarbeiten auf dem Münzplatz für ein Wohn- und Geschäftshaus werden wieder archäologische Fundstücke aus der Römerzeit und dem Mittelalter geborgen. Es soll sich um ein größeres Gebäude aus diesem Zeitraum handeln.

RZ/BK 4.5.2001, S. 20 (Foto: Juraschek).

Freitag, 4. Mai

Bis zum 4. Juni ist im Haus Metternich die Wanderausstellung zur Verfassungsgeschichte der Bundesrepublik „In bester Verfassung?! 50 Jahre Grundgesetz“ zu sehen. Organisiert wird sie von der Bundeszentrale für Politische Bildung und der Bundesrechtsanwaltskammer. Veranstalter in Koblenz sind die Landeszentrale für politische Bildung und die Rechtsanwaltskammer Koblenz.

RZ/BK 18.4.2001, S. 17 – RZ/BK 30.4./1.5.2001, S. 13, - RZ/BK 5./6.5.2001, S. 15 (Foto: Juraschek).

Universitätspräsidenten und Professoren aus Shijazhuang, der Hauptstadt der chinesischen Provinz Hebei, besuchen das Institut für Kunstwissenschaft an der Universität Koblenz. Es werden Möglichkeiten für einen Studienaustausch beraten.

RZ/BK 5./6.5.2001, S. 13 (Foto: Frey).

Die Koblenzer Kulturstiftung unterstützt finanziell in diesem Jahr das Stadttheater und das Rhein-Museum. So wird von ihr die aufwändige Restaurierung eines Rheinkahnes für das Rheinmuseum und die Anschaffung eines neuen Klaviers für das Stadttheater übernommen.

RZ/BK 5./6.5.2001, S. 21 (Foto: Frey).

Die Handwerkskammer Koblenz hat mit einem festlichen Empfang ihren Präsidenten Karl-Heinz Scherhag zum 65. Geburtstag geehrt. Zahlreiche Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft, so z.B. der Oberbürgermeister Schulte-Wissermann und der Finanzminister Gernot Mittler würdigten Karl-Heinz Scherhag.

RZ/BK 7.5.2001, S. 11 (Foto: Juraschek).

Samstag, 5. Mai

Die städtische Musikschule lädt zu ihrem diesjährigen Tag der offenen Tür ein. An der Musikschule werden zurzeit 1500 Schülerinnen und Schüler von 47 Lehrkräften unterrichtet.

RZ/BK 7.5.2001, S. 14 (Foto: Juraschek).

Samstag/Sonntag, 5./6. Mai

An diesem Wochenende findet zum fünften Mal „Wein im Schloss“ rund um rheinland-pfälzische Spitzenweine im Kurfürstlichen Schloss statt. Rund 1600 geladene Gäste lassen sich 350 edle Rebensäfte aus 55 Weingütern, darunter auch dem Gastland Österreich, schmecken.

RZ/BK 7.5.2001, S. 3 (Foto: Juraschek), 9 (Foto: Juraschek).

Sonntag, 6. Mai

Am Morgen verübt eine palästinensische Terrorgruppe in der Koblenzer Partnerstadt Petah Tikva einen Bombenanschlag, bei welchem fünf Menschen verletzt werden. Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann spricht der israelischen Partnerstadt sein Mitgefühl aus.

RZ/BK 7.5.2001, S. 11.

Der Koblenzer Dennis Bauer erringt bei den Deutschen Säbel-Meisterschaften in Ratingen den Meistertitel im Einzelgefecht und mit der Mannschaft. Die Koblenzerin Sabine Thiltges erreicht bei den Frauen Platz drei. Beide Sportler trainieren bei der Fechtgemeinschaft CTG-Königsbacher Koblenz.

RZ/BK 7.5.2001, S. 22 und S. 25 (Foto: Niebergall).

Montag, 7. Mai

In einem rheinland-pfälzischen Pilotprojekt wollen die städtische Koblenz-Touristik und die Industrie- und Handelskammer zu Koblenz demnächst „Gästeführer mit Zertifikat“ ausbilden. Ziel ist es, Informationen und Unterhaltung besser miteinander zu verbinden, Stadt und Region besser touristisch zu vermarkten und den Nachwuchsmangel zu beheben. Der 130 Unterrichtsstunden umfassende Lehrgang soll ca. 1000 Mark kosten.

RZ/BK 8.5.2001, S. 19.

Dienstag, 8. Mai

Ministerpräsident Beck und Staatssekretär Klär zeichnen den FV „Rheingold“ Rübenach mit dem mit 2000 Mark dotierten zweiten Platz im Rahmen des Europapreises 2001 des Landes Rheinland-Pfalz aus. Der Fußballverein bemüht sich seit mehreren Jahren weit über den Sport hinaus um die Integration ausländischer Kinder und Jugendlicher.

RZ/BK 9.5.2001, S. 3 (Foto: Sell).

Um 22.43 Uhr gelingt der zweite Durchstich am Glockenbergtunnel. Diese zweite (mittlere) Röhre, die den Verkehr aus Richtung Horchheim/Pfaffendorf/Lahnstein aufnehmen und kreuzungsfrei auf die Pfaffendorfer Brücke führt, ist im Berg selbst nur 15 Meter lang.

RZ/BK 9.5.2001, S. 19 (Foto: Frey).

Donnerstag, 10. Mai

Pater Dr. Hermann Josef Roth, aus Montabaur stammender und in Köln lebender Geistes- und Naturwissenschaftler, stellt im Ausstellungsraum der Stadtbibliothek in der Alten Burg die von ihm neu herausgegebene „Reise nach Brasilien“ von Maximilian Prinz zu Wied vor. Der adlige Naturforscher hatte den südamerikanischen Subkontinent in den Jahren 1815 bis 1817 bereist und darüber ein „populärwissenschaftliches“ Buch geschrieben, das bis heute nichts von seiner Aktualität eingebüßt hat.

RZ/BK 11.5.2001, S. 24 (Foto: Frey).

Freitag, 11. Mai

Die Guillotine, mit der 1947 eine Mörderin aus Ahrweiler hingerichtet werden sollte und die bisher im Landesmuseum Koblenz verwahrt wurde, findet im Haus der Geschichte in Bonn ihren endgültigen Platz. Das Verbot der Todesstrafe durch das Grundgesetz rettete der 27-jährigen Irma K. das Leben, musste doch eigens eine Guillotine für ihre Hinrichtung angefertigt werden, die jedoch wegen des Inkrafttretens des Grundgesetzes nicht mehr zum Einsatz kam.

RZ/BK 10.5.2001, S. 17 (Foto: Juraschek).

Bundesverteidigungsminister Scharping und Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann unterzeichnen einen Vertrag, der eine engere Zusammenarbeit zwischen dem Bundeswehrzentral Krankenhaus und dem Städtischen Klinikum Kemperhof in der Nuklearmedizin vorsieht. Für die Zukunft ist an eine ähnliche Kooperation auf den Gebieten Frauen- und Kinderheilkunde gedacht. Neben wirtschaftlichen Synergieeffekten verspricht sich Scharping davon eine gründlichere Ausbildung der Militärmediziner.

RZ/BK 12./13.5.2001, S. 13 (Foto: Frey).

Samstag, 12. Mai

Volksfest zur offiziellen Einweihung des nun komplett fertig gestellten Bahnhofsplatzes. Nachdem im August letzten Jahres das Platzgebäude und der Busbahnhof ihrer Bestimmung übergeben worden sind, steht nun die eigentliche Platzfläche im Mittelpunkt der Feierlichkeiten.

RZ/BK 8.5.2001, S. 18 (Foto ohne Autor) – RZ/BK 11.5.2001, S. 25 f. (Anzeige) – RZ/BK 14.5.2001, S. 11 (Foto: Frey).

Anlässlich der diesjährigen Ehrenbreitsteiner Kulturtage präsentiert sich das Mutter-Beethoven-Haus mit einer überarbeiteten und nach den neuesten museumsdidaktischen Erkenntnissen gestalteten Dauerausstellung, deren Konzept von Museumspädagogin Annelie Karrenbrock

stammt. Alle Bild-Text-Tafeln bieten jetzt auch eine englische Version. Die Neukonzeption entstand in enger Zusammenarbeit zwischen den Städtischen Museen und Fachleuten des Landesvermessungsamtes. – Bei der Aufführung von Geoffrey Chaucers „Canterbury Tales“ wird der ganze Stadtteil mit dem Markt, dem Schulhof, Konradhaus und schließlich Kapuzinerkirche in das Geschehen eingebunden. Neben professionellen Schauspielern beteiligen sich auch zahlreiche Laiendarsteller.

RZ/BK 11.5.2001, S. 24 (Foto: Frey) – RZ/BK 14.5.2001, S. 18 (Foto: Frey).

50 von 60 Delegierten wählen in Mülheim-Kärlich die 46-jährige Gabi Weber aus Wirges im Westerwald zur neuen Vorsitzenden des DGB-Kreises Koblenz. Sie löst Toni Schüller (63) aus Kottenheim ab, der mehr als 20 Jahre an der Spitze des 80.000 Mitglieder zählenden DGB-Kreises stand. Schüller wird am 29. Juni offiziell verabschiedet.

RZ/BK 14.5.2001, S. 9 (Foto: Frey) – RZ/BK 29.6.2001, S. 21 – RZ/BK 2.7.2001, S. 11.

Bürgermeister Muscheid händigt den ersten fünf Straßenpatinnen und –paten ihre Urkunden aus. Sie sollen, um der zunehmenden Verunreinigung des öffentlichen Straßenraums Herr zu werden, einerseits die Koblenz-Entsorgung über akute Abfallprobleme informieren, andererseits aber auch die Müllverursacher direkt ansprechen und für die Problematik ihres Tuns sensibilisieren.

RZ/BK 14.5.2001, S. 13 (Foto: Frey).

Montag, 14. Mai

Der alte Bundestagswahlkreis Koblenz 148 wird vergrößert, um die Zahl der Bundestagsabgeordneten schon zur Wahl im Herbst 2002 von 656 auf 596 zu reduzieren. Neben der Stadt Koblenz umfasst der neue Bundestagswahlkreis 202 folgende Verbandsgemeinden: Rhens, Untermosel, Vallendar, Weißenthurm, Bad Ems, Braubach, Loreley und die Stadt Lahnstein.

RZ/BK 15.5.2001, S. 17.

Der CDU-Kreisvorstand Koblenz-Stadt nominiert Dr. Michael Fuchs (52), CDU-Ratsmitglied seit 1990, als Bundestagskandidaten im neuen Wahlkreis 202.

RZ/BK 15.5.2001, S. 17 (Foto: Frey)

Mittwoch, 16. Mai

Der berühmte Tenor aus Belgien Helmut Lotti tritt mit seinen Konzertprogrammen „Latino Classics“ und „Out of Africa“ in der Koblenzer Großsorthalle Oberwerth auf.

RZ/BK 18.5.2001, S. 23 (Foto: Frey)

Donnerstag, 17. Mai

Der Freundschaftskreis Koblenz-Petah Tikva, das Bundesarchiv und die Volkshochschule der Stadt Koblenz veranstalten im Kurfürstlichen Schloss vor 400 Zuhörerinnen und Zuhörern einen Diskussionsabend zum Thema Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit. Auf dem Podium sitzen Michel Friedman, stellvertretender Vorsitzender des Zentralrats der Juden in Deutschland, und Martin Lohmann, Chefredakteur der Rhein-Zeitung.

RZ/BK 14.5.2001, S. 3 – RZ/BK 18.5.2001, S. 5 (Foto: Frey).

Ministerpräsident Beck eröffnet in der Rhein-Mosel-Halle den internationalen Kongress „Haushaltsmanagement an der Schwelle zum dritten Jahrtausend“ des Deutschen Hausfrauen-Bundes (DHB). Schwerpunkte der Beratungen sind Dienstleistungen für Privathaushalte,

Krisenmanagement für wirtschaftlich gefährdete Haushalte, Finanzmanagement und Umweltschutz. Der DHB erwartet 800 Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

RZ/BK 14.5.2001, S. 11 – RZ/BK 17.5.2001, S. 3 (Foto: Frey)

Freitag, 18. Mai

Nils Wiechmann (25, Bündnis 90/Die Grünen) aus Koblenz zieht als jüngstes Landtagsmitglied in den rheinland-pfälzischen Landtag ein. Er war bis 1999 Landesvorstandsprecher des Grünen Jugendbündnisses und ist seitdem Sprecher des Koblenzer Kreisverbandes.

RZ/BK 7.5.2001, S. 6.

Das neue Service-Center der Barmer Ersatzkasse wird in der Casinostraße/Ecke Clemensstraße eingeweiht. Damit soll der Standort Koblenz zum Zentrum der Barmer-Aktivitäten in Rheinland-Pfalz werden.

RZ/BK 19./20.5.2001, S. 11 (Foto: Frey)

Samstag, 19. Mai

In der Sporthalle Oberwerth finden die Junioren-Weltmeisterschaften in den Lateinamerikanischen Tänzen statt. Daran nehmen auch zwei deutsche Nachwuchs-Tanzpaare teil. Den WM-Titel erringen das russische Paar Gontscharouk/Stepanov. Die beiden deutschen Tanzpaare erreichen die Plätze 4 und 7.

RZ/BK 17.5.2001, S. 27 – RZ/BK 21.5.2001, S. 24 (Fotos: Heil).

Das Bundesarchiv, das Landeshauptarchiv und das Stadtarchiv öffnen im Rahmen des bundesweiten „Tags der Archive“ für interessierte Besucher ihre Pforten. Neben Führungen durch die Magazinräume, wo Akten, Pläne und Fotos lagern, bieten die Archivarinnen und Archivare auch Einblicke in ihre tägliche Arbeit. Die drei Archive beleuchten die Rittersturzkonferenz vom Juli 1948 in einer gemeinsamen Ausstellung, wobei jedes Archiv Material aus seinen Beständen beisteuert.

RZ/BK 21.5.2001, S. 3 (Foto: Juraschek), 9 (Foto: Frey).

Die neue Gewerkschaft „ver.di“ (Vereinigte Dienstleistungsgewerkschaft) konstituiert sich in der Region Mittelrhein/Westerwald/Eifel, die künftig den Namen „Bezirk Koblenz“ trägt. „ver.di“ hat über 27.000 Mitglieder, die über 100 verschiedene Berufe ausüben.

RZ/BK 21.5.2001, S. 9.

Sonntag, 20. Mai

Beim diesjährigen Museumsfest des Mittelrhein-Museums, das im Rahmen des Internationalen Museumstags stattfindet, stehen Aktionen rund um die aktuelle Hundertwasser-Ausstellung im Mittelpunkt des Geschehens.

Mitteilung von Frau Karrenbrock, MRM, vom Januar 2003.

Donnerstag, 24. Mai

Die Versammlung der Fachhochschule Koblenz wählt Prof. Dr. Hubert Merkel aus Göttingen zum neuen Präsidenten. Er folgt Prof. Dr. Hans-Dieter Kirschbaum nach, der zum 1. August in den Ruhestand geht. Merkel war zuletzt als Geowissenschaftler Professor und Vizepräsident an der Fachhochschule Hildesheim/Holzminde/Göttingen.

RZ/BK 26./27.5.2001, S. 9.

Freitag/Samstag, 25./26. Mai

120 Automobile und 75 Motorräder aus Deutschland, der Schweiz, den Niederlanden, Polen, Großbritannien und den USA versammeln sich freitags am Deutschen Eck zum 25. Internationalen Treffen der BMW-Veteranen-Clubs. Die Fahrzeuge wurden zwischen 1928 und 1970 gebaut. Am Samstag führt eine Rundfahrt durch die Umgebung von Koblenz.
RZ/BK 26./27.5.2001, S. 11 (Fotos: Frey) - RZ/BK 28.5.2001, S. 11 (Foto: Frey).

Bürgermeister Muscheid begrüßt im Schöffenstübchen den Vorstand des „BDIC Korporationsverbandes an Deutschen Hochschulen e. V.“. Am 23. Juni 1951 wurde in Koblenz der „Bund Deutscher Ingenieur-Corporationen“ (BDIC) als Dachverband von damals 28 (heute über 50) Studentenverbindungen gegründet.
RZ/BK 26./27.5.2001, S. 13 (Foto: Frey) – RZ/BK 7.6.2001, S. 16 (Foto ohne Autor).

Samstag, 26. Mai

Der orthodoxe Erzbischof von Alba, Andrei, besucht auf Einladung der Malteser mehrere soziale Einrichtungen in Koblenz. Der Erzbischof bedankt sich für den Auf- bzw. Ausbau mehrerer Kinderhäuser in seinem Bistum und die Spendenfreudigkeit Koblenzer Bürgerinnen und Bürger.
RZ/BK 26./27.5.2001, S. 11 – RZ/BK 7.6.2001, S. 16 (Foto: Frey).

Montag, 28. Mai

Vier Mitarbeiterinnen der Krankenhausküche der Ordensgemeinschaft „Sao Francisco da Penitencia“ in Rio de Janeiro besuchen die Gastronomie des Gesundheitszentrums Evangelisches Stift St. Martin, um sich über die Organisation einer Großküche zu informieren. Michael Sopper, Leiter der Küchenbetriebe des Evangelischen Stifts, hielt sich bereits zweimal in Brasilien auf, um bei der Umstrukturierung zu helfen.
RZ/BK 29.5.2001, S. 17 (Foto: Jutta Weber).

Dienstag, 29. Mai

Kulturdezernent Knopp, die Vorsitzende des Freundschaftskreises Koblenz-Austin, Renata Anderson, und Edelbert Dold, stellvertretender Hauptgeschäftsführer der Industrie- und Handelskammer zu Koblenz, empfangen im Schöffenstübchen eine Delegation von 15 Präsidenten und Direktoren amerikanischer Universitäten. Im Mittelpunkt der Erörterungen steht der deutsch-amerikanische Austausch von Auszubildenden und Studierenden im Bereich Gastgewerbe und Hotellerie.
RZ/BK 30.5.2001, S. 18 (Foto: Frey).

Mittwoch, 30. Mai

In einer gemeinsamen Sitzung von Haupt- und Finanzausschuss und Kulturausschuss stellt Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann die von der Unternehmensberatung Roland Berger & Partner erarbeitete Organisationsuntersuchung des Stadttheaters vor. Das Papier bescheinigt dem Theater eine effiziente Finanz- und Personalwirtschaft, wobei allerdings die Koblenzer Festungsspiele nach Meinung der Gutachter professioneller organisiert und nach Möglichkeit vom laufenden Theaterbetrieb getrennt werden sollten.
RZ/BK 31.5.2001, S. 13 (Foto: Frey).

Im Mainzer Gutenberg-Museum stellt die Rhein-Zeitung ihr neues Internet-Angebot „e-paper“ vor. Als weltweit erste Zeitung steht die „RZ“ nun als voll navigierbare Zeitung online zur Verfügung. Dabei handelt es sich – anders als das bisherige Angebot RZ-Online, das auch

weiterhin angeboten wird – um die spiegelgetreue Wiedergabe des Druckexemplars, das am Bildschirm wie die Papierausgabe benutzt werden kann.

RZ/BK 31.5.2001, S. 1 (Foto: Piel) u. Sonderseiten.

In der Christuskirche und der Herz-Jesu-Kirche eröffnet die ökumenische Ausstellung „2000 Jahre Christen an Rhein, Mosel und Sieg“, die im vergangenen Jahr rund 37.000 Besucherinnen und Besucher in den Trierer Dom lockte. Der historische Teil der Schau wurde übernommen und durch Koblenzer Tafeln ergänzt. Im Vordergrund steht die sozial-karitative Tätigkeit der beiden großen christlichen Kirchen.

RZ/BK 31.5.2001, S. 15 (Foto: Frey).

Donnerstag, 31. Mai

Das Kinder- und Jugendbüro, das seit 1. April im Kurt-Esser-Haus unter der Ägide von Stadtjugendring und Jugend-Kunstwerkstatt arbeitet, wird heute offiziell eröffnet. Die Leiterin, Diplom-Psychologin Brigitte Selugga-Reinschenk, sieht sich selbst als Vermittlerin zwischen Erwachsenen einerseits und Kindern und Jugendlichen andererseits und möchte eine stärkere Teilnahme der jungen Generation am öffentlichen Leben erreichen.

RZ/BK 2.5.2001, S. 21, 25.

Im Kurt-Esser-Haus öffnet das Kinder- und Jugendbüro Koblenz seine Pforten. Mit dieser Einrichtung soll den Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit geboten werden, Wünsche und Verbesserungsvorschläge zu Projekten der Stadt durchzusetzen. Träger ist die Jugendkunstwerkstatt (JuKuWe).

RZ/BK 1.6.2001, S. 18, (Foto: Frey).

Freitag, 1. Juni

Eröffnungskonzert des Internationalen Pfingstseminars (IPS) im Großen Rathaussaal mit den Gitarristen Gerhard Reichenbach, Antigoni Goni und der Griechin Ginasteras. Höhepunkt ist die Aufführung von Rodrigos „Concierto de Aranjuez“ am Pfingstsonntag mit dem englischen Gitarristen Simon Dinnigan und dem Staatsorchester Rheinische Philharmonie.

RZ/BK 2./3.6.2001, S. 20 (Foto: Frey) – RZ/BK 5.6.2001, S. 28 (Foto: Frey).

Werner Luscher (49) löst Joachim Trender als Center-Manager des Löhr-Centers ab. Trender geht nach Leipzig, wo im Herbst 2002 die „Altmark-Galerie“ des Hamburger ECE-Konzerns eröffnen soll. Luscher, nunmehr neunter Leiter des Löhr-Centers seit der Eröffnung im Jahr 1984, war zuletzt Chef des Allee-Centers in Hamm.

RZ/BK 23./24.5.2001, S. 11 (Foto: Frey).

Die Fachhochschul-Präsidenten aus Rheinland-Pfalz, Hessen und dem Saarland wählen Professor Joachim Voigt zum neuen Leiter der Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH). Voigt ist seit vier Jahren Vizepräsident der Fachhochschule Koblenz.

RZ/BK 1.6.2001, S. 15.

Freitag-Montag, 1.-4. Juni

9. VW-Bus-Deutschland-Treffen in Koblenz, zu dem mehr als 1000 Fahrzeuge aus ganz Europa erwartet werden. Veranstalter ist der VW-Bus-Club Koblenz, der in diesem Jahr seinen 30. Geburtstag feiert.

RZ/BK 15.2.2001, S. 15 – RZ/BK 22.5.2001, S. 15 (Foto: Frey) – RZ/BK 5.6.2001, S. 21 (Foto: Juraschek).

Freitag, 1. Juni bis 12. August

Die zeitgenössischen Zeichner Horst Janssen und Robert Gernhardt setzten sich über Jahre hinweg mit Georg Christoph Lichtenberg, bekannter Philosoph und Aphoristiker der Aufklärung, und seinem Werk auseinander. Die Ergebnisse dieser intensiven Beschäftigung präsentiert das Mittelrhein-Museum in seiner aktuellen Ausstellung.

Mitteilung von Frau Karrenbrock, MRM, vom Januar 2003.

Samstag, 2. Juni

Die Wassersportvereine Ruderclub Rhenania, der Wassersport-Klub Koblenz und der Segel- und Motoryachtclub öffnen von 14 bis 17 Uhr ihr Vereinsgelände und laden die Bevölkerung zu einem Tag der offenen Tür ein.

RZ/BK 1.6.2001, S. 11.

Samstag/Sonntag, 2./3. Juni

Unter dem Motto „Open Ship“ werben vier Schiffe des 3. Minensuchgeschwaders während eines Aufenthalts in Koblenz für den Dienst bei der Bundesmarine. Am Pfingstsonntag zählen die Soldaten über 1000 Besucherinnen und Besucher.

RZ/BK 5.6.2001, S. 21 (Foto: Frey).

Samstag-Montag, 2.-4. Juni

Bundessportfest des katholischen Sportverbandes Deutsche Jugendkraft (DJK) in Koblenz. 5223 Sportlerinnen und Sportler haben sich für die Wettkämpfe angemeldet. Im Jahr 1950 war Koblenz schon einmal Austragungsort. Damit ist Koblenz bislang die einzige deutsche Stadt, die ein DJK-Bundessportfest zum zweiten Mal ausrichtet. Die 1920 gegründete DJK zählt zurzeit 550.000 Mitglieder in 1200 Vereinen. Einziger Mitgliedsverein im Stadtgebiet ist die DJK Blau-Weiß Astein, in deren Händen ein großer Teil der organisatorischen Vorarbeiten lag.

RZ/BK 13.2.2001, S. 17 – RZ/BK 12./13.5.2001, S. 29 – RZ/BK 30.5.2001, S. 17 – RZ/BK 1.6.2001, S. 11, 18 – RZ/BK 5.6.2001, S. 19 (Fotos: Frey/Juraschek), 35.

Dienstag, 5. Juni

Die Debeka-Gruppe unterzeichnet einen Kooperationsvertrag mit der Universität Koblenz. Das Unternehmen stellt dem Studiengang Informationsmanagement 500.000 Mark für die Entwicklung eines E-Learning-Programms zur Verfügung, das später bei der Mitarbeiterschulung eingesetzt werden soll. Außerdem wird mit finanzieller Hilfe der Debeka im kommenden Jahr ein neuer Lehrstuhl für Informatik und Recht eingerichtet. Der Vertrag zur Einrichtung dieser Stiftungsprofessur, an der sich auch die Stadt Koblenz beteiligt, wird am 14. August unterzeichnet.

RZ/BK 6.6.2001, S. 17 (Foto: Frey) – RZ/BK 15.8.2001, S. 7, 19 (Foto: Frey) – RZ/BK 2./3.10.2001, S. 19.

Mittwoch, 6. Juni

Eine Projektgruppe arbeitet zurzeit die Bewerbung der Stadt Koblenz für die Bundesgartenschau im Jahr 2015 aus. Das wird am Rande einer Tagung der Landesgruppe Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland der Deutschen Akademie für Städtebau und Landesplanung bekannt. Besonders die Festung Ehrenbreitstein, das Deutsche Eck mit den Rheinanlagen und das linke Rhein- und Moselufer in Neuendorf und Lützel mit der Feste Franz spielen als Schauplätze in den Planungen eine wichtige Rolle.

RZ/BK 7.6.2001, S. 13 (Foto: Frey).

Bis zum 12. Juni halten sich 41 Schüler, Eltern und Lehrer der „Summit Elementary School“ aus Austin als Gäste der Schenkendorfschule in Koblenz auf. Die Partnerschaft besteht seit 1995. In der Schenkendorfschule lernen die Kinder ab der dritten Klasse im Rahmen der „integrierten Fremdsprachenarbeit“ Englisch.

RZ/BK 7.6.2001, S. 15 (Foto: Frey).

In der Katholischen Hochschulgemeinde findet die Gründungsversammlung der Koblenzer Sektion der „Jungen Europäischen Föderalisten“ (JEF Deutschland) statt. Vorsitzende wird Silke Gebel, die Geschäftsführung übernimmt Lukas Maench. Die JEF („Jeune Européens Fédéralistes“) sind eine europaweit tätige Organisation, der rund 16.000 Jugendliche in 30 Staaten angehören. Ziel ist die politische Mitgestaltung des vereinigten Europas.

RZ/BK 7.6.2001, S. 16.

Donnerstag, 7. Juni

Fritz Bockius, ehemaliger Schauspieler, Oberspielleiter und Betreuer des Theaterarchivs im Stadtarchiv, stirbt in Baden bei Wien. Der gebürtige Mainzer hatte am 1. September 1939 seine Karriere als Schauspieler und Regieassistent am Koblenzer Theater begonnen.

RZ/BK 8.6.2001, S. 24 (Foto: Juraschek).

In der Wehrtechnischen Studiensammlung eröffnet Detlev Petry, Präsident des Bundesamts für Wehrtechnik und Beschaffung, die Sonderausstellung „Unter Nassaus Fahnen“. Sie befasst sich mit der Geschichte des nassauischen Militärs im 19. Jahrhundert.

RZ/BK 8.6.2001, S. 19 (Foto: Frey).

Freitag, 8. Juni

Peter Voß, Intendant des Südwestrundfunks, übergibt das neue Studio des Senders am Friedrich-Ebert-Ring seiner Bestimmung. Nachdem „Radio Koblenz“ zuerst in der Falckenstein-Kaserne untergebracht war, folgten Umzüge in die Januarius-Zick-Straße und im Jahr 1982 ins Kreishaus. 15 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt das Koblenzer Studio, das für insgesamt 1,2 Millionen Mark modernisiert wurde.

RZ/BK 8.6.2001, S. 21 (Foto: Juraschek) – RZ/BK 9./10.6.2001, S. 13 (Foto: Frey).

Offizielle Eröffnung des neuen Montessori-Kinderhauses auf der Karthause. Bereits im März war die Einrichtung, die seit elf Jahren besteht, von der Schützenstraße in die Austinstraße umgezogen. In die beiden Gruppen mit zusammen 30 Kindern im Alter zwischen drei und sieben Jahren werden jeweils fünf Kinder mit Beeinträchtigungen aufgenommen.

RZ/BK 9./10.6.2001, S. 21 (Foto: Frey) – RZ/BK 25.6.2001, S. 11 (Foto ohne Autor).

Die Rhenania Buchversand GmbH, die zur Ganske-Verlagsgruppe gehört, übernimmt den Münchner Buchversand „Mail Order Kaiser“. Damit steigt das seit 1946 im Raum Koblenz ansässige Unternehmen zum bundesweit zweitgrößten katalogwerbenden Buchversender Deutschlands auf. Am Standort Koblenz/Lahnstein sollen zwölf weitere Arbeitsplätze geschaffen werden.

RZ/BK 9./10.6.2001, S. 17.

Samstag, 9. Juni

Die diesjährige Musiktheaterproduktion der städtischen Musikschule, das Märchenspiel „Der Mann im Mond“ von Caesar Bresgen und Ludwig Andersen, hat heute in der Kulturfabrik Premiere. Die Gesamtleitung hat Almuth Dietze-Striegel.

RZ/BK 7.6.2001, S. 20 (Foto: Frey) – RZ/BK 11.6.2001, S. 22 (Foto: Frey).

Das hessische „Rrrabatzz-Theater“ eröffnet mit dem Stück „Hallo Mister Gott, hier spricht Anna“ im Gymnasium auf der Karthause das einwöchige Jugendtheater-Festival „Impulsiv“, das von der Rhein-Zeitung, dem Südwestrundfunk und dem Kultursommer Rheinland-Pfalz gesponsort wird.

RZ/BK 11.6.2001, S. 22 (Foto: Frey).

Sonntag, 10. Juni

Der Sängerbund Rheinland-Pfalz und der Landesmusikrat verleihen dem Kindergarten St. Antonius in Lützel als erster Einrichtung in der Region die Auszeichnung „Felix“. Damit werden die Bemühungen des Kindergartens um die musikalische Früherziehung gewürdigt. Das Gütesiegel „Felix“ – es existiert seit vergangenem Jahr – wird in Form einer Urkunde und eines Emailleschildes vergeben.

RZ/BK 11.6.2001, S. 21 (Foto: Frey).

Dienstag, 12. Juni

Im Zentrum Innere Führung findet die erste Kommandeurtagung der seit 1. Oktober 2000 im Aufbau befindlichen „Streitkräftebasis“ der Bundeswehr mit 80 Teilnehmern statt. Der neuen übergreifenden Bundeswehrstruktur unter Vizeadmiral Bernd Heise ist unter anderem das Personalamt der Bundeswehr unterstellt, das in Koblenz eingerichtet werden wird.

RZ/BK 13./14.6.2001, S. 7 (Foto: Frey).

Sonntag, 17. Juni

Die Jugendherberge auf der Festung Ehrenbreitstein wurde am 10. Juni 50 Jahre alt. Das Ereignis wird heute gefeiert. „Eine der ersten Jugendherbergen Deutschlands entstand zwischen 1910 und 1914 in der Koblenzer Altstadt. Peter Altmeier war 1925 ihr Herbergsvater. Am 10. Juni 1951 wurde die JH auf dem Ehrenbreitstein eröffnet.“ Die JH zählte im vergangenen Jahr 36.700 Übernachtungen. Damit ist sie eine der am meisten besuchten Jugendherbergen Deutschlands.

RZ/BK 31.1.2001, S. 18. Dort auch das Zitat. – RZ/BK 18.4.2001, S. 19 – RZ/BK 23./24.5.2001, S. 14.

Montag, 18. Juni

Unter dem Motto „Neue Kraft für Koblenz“ erörtern Vertreterinnen und Vertreter des Einzelhandelsverbandes Mittelrhein, des Stadtforums „Alle lieben Koblenz“, des Koblenzer Bürger- und Verkehrsvereins und der Koblenz-Touristik in der Rhein-Mosel-Halle neue

Konzepte und Strategien, um die Einkaufsstadt Koblenz attraktiver zu machen. Dabei soll die am 15. März gegründete Schängelmarkt-GmbH eine wichtige Rolle spielen.

RZ/BK 13./14.6.2001, S. 19.

Die „Arbeitsgemeinschaft der Orchester in Süddeutschland“ (AGOS) trifft sich mit dem Direktor des Deutschen Bühnenvereins, Rolf Bolwin, im Görreshaus zu einem Gedankenaustausch über eine verbesserte Interessenvertretung der Sinfonieorchester. Bislang gibt es unter dem Dach des Deutschen Bühnenvereins noch keine Fachgruppe für Orchester. In der AGOS sind Orchester aus Baden-Württemberg, Bayern und Rheinland-Pfalz vertreten.

RZ/BK 19.6.2001, S. 16 (Foto: Frey).

Dienstag, 19. Juni

Hans-Jürgen Koebnick, Präsident der Landeszentralbank Rheinland-Pfalz, übergibt die umgebauten Räume der Landeszentralbank-Niederlassung in der Neustadt ihrer Bestimmung. Vier Jahre dauerten die Bauarbeiten, die insgesamt 42 Millionen Mark kosteten. Das in den Jahren 1935/36 von der damaligen Reichsbank errichtete Gebäude entsprach nicht mehr den heutigen Sicherheitsvorschriften, besonders im Bargeldbereich.

RZ/BK 20.6.2001, S. 15. (Foto: Frey).

Mittwoch, 20. Juni

Im so genannten Radiologenprozess verurteilt das Landgericht Koblenz den 54-jährigen Facharzt Dr. Dr. M. [Dieter Mahr] wegen 19-fachen gemeinschaftlichen Betrugs zu einer Freiheitsstrafe von vier Jahren und neun Monaten. Der Angeklagte wird für schuldig befunden, von der Kassenärztlichen Vereinigung Koblenz zwischen Oktober 1994 und April 1999 unberechtigt Honorare in Höhe von elf Millionen Mark bezogen zu haben. M. sitzt seit 21 Monaten in Untersuchungshaft.

RZ/BK 21.6.2001, S. 3.

Grundsteinlegung für den Neubau des Altenheims „Von Bodelschwingh“ in Lützel. Das Projekt, dessen Kosten mit 14,5 Millionen Mark veranschlagt sind, soll das Gebäude aus dem Jahr 1962 ersetzen. Träger ist der Verein „Herberge zur Heimat“. 108 Betten für Pflegebedürftige sollen letztendlich zur Verfügung stehen.

RZ/BK 21.6.2001, S. 17 (Foto: Frey).

Donnerstag, 21. Juni

Der Stadtrat beschließt, an der römischen Villa in Bubenheim in den nächsten fünf Jahren keine Ausgrabungsarbeiten vornehmen zu lassen. Bis dahin sollen die Bauarbeiten für die IKEA-Ansiedlung im Gewerbegebiet Nord und die Metternicher Nordtangente angeschlossen sein. Zum Schutz des südlichen Teils der Villa, über den vorübergehend die Landesstraße 127 geführt wird, soll eine 1,80 Meter dicke Erdschicht aufgetragen werden.

RZ/BK 13./14.6.2001, S. 21 (Foto: Frey) – RZ/BK 23./24.6.2001, S. 14.

Freitag, 22. Juni

Beginn der diesjährigen Koblenzer Festungsspiele mit der Premiere der Puccini-Oper „Tosca“. In der Hauptrolle ist Daniela Nedialkova zu sehen und zu hören. Die letzte Vorstellung findet am 8. Juli statt.

RZ/BK 22.6.2001, S. 15 (Foto: Frey), 21 (Fotos: Frey) – RZ/BK 5.7.2001, S. 13 (Foto Jarmusch).

Anlässlich des Altstadtffests, das heute beginnt, hat die Altstädter Brunnengemeinschaft die historische Inschrift auf dem Kastorbrunnen erneuern lassen. Die Inschrift, die aus den Jahren 1812 bzw. 1814 stammt, war in letzter Zeit kaum noch zu lesen gewesen.

RZ/BK 22.6.2001, S. 18.

Eine Delegation serbischer Richterinnen und Richter unter der Leitung der Präsidentin des Obersten Gerichtshofs, Lepoava Karamankovic, hält sich zurzeit in Koblenz auf. Die Juristen informieren sich beim Oberverwaltungsgericht Koblenz über die Grundzüge des deutschen Verwaltungsrechts.

RZ/BK 23./24.6.2001, S. 13 (Foto: Frey).

Bis zum 12. August zeigt das Ludwig Museum im Deutschherrenhaus Werke von Jean Messagier, einem „enfant terrible“ der französischen Kunstszene, sowie Skulpturen und Assemblagen von Sophia Vari.

RZ/BK 23./24.6.2001, S. 16 (Foto: Frey).

Samstag, 23. Juni

Der Schängelbrunnen, der am 15. Juni 1941 offiziell enthüllt wurde, wird 60 Jahre alt. Diesen runden Geburtstag feiern Tausende von Besucherinnen Besuchern des Altstadtffests. Der Koblenzer Rudolf Dany, der seinerzeit Professor Carl Burger in dessen Mayener Atelier als Zwölfjähriger Modell stand, ist ebenfalls anwesend.

RZ/BK 15.6.2001, S. 17 (Foto: Frey), 20.

In der Schlachthofstraße eröffnet die erste öffentliche Markentankstelle für Erdgas. Die Station wird von der Energieversorgung Mittelrhein in Zusammenarbeit mit der Firma TotalFinaElf betrieben. Erdgas ist um mehr als die Hälfte billiger als herkömmlicher Kraftstoff. Während 100 mit Diesel oder Benzin gefahrene Kilometer rund 28 Mark kosten, bezahlt man für die gleiche benötigte Menge Erdgas ca. 12 bis 14 Mark. Zudem gilt Erdgas als besonders umweltfreundlich.

RZ/BK 25.6.2001, S. 11 (Foto: Frey).

Sonntag, 24. Juni

Zugleich mit dem Altstadtffest veranstaltet in diesem Jahr die Evangelische Kirchengemeinde Koblenz-Mitte auf dem Florinsmarkt ihr Gemeindefest. – Träger des diesjährigen Altstadtpreises ist Bäckermeister Werner Klein, zugleich Obermeister der Koblenzer Bäckerinnung. Der Moddersprochpreis geht an Brigitte Säger, die alljährlich die Theaterstücke, die die Altstädter Brunnengemeinschaft während des Altstadtffests aufführt, in Koblenzer Mundart überträgt.

RZ/BK 25.6.2001, S. 12 (Fotos: Frey) – RZ/BK 26.6.2001, S. 15.

Sonntag/Montag, 24./25. Juni

Franz-Josef Neuhaus aus Arnsberg, der mit seinem Pferdegespann von Berlin nach Paris unterwegs ist, macht in Koblenz Station. Der 44-Jährige sammelt mit seiner Tour Geld für die Dortmunder Kinderkrebstation. Pro Tag legt er zwischen 25 und 35 Kilometer zurück. Nächstes größeres Ziel ist Trier.

RZ/BK 25.6.2001, S. 12 (Foto: Frey).

Montag, 25. Juni

Karl Görres, Rektor der Comenius-Hauptschule, wird nach elf Jahren Tätigkeit in der Südlichen Vorstadt in den Ruhestand verabschiedet. Regierungsschuldirektor Hammes würdigt die

Leistungen des scheidenden Schulleiters, der sich zuletzt besonders für die musische Erziehung seiner Schülerinnen und Schüler engagierte.

RZ/BK 26.6.2001, S. 18 (Foto ohne Autor).

Dienstag, 26. Juni

Die neue Staatssekretärin im rheinland-pfälzischen Justizministerium, Dr. Stefanie Weber-Lejeune, stattet dem Verfassungsgerichtshof Rheinland-Pfalz und dem Oberverwaltungsgericht Koblenz ihren Antrittsbesuch ab. Dabei lobt sie die kurze Verfahrensdauer bei Asylverfahren, die sich in Koblenz im Schnitt auf sieben bis neun Monate beläuft. Die Staatssekretärin, seit sechs Wochen im Amt, wird nach und nach alle 90 Gerichte im Land besuchen.

RZ/BK 26.6.2001, S. 21 (Foto: Frey).

Mittwoch, 27. Juni

Der Koblenzer Hospizverein feiert im Kurfürstlichen Schloss sein zehnjähriges Bestehen. Mit Unterstützung der Allgemeinen Ortskrankenkasse und der Stadtverwaltung konnte im Januar 1999 das stationäre Hospiz St. Martin eröffnet werden. Die Vorsitzende Maria Textor bezeichnet in ihrer Festansprache die Intensivierung der ambulanten Hospizarbeit als eines der Hauptziele des Vereins für die nächsten Jahre.

RZ/BK 28.6.2001, S. 17 (Foto: Frey).

Donnerstag, 28. Juni

Mit einem feierlichen Appell vor dem Kurfürstlichen Schloss leitet der Inspekteur des Heeres, Generalleutnant Gert Gudera, die Umstrukturierung des bundesdeutschen Heeres ein. Im Zuge dieser Umgliederungsmaßnahmen sind dem Koblenzer Heeresführungskommando künftig folgende Verbände unterstellt: die 1. Panzerdivision in Hannover, die 7. Panzerdivision in Düsseldorf, die 10. Panzerdivision in Sigmaringen, die 13. Panzergrenadierdivision in Leipzig, die 14. Panzergrenadierdivision in Neubrandenburg, die Division für spezielle Operationen (DSO) in Regensburg, die Division für luftbewegliche Operationen (DLO) in Veitshöchheim und das Heerestruppenkommando in Koblenz.

RZ/BK 29.6.2001, S. 15 (Fotos: Frey).

Freitag, 29. Juni

19 Schülerinnen und Schüler aus dem amerikanischen Bundesstaat Illinois halten sich zurzeit mit zwei Lehrern bei Gastfamilien in Koblenz auf. Die Partnerschaft des Max-von-Laue-Gymnasiums mit der Illinois Valley Central High School in Chillicothe besteht seit 1980.

RZ/BK 30.6./1.7.2001, S. 11 (Foto: Frey).

Samstag, 30. Juni

Reinhard Dötsch, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Koblenz, tritt nach 46 Jahren in den Ruhestand. Dötsch, der seine berufliche Laufbahn im Jahr 1955 bei der damaligen Kreissparkasse Koblenz begann, gehört seit 1992 dem Vorstand an.

RZ/BK 19.6.2001, S. 15 (Foto ohne Autor).

Auch Gerhard Scherhag, Vorstandsvorsitzender der Volksbank Mittelrhein, tritt in den Ruhestand. Sein Nachfolger wird Georg Breisig. In seiner Abschiedsrede hebt Scherhag das vielseitige Engagement der Volksbank Mittelrhein in der Region hervor, insbesondere das Sport- und Kultursponsoring.

RZ/BK 26.6.2001, S. 19.

Samstag/Sonntag, 30. Juni/1. Juli

Die Faustballabteilung der TuS Rot-Weiß Koblenz richtet auf dem Oberwerth die Wettkämpfe um den Europapokal im Feldfaustball aus. Schließlich erreichen die „Rot-Weißen“ den zweiten Platz. Im Finale unterliegen sie dem TSV Hagen 1860 mit 1:3. Im Spiel um den dritten Platz besiegt ASKÖ Linz-Urfahr aus Österreich die Schweizer Mannschaft Binningen/Basel mit 3:2. *RZ/BK 29.6.2001, S. 10 (Fotos: Wolfgang Heil) – RZ/BK 2.7.2001, S. 19, 24 (Fotos: Wolfgang Heil).*

Sonntag, 1. Juli

Eröffnung des „Rheintal-Büros“, eines Zusammenschlusses mittelrheinischer Fremdenverkehrsgemeinden zwischen Bingen und Remagen, in Koblenz. *RZ/BK 5.3.2001, S. 9.*

Montag, 2. Juli

Auf seiner Sommerreise durch Rheinland-Pfalz kommt Ministerpräsident Kurt Beck heute nach Koblenz. Ziel seines Besuches ist die Festung Ehrenbreitstein. *RZ/BK 3.7.2001, S. 15 (Foto: Frey.)*

Dienstag-Sonntag, 3.-8. Juli

In der Sporthalle Koblenz-Oberwerth finden die 29. Europameisterschaften im Fechten statt. Mehr als 400 Athletinnen und Athleten aus 36 Nationen sind in Koblenz zu Gast. Die Koblenzer Sportlerinnen und Sportler schneiden unterschiedlich ab. Während die beiden Koblenzer Säbelfechter Dennis Bauer und Willy Kothny im Achtelfinale ausscheiden, gewinnt Sabine Thieltges mit der Säbelmannschaft Gold. *RZ/BK 13.2.2001, S. 11 – RZ/BK 4.7.2001, S. 10, 17 (Fotos: Frey) – RZ/BK 5.7.2001, S. 23 (Fotos: Frey) – RZ/BK 6.7.2001, S. 11 (Fotos: Frey) – RZ/BK 7./8.7.2001, S. 32 f. (Fotos: Frey) – RZ/BK 9.7.2001, S. 18 f., 21 (Fotos: Frey).*

Mittwoch, 4. Juli

Der neu gegründete „Verein Mendelssohn-Park“ will bis zum Jahr 2017 die historische Fassade des Mendelssohnschen Teehauses in Horchheim wieder herrichten. Für dieses Jahr ist die Bundesgartenschau in Koblenz geplant. Des Weiteren möchte der Verein den ehemaligen Mendelssohn-Park teilweise als öffentliche Anlage wieder zugänglich machen. Das Horchheimer Gutshaus der Bankiersfamilie Mendelssohn war im Jahr 1970 niedergebrannt. *RZ/BK 5.7.2001, S. 19.*

Freitag, 6. Juli

Eröffnung der Ausstellung anlässlich des „5. Internationalen Künstler Plein-air“, veranstaltet von der Künstleragentur Keshar International und dem Mittelrhein-Museum. Künstlerinnen und Künstler aus sechs Ländern beteiligen sich bis zum 15. Juli an dem Workshop, der schwerpunktmäßig auf der Schönburg bei Oberwesel stattfindet.

Einladung zur Ausstellungseröffnung (ZGD) – RZ/BK 7./8.7.2001, S. 20 (Foto: Juraschek) – RZ/BK 12.7.2001, S. 18 (Foto: Dinah Schmidt).

Sonntag, 8. Juli, bis Freitag, 31. August

Zum ersten Mal finden die „Mittelrhein Musik Momente“ statt. Das neue Musikfestival startet mit einem großen Orchesterabend auf der Festung Ehrenbreitstein und umfasst 26 Konzerte im Rheintal zwischen Koblenz und Bingen. Träger des Musikfestivals ist das in Boppard

angesiedelte „Forum Mittelrheintal“. – Der Pianist Bernd Glesmer, der zugleich künstlerischer Direktor der Veranstaltungsreihe ist, bereitet das Eröffnungskonzert auf der Festung Ehrenbreitstein.

RZ/BK 6.4.2001, S. 22 (Foto: Frey) – RZ/BK 3.7.2001, S. 16 (Foto) – RZ/BK 7./8.7.2001, S. 20 – RZ/BK 9.7.2001, S. 11 (Foto: R. Frey), 24 (Foto: R. Frey).

Montag, 9. Juli

Die Stadtverwaltung als Untere Denkmalschutzbehörde stellt einen Teil der Gemarkung Niederberg mit der Bezeichnung „Römisches Kastell mit Badeanlage in Koblenz-Niederberg“ per Rechtsverordnung unter Grabungsschutz. Damit sollen die in diesem Gebiet vermuteten verborgenen Kulturdenkmäler vor Beschädigung und Zerstörung geschützt werden.

RZ/BK 16.7.2001, S. ANZ B02.

Donnerstag, 12. Juli

Auf dem Reichenspergerplatz beginnen die Arbeiten zur Errichtung des Mahnmals für die Opfer des Nationalsozialismus, das der Künstler Jürgen Waxweiler entworfen hat. Morgen fahren Mitglieder des Fördervereins nach Bitburg-Maatzten, um sich über den Fortschritt der Arbeit an den beiden Sandsteinsäulen zu informieren. Die Einweihung des Mahnmals ist für den 23. August vorgesehen.

RZ/BK 1.6.2001, S. 18, (Foto: Frey) – RZ/BK 13.7.2001, S. 17 (Foto: Frey) – RZ/BK 9.8.2001, S. 15.

Montag, 16. Juli

Professor Dr. Wolfgang Hissen, Chefarzt der Chirurgischen Klinik des Gesundheitszentrums Evangelisches Stift St. Martin, tritt in den Ruhestand. Sein Nachfolger ist Professor Dr. Samir Said. Hissen, der auch acht Jahre lang Ärztlicher Direktor am „Stift“ war, kam 1983 von der Universitätsklinik Heidelberg nach Koblenz.

RZ/BK 20.7.2001, S. 15 (Foto ohne Autor).

Dienstag, 17. Juli

Die deutsche Eishockey-Damennationalmannschaft, die mit ihrem Bundestrainer Rainer Nittel eine 700 Kilometer lange Fahrradtour zu Gunsten der Kinderkrebshilfe absolvieren, machen auch in Koblenz Station. Bürgermeister Muscheid begrüßt die Gruppe am Schängelbrunnen.

RZ/BK 18.7.2001, S. 17 (Foto ohne Autor).

Mittwoch, 18. Juli

Turnusgemäß übergibt Claus Hünermann, Präsident des Koblenzer Lions Club, den Vorsitz an seinen Nachfolger O'Donnel Fromelt. Dieser ist der 47. Präsident des Clubs. Schwerpunkte seiner Arbeit werden sein die Förderung des Internationalen Friedensdorfs in Oberhausen, wo Kinder mit schweren Verletzungen aus Kriegs- und Bürgerkriegsgebieten nach Operationen eine Rehabilitation erfahren, und die Unterstützung der Lehrerfortbildung zur Sucht- und Gewaltprävention an Schulen.

RZ/BK 19.7.2001, S. 15 (Foto ohne Autor) – RZ/BK 25.7.2001, S. 11.

31 Kinder aus Weißrussland, die 1986 durch die Reaktorkatastrophe von Tschernobyl gesundheitlich geschädigt wurden, feiern zum Abschluss ihres dreiwöchigen Aufenthalts ein Fest

auf der Festung Ehrenbreitstein. Die Kinder halten sich auf Einladung der „Elterninitiative Tschernobyl“ in Koblenz auf.

RZ/BK 19.7.2001, S. 16 (Foto: Frey).

Donnerstag, 19. Juli

Die Sparkasse Koblenz installiert auf ihrem Hochhaus am Wöllershof die größte rotierende Uhr Europas. Ein 60-Tonnen-Autokran hebt die fünf Tonnen schwere, 4,5 Meter im Quadrat messende Analog-Funkuhr auf das Dach den 48 Meter hohen Gebäudes. Der Chronometer, der 100.000 Mark kostete, dreht sich zwei Mal pro Minute um die eigene Achse.

RZ/BK 20.7.2001, S. 13 (Fotos: Frey).

Bundesverteidigungsminister Scharping und der Befehlshaber des Heeresführungskommandos, Generalleutnant Rüdiger Drews, informieren in der Falckensteinkaserne rund 150 Bedienstete der verschiedensten Bundeswehrdienststellen und –behörden über die angelaufene Strukturreform der Streitkräfte. Dabei betont Scharping, dass der Standort Koblenz aufgewertet werde, vor allem durch das so genannte IT-Amt der Bundeswehr und das geplante Personalamt für Unteroffiziere.

RZ/BK 20.7.2001, S. 13 (Foto ohne Autor).

Nach einjähriger Bauzeit ist das neue Tagespflege-Haus des Altenpflegezentrums „St. Elisabeth“ der Caritas in Arenberg fertiggestellt. Es handelt sich dabei um ein Modellprojekt, das vom Bundesfamilienministerium gefördert wird. Stationäre Teilzeitpflege und akut Pflege durch Familienangehörige sind nun unter einem Dach möglich.

RZ/BK 20.7.2001, S. 18 (Foto ohne Autor).

Samstag, 21., bis Dienstag, 31. Juli

Sechs Sportler aus der Region Koblenz und dem Rhein-Lahn-Kreis, Mario Stockschläger, Harald Koof, Andreas Kroll, Stefan Schmidt, Oliver Vorberg und Thomas Merkel, radeln unter dem Motto „Tour4smile“ von Koblenz an den Gardasee. Mit ihrer Radtour wollen sie Spenden und Sponsorengelder für die Kinderklinik des Städtischen Klinikums Kemperhof sammeln.

RZ/BK 16.2.2001, S. 15 (Foto: Juraschek).

Dienstag, 24. Juli

Das dynamische Parkleitsystem wird in Betrieb genommen. Vorläufig sind nur die beiden Parkhäuser am Hauptbahnhof im am Altlöhrort angeschlossen; sieben weitere sollen bis zum Schängelmarkt im September folgen. „Herz“ des Systems ist ein Computer in den Räumen des städtischen Tiefbauamtes im 4. Stock des Hochhauses am Bahnhof. Er wird laufend mit aktuellen Daten versorgt und zeigt die Zahl der freien Parkplätze an insgesamt 77 Anzeigetafeln an, die über das ganze Stadtgebiet verteilt sind. In der ersten Oktoberhälfte soll die letzte Ausbaustufe erreicht sein und das Parkleitsystem offiziell seiner Bestimmung übergeben werden.

RZ/BK 27.6.2001, S. 17 (Foto: Lamek) – RZ/BK 25.7.2001, S. 9 (Foto: Frey) – RZ/BK 21.9.2001, S. 17 (Foto: Frey).

Donnerstag, 26. Juli

Professor Dr. Peter Frings wird zum vorläufigen Präsidenten der Fachhochschule Koblenz ernannt. Der im Mai zum Präsidenten gewählte Professor Hubert Merkel kann aus privaten Gründen sein Amt zum 1. August nicht antreten. Frings lehrt seit 1985 am Fachbereich Werkstofftechnik, Glas und Keramik in Höhr-Grenzhausen.

RZ/BK 27.7.2001, S. 17 (Foto ohne Autor).

Freitag, 27. Juli

Vertreter der Agenda-21-Ortsgruppe Niederberg übergeben der Bevölkerung eine Informationsschautafel über das ehemalige Römerkastell in Niederberg, die vom Amt Koblenz des Landesamts für Denkmalpflege, Abt. Bodendenkmalpflege, gestaltet wurde. Das Kastell datiert aus der Zeit des ersten nachchristlichen Jahrhunderts und steht im Zusammenhang mit dem Ausbau des römischen Limes.

RZ/BK 28./29.7.2001, S. 13 (Foto: Frey).

Freitag-Sonntag, 27.-29. Juli

Zum 10. Gauklerfest auf zahlreichen Bühnen und Strassen der Stadt kommen viele Tausend Gäste. Bei südeuropäischer Witterung strömen die Massen in die Altstadt, um sich von Straßentheaterkünstlern und Kleinkunstdarbietungen verzaubern zu lassen. Die Preise gehen in diesem Jahr an das Stelzentheater Werkschutz, die Puppenspielergruppe „Poppets“ und den Publikumsliebbling „Bébé Charli“.

RZ/BK 24.7.2001, S. 13 (Fotos ohne Autor) – RZ/BK 30.7.2001, S. 9, 10 (Fotos: Juraschek) – RZ/BK 31.7.2001, S. 17 (Fotos: Juraschek).

Sonntag, 29. Juli

Im Rahmen der Mittelrhein Musik Momente gibt Konstantin Wecker mit Partner Johannes Barnickel auf Schloss Stolzenfels ein Konzert, das sich durch außergewöhnliche Klavierimprovisationen und hinter sinnige Texte auszeichnet.

RZ/BK 31.7.2001, S. 18 (Foto: Juraschek).

Mittwoch, 1. August

In der Koblenzer Firma Corus Aluminium Walzprodukte hat Alfred Haszler (55) als neuer Geschäftsführer die Leitung des Werkes übernommen. Er ist Nachfolger von Otmar Schmitz (63), der nach fast 36-jähriger Tätigkeit in den Ruhestand geht. Die Firma Corus gehört mit 1200 Mitarbeitern und einem Umsatz von 1 Milliarde Mark zu den weltweit führenden Unternehmen zur Belieferung der Luft- und Raumfahrtindustrie und der Automobilindustrie.

RZ/BK 2.8.2001, S. 7 und 16 (Fotos ohne Autor).

Die Rhein-Zeitung eröffnet ein Service-Center in Koblenz mit 10 Mitarbeitern. Es soll den Kontakt zu den Kunden intensivieren, neue Dienstleistungen und längere Öffnungszeiten anbieten.

RZ/BK 3.8.2001, S. 8 (Fotos: Frey).

Donnerstag, 2. August

Der neue Bibliotheksbau der Universität Koblenz-Landau in Metternich fertig gestellt. Die neue Bibliothek ist mit 2700 Quadratmetern drei Mal so groß wie das alte Gebäude. Insgesamt 240.000 Bücher werden dort ihren Platz finden.

RZ/BK 3.8.2001, S. 18 (Foto: Frey).

Freitag, 3. August

Grundsteinlegung für die neue Neuapostolische Kirche in der Bodelschwingstraße. Der Kirchenbau soll im dritten Quartal 2002 eingeweiht werden. Die Gesamtkosten betragen 2,6 Millionen Mark.

RZ/BK 4./5.8.2001, S. 11 (Foto: Frey).

Samstag, 4. August

Die Gruppe PUR gibt ein Konzert vor dem Kurfürstlichen Schloss. 40.000 Besucher werden zu dem Popereignis des Jahres erwartet, das von Radio RPR Eins und der Rhein-Zeitung präsentiert wird. Es ist ein Jubiläumskonzert, da die Gruppe PUR ihr 20-jähriges Bestehen feiert. Die Band wartet mit Liedern und mit einem Feuerwerk am Ende des Konzerts auf.

RZ/BK 20.6.2001, S. 15 – RZ/BK 2.7.2001, S. 27. – RZ/BK 31.7.2001, S. 15 - RZ/BK 6.8.2001, S. 17, 30 (Fotos: Frey).

Sonntag, 5. August

Pfarrer i. R. Kurt Butterbach, ehemaliger Pfarrer der Liebfrauenkirche, verstirbt kurz vor Vollendung seines 90. Lebensjahres in Rech an der Ahr. Von 1950 bis 1967 war er Pfarrer der Kirchengemeinde Liebfrauen. Mit seinem Namen verbinden viele Koblenzer den Wiederaufbau der „Owerpfarrkerch“.

RZ/BK 8.8.2001, S. 20 (Foto: Autor unbekannt).

Freitag, 10. August

Nachdem am 10. und 13. Juni 2000 die Partnerschaftsurkunden zwischen Koblenz und Petah Tikva unterzeichnet worden sind, ist nun ein erster offizieller Besuch aus Petah Tikva in Koblenz eingetroffen. Im Großen Rathaussaal begrüßen Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann und die Vorsitzende des Freundschaftskreises Koblenz-Petah Tikva, Doris Leber, die Gäste.

RZ/BK 11./12.8.2001, S. 11 (Foto: Frey).

Samstag, 11. August

Zum 46. Mal steht auf der 20 km langen Strecke zwischen Spay und Koblenz der „Rhein in Flammen“. Über 400.000 Besucher sehen den Schiffskonvoi mit 76 Booten und das Abschlussfeuerwerk von der Festung Ehrenbreitstein. Zahlreiche Veranstaltungen auf drei Bühnen an den Ufern des Rheins sorgen schon am Nachmittag für Feststimmung.

RZ/BK 16.7.2001, S. 9 (Foto: Frey) – RZ/BK 11./12.8.2001, S. 21 (Foto: Frey) – RZ/BK 13.8.2001, S. 9, 10 (Fotos: Juraschek).

Sonntag, 12. August

Pater Peter Anicet feiert heute sein Goldenes Priesterjubiläum in der Kapuzinergemeinschaft Koblenz-Ehrenbreitstein. Der am 23. Juni 1922 in Münster unter dem Namen Johannes Antonius Flechtker geborene Pater trat nach 30 Jahren Missionarstätigkeit in Indonesien 1991 in das Kloster Ehrenbreitstein ein und arbeitet heute als Archivar für drei Kapuzinerprovinzen.

RZ/BK 10.8.2001, S. 20 (Foto: Autor unbekannt).

Dienstag, 14. August

Die erste Koblenzer Skaternight startet um 20.30 Uhr am Deutschen Eck. Der etwa 10 Kilometer lange Kurs führt durch die Stadt zum Stadion Oberwerth und zurück. Die Straßen und Einmündungen werden von der Polizei und Inline-skatenden Ordnungshütern für diese Zeit gesperrt. Veranstalter dieses sportlichen Ereignisses ist die Inline-Schule skate-on.

RZ/BK 6.8.2001, S. 19. – Schängel, 8.8.2001 – RZ/BK 14.8.2001, S. 17 (Foto: Autor unbekannt) – 16.8.2001, S. 15 (Fotos: Frey).

Das Motorboot „Pegellatte“ der „Bürgerinitiative Hochwasser-Altgemeinde Rodenkirchen“ macht Station in Koblenz. Die Initiatoren wollen die Millionen vom Hochwasser betroffenen

Menschen ermutigen, sich gemeinsam gegen die Fluten zur Wehr zu setzen. Dazu gehört auch die Zusammenarbeit mit Betroffenen in den Anliegerstaaten des Rheins.

RZ/BK 14.8.2001, S. 17.

Mittwoch/Donnerstag, 15./16. August

Die erste Koblenzer Reha-Messe findet in den Räumen des VW-Zentrums in Koblenz statt. Veranstalter dieser Messe ist das Arbeitsamt Koblenz.

RZ/BK 11./12.8.2001, S. 7, 13 (Foto: teutopress) – RZ/BK 15.8.2001, S. 22. – RZ/BK 16.8.2001, S. 22 (Fotos: Frey) – RZ/BK 17.8.2001, S. 15 (Foto: Frey).

Der neue Klassen-Pavillon des Eichendorff-Gymnasiums wird seiner Bestimmung übergeben. Die alten Pavillons mussten wegen Gesundheitsgefährdung abgerissen werden. Die Baukosten beliefen sich auf rund 610.000 Mark.

RZ/BK 17.8.2001, S. 15 (Foto: Frey)

Samstag, 18. August

Im Görreshaus findet ein Konzert des Leipziger Gewandhaus-Quartetts im Rahmen der „Mittelrhein Musik Momente“ statt. Dabei kommen u. a. Werke von Franz Schubert und Dimitri Schostakowitsch zur Aufführung.

RZ/BK 20.8.2001, S. 12.

Samstag/Sonntag, 18./19. August

Das Zweite Koblenzer Sinti-Musik-Festival findet an diesem Wochenende auf dem Asterstein statt. Der Publikumszuspruch ist noch größer als im letzten Jahr.

RZ/BK 20.8.2001, S. 12 (Foto: Frey) – RZ/BK 21.8.2001, S. 18 (Foto: Frey).

Sonntag, 19. August

Vernissage zur Ausstellung „cITy/Urbanismus“ im Mittelrhein-Museum. Im Mittelpunkt stehen die Arbeiten von 15 internationalen Künstlern, die im Wettbewerb im den Internationalen Medienkunstpreis 2000 als Preisträger hervorgegangen sind. Schwerpunkt ist die künstlerische Aufarbeitung von „Daten zur Stadt unter den Bedingungen der Informationstechnologie“. Die Ausstellung ist bis zum 14. Oktober zu sehen.

RZ/BK 14.8.2001, S. 18 (Foto: Autor unbekannt).

Eine Koblenzer Delegation mit Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann und Baudezernent Prümm an der Spitze informiert sich in Potsdam über die organisatorischen und finanziellen Aspekte und Probleme der Bundesgartenschau. In einer Sondersitzung wird der Stadtrat im Oktober oder November über eine Bewerbung der Stadt Koblenz als Ausrichter der Bundesgartenschau im Jahr 2015 entscheiden.

RZ/BK 18./19.8.2001, S. 11 (Foto: Burger).

Eine Ausstellung zur Auseinandersetzung mit dem Begriff der Zeit ist bis zum 21. Oktober im Ludwig Museum im Deutscherherrenhaus zu sehen. Unter dem Titel „gleichzeitig – abwechselnd“ zeigt das Museum Kunstwerke „zwischen Ewigkeit und Vergänglichkeit“.

RZ/BK 18./19.8.2001, S. 20 (Foto: Frey).

Aus dem 16. Rock-Buster-Landesnachwuchswettbewerb für Newcomer-Bands in der „Supp’ Kultur“ geht die Koblenzer Gruppe „Fat Man Boogie“ als Siegerin hervor. Fünf Bands nehmen an der Endausscheidung teil.

RZ/BK 21.8.2001, S. 15, 18 (Fotos: Frey).

Mittwoch, 22. August

Das Mittelrhein-Museum hat ein Ölgemälde des dänischen Malers Hans Frederik Sødning (1809-1862) erworben, das das Siebengebirge mit Königswinter und dem Drachenfels zeigt. Das Kunstwerk schließt eine Lücke in der rheinromantischen Sammlung des Museums. Sødning ist einer der wenigen dänischen Künstler seiner Zeit, die sich ausschließlich der Landschaftsmalerei widmeten. Er hielt sich in den 1830er-Jahren einige Jahre am Rhein auf.

RZ/BK 23.8.2001, S. 17.

Donnerstag, 23. August

Auf dem Reichenspergerplatz findet in Anwesenheit von Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann die Einweihung des Mahnmals für die Opfer des Nationalsozialismus statt. Das von dem Bildhauer Jürgen Waxweiler aus Traben-Trarbach geschaffene Mahnmal wurde aus Spendengeldern finanziert und besteht aus zwei Sandsteinblockhälften, auf denen der Artikel 1 des Grundgesetzes und die Inschrift „Gedenkt der Verfolgten, Geschundenen, Ermordeten 1933-1945“ wiedergegeben sind. Die Initiative geht zurück auf den „Förderverein zur Errichtung eines Mahnmals für die Opfer des Nationalsozialismus in Koblenz“, der seinerzeit von Pastor Michael Laux von St. Elisabeth ins Leben gerufen worden ist.

RZ/BK 1.6.2001, S. 18 (Foto: Frey) – RZ/BK 9.8.2001, S. 15 – RZ/BK 24.8.2001, S. 15 (Foto: Frey).

Mehr als 100 Bürgerinnen und Bürger demonstrieren vor dem Rathaus gegen den Bau des Zementmahlwerks in Kesselheim. Die Sprecher der Bürgerinitiative übergeben Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann über 1.000 Unterschriften gegen das Objekt. Anfang August hat das Koblenzer Verwaltungsgericht zwei Eilanträge gegen die Errichtung des Werks abgewiesen, da es mehr als 200 Meter von der Wohnbebauung entfernt sei.

RZ/BK 23.5.2001, S. 12 – RZ/BK 22.8.2001, S. 15 – RZ/BK 8.8.2001, S. 17 – RZ/BK 24.8.2001, S. 15 (Foto: Frey).

In der heutigen Stadtratssitzung verpflichtet Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann Jürgen Maus als Nachfolger von Stadträtin Eva Liss-Mildenberger, die ihr Mandat aus beruflichen Gründen niedergelegt hat.

RZ/BK 22.8.2001, S. 17 – RZ/BK 25./26.8.2001, S. 13 – Stadtrat, Niederschrift Nr. 6/2001, S. 5.

Freitag, 24. August

Bis zum 14. September verwandeln zwölf Schülerinnen und Schüler des Leistungskurses Kunst, Jahrgangsstufe 13, des Gymnasiums auf dem Asterstein ein neben der Schule gelegenes, abgeerntetes Feld im Rahmen des Projekts „Land Art“ in ein Kunstobjekt. An 900 weiß gestrichenen Weinbergspfählen hängen nun Schülerarbeiten aus dem Kunstunterricht der letzten 20 Jahre.

RZ/BK 25./26.8.2001, S. 19 (Foto: Frey).

Samstag, 25. August

Nach bislang unbestätigten Meldungen plant die Deutsche Bahn AG, im Dezember 2002 drei IC- bzw. ICE-Linien, die den Koblenzer Hauptbahnhof bedienen, ersatzlos zu streichen. Grund dafür sei die vollständige Inbetriebnahme der Schnellbahnstrecke Köln-Frankfurt. Demnach bliebe allein die Linie 1 von Hamburg über Dortmund, Koblenz, Frankfurt und Mannheim nach Basel erhalten. Eine umsteigefreie Verbindung nach Berlin, München oder Leipzig werde dann nicht mehr angeboten.

RZ/BK 25.8.2001, S. 1 (Foto: Frey), 9 (Foto: Frey).

Anlässlich des 70. Geburtstags der Layer Fähre veranstaltet Fährmann Arno Schüller ein Fährfest. Die heutige Fähre wurde 1931 von der Werft Gau & Gockel in Lahnstein als Gierfähre gebaut, die bis 1959 mittels Stahlseil und unter Ausnutzung der Strömung zwischen Kobern und Dieblich pendelte.

Sonntag, 26. August

Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann, in Personalunion stellvertretender Verbandsvorsteher des Zweckverbandes Schienenpersonennahverkehr Rheinland-Pfalz Nord, eröffnet die neue, seit 1997 fünfzehnte „RegioLinie“ zwischen Koblenz und Nastätten. 75 Minuten braucht der Bus für die 35 Kilometer lange, über Lahnstein, Braubach, Dachsenhausen und Miehlen führende Strecke.

RZ/BK 27.8.2001, S. 12 (Foto: Frey).

Montag, 27. August, bis Sonntag, 9. September

Die Arbeitsgemeinschaft bildender Künstler am Mittelrhein ehrt den Glasmaler Jakob Schwarzkopf mit einer Ausstellung im Haus Metternich. 1926 in Koblenz geboren und im Juli dieses Jahres in Trier gestorben, zählt er zu den bedeutendsten deutschen Glasmalern des 20. Jahrhunderts. Werke von Schwarzkopf sind in der Liebfrauenkirche sowie in St. Laurentius in Moselweiß zu finden.

RZ/BK 28.8.2001, S. 15 (Foto: Frey), 18.

Dienstag, 28. August

Die Kassenärztliche Vereinigung Koblenz entlässt ihren Justiziar Joachim Mentzel fristlos. Als Grund gibt der Vorstand an, das Vertrauensverhältnis zwischen ihm und Mentzel sei zerstört. Dieser habe ohne Wissen und Genehmigung des Vorstandes sowie mehr als notwendig interne Informationen „unzeitgemäß“ ohne Gerichtsbeschluss an die Strafkammer des Koblenzer Landgerichts weitergegeben, die den so genannten Radiologenprozess verhandelte. In diesem Gerichtsverfahren war ein Koblenzer Facharzt wegen 19-fachen Abrechnungsbetrugs zu einer mehrjährigen Haftstrafe verurteilt worden.

RZ/BK 29.8.2001, S. 3.

Ein Ochsen gespann des Freilichtmuseums Kommern, das für die Ausstellung „Schöne Neue Welt – Rheinländer erobern Amerika“ wirbt, macht auf der Festung Ehrenbreitstein Station. Mit von der Partie ist auch Museumsleiter Dr. Dieter Pesch.

RZ/BK 29.8.2001, S. 15 (Foto: Frey).

Mittwoch, 29. August

Im dritten Stock des Hauses Johannes-Müller-Straße 9 ereignet sich gegen 14.15 Uhr eine schwere Gasexplosion. Für die Bewohnerin, eine 80-jährige Frau, kommt jede Hilfe zu spät.

Durch umherfliegende Scherben und Trümmer werden vier Menschen verletzt, die sofort im nahe gelegenen Gesundheitszentrum Evangelisches Stift St. Martin ärztlich versorgt werden. 22 Hausbewohner müssen das Gebäude verlassen, der Schaden geht in die Millionen. Die Unglücksursache ist zurzeit noch unklar; unter Umständen besteht ein Zusammenhang mit Reparaturarbeiten an der Gasleitung, die erst am Morgen beendet wurden.

RZ/BK 30.8.2001, S. 3 (Foto: Frey), 15 (Fotos: Frey).

Eine Delegation des ägyptischen Landwirtschaftsministeriums besucht das Koblenzer Landesuntersuchungsamt. Die sechs Beamten interessieren sich besonders für die Analyseverfahren zur Diagnose der Rinderseuche BSE. In Ägypten ist zurzeit der Import von Rindfleisch aus den Mitgliedsländern der Europäischen Union wegen der BSE-Gefahr verboten.

RZ/BK 30.8.2001, S. 7.

Im Innenhof des Dreikönigen-Hauses in der Kornfortstraße veranstalten die Stadtbibliothek und ihr Förderverein „Lesen und Buch“ ein Gesprächskonzert mit Musikern der Sinti-Familie Reinhardt. Es ist die erste Veranstaltung im Rahmen der neuen Reihe „Kultur im Hof“, zugleich „Probelauf“ für die im Kultursommer 2002 geplante Koblenzer Aktion „Höfe, Plätze, Gärten“.

RZ/BK 14.8.2001, S. 18 – 1./2.9.2001, S. 19 (Foto: Frey).

Freitag, 31. August

Karl-Jürgen Wilbert, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Koblenz, trifft in Sofia zu Gesprächen mit dem neuen bulgarischen Ministerpräsidenten Simeon Sakschoburgotski (dem vormaligen König Simeon II.) zusammen. Die Aktivitäten der Koblenzer Handwerkskammer in Bulgarien, Mazedonien, Bosnien-Herzegowina, Rumänien und dem Kosovo werden nun von einem Balkan-Büro koordiniert, das in Sofia ansässig ist.

RZ/BK 1./2.9.2001, S. 7 – RZ/BK 7.9.2001, S. 12.

Samstag, 1. September

Vor mehr als 10.000 Gästen findet im Station Oberwerth das 1. Europäische Militärmusik-Festival statt. 400 Musikerinnen und Musiker in Uniform bieten einen bunten Querschnitt durch die europäische und amerikanische Militärmusik. Der Erlös der Veranstaltung kommt dem Landesverband Rheinland-Pfalz des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge für seine Arbeit in Osteuropa zugute.

RZ/BK 3.9.2001, S. 11 (Fotos: Frey).

30 Jahre Kinderklinik am Städtischen Klinikum Kemperhof.

RZ/BK 22.8.2001, S. 19.

Samstag/Sonntag, 1./2. September

Die Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes (WSV) lädt anlässlich des 150-jährigen Jubiläums der Rheinstrombauverwaltung zu einem Tag der Offenen Tür ein. Dabei präsentieren sieben Ämter und Institutionen ihre Arbeit und stellen die Bedeutung der Wasserstraßen der Öffentlichkeit vor. Die 1851 ins Leben gerufene „Königliche Rheinstrombauverwaltung“ war (bis 1945) zuständig für den Wasser- und Uferbau in der preußischen Rheinprovinz und damit Vorläuferin der heutigen Wasser- und Schifffahrtsverwaltung.

RZ/BK 1./2.9.2001, S. 9 – RZ/BK 3.9.2001, S. 9 (Fotos: Frey) – RZ/BK 5.9.2001, S. 3 (Foto: Frey), 19 – RZ/BK 5.9.2001, S. 19.

Unter dem Motto „Spaß uff der Gass“ veranstalten verschiedene Anwohner-Initiativen, das städtische Jugendamt und die Kinderhorte „Pusteblume“ und „Im Kreuzchen“ erstmalig ein Spiel- und Gemeinschaftsfest für den Stadtteil Neuendorf. Der Reinerlös in Höhe von 6.000 Mark kommt den Bewohnerinitiativen zugute.

RZ/BK 3.9.2001, S. 14 (Foto: Frey).

Sonntag, 2. September

Großveranstaltung „Tag der lebendigen Stadt“ vor der Sporthalle Oberwerth. Die Werbegemeinschaft „Alle lieben Koblenz“ übernimmt 100 Patenschaften über 100 Hainbuchen-Setzlinge. Vor der Sporthalle werden 55 Großbäume und 2000 Setzlinge gepflanzt. Organisator ist die Stiftung „Lebendige Stadt“, die die Aktion gleichzeitig in 40 weiteren deutschen Städten durchführt.

RZ/BK 18.7.2001, S. 17 – RZ/BK 22.8.2001, S. 15 (Foto: Frey) – RZ/BK 1./2.9.2001, S. 11 – RZ/BK 8.10.2001, S. 11.

Montag, 3. September

Offizielle Übergabe des Gebäudes U5 der Niederberger Fritsch-Kaserne an die Bereitschaftspolizei Rheinland-Pfalz und das Polizeipräsidium Koblenz. Die Polizei nutzt das Gebäude bereits seit dem 31. Juli. Das Konversionsprojekt war im Mai 2000 in Angriff genommen worden. Rund 300 Polizistinnen und Polizisten werden hier künftig Dienst tun.

RZ/BK 3.9.2001, S. 12 – RZ/BK 4.9.2001, S. 20 (Foto: Frey).

In der Schloßstraße 51 nimmt das neue Kompetenzzentrum Informationstechnologie (KIT) seinen Lehrbetrieb auf. Bundeswehr und private Wirtschaft schulen hier gemeinsam Soldaten und zivile Mitarbeiter der Streitkräfte und des Bundesamts für Wehrtechnik und Beschaffung in den verschiedensten Bereichen der Informationstechnologie.

RZ/BK 4.9.2001, S. 20 (Foto: Frey).

Madeleine Schröder, ehemalige Schauspielerin am Stadttheater, eröffnet in der Tanzschule „Steps“ eine Schauspielschule. Pro Woche sollen 20 Stunden Unterricht erteilt werden. Neben den Kernfächern Rollenstudium, Improvisation, Stimm- und Sprechtechnik werden auch Seminare in Theatergeschichte, Vertragsrecht, Fechten, Kostümkunde und Maskenbildnerei angeboten.

RZ/BK 26.7.2001, S. 16 (Foto: Gerhard Noll).

Mittwoch, 5. September

In den frühen Morgenstunden stirbt Gertrud Bienko, einen Tag vor ihrem 99. Geburtstag. Die Pädagogin hatte sich Zeit ihres Lebens für Theologie und besonders für Kultur interessiert. Die Gertrud-Bienko-Stiftung, die seit 1988 ihren Namen trägt, fördert besonders begabte Schülerinnen und Schüler der städtischen Musikschule.

RZ/BK 6.9.2001, S. 15 (Foto: Frey).

Donnerstag, 6. September

Bei den Fundamentierungsarbeiten für ein Wohn- und Geschäftshaus an der Südseite des Münzplatzes kommt in Grundstein aus dem Jahr 1878 zum Vorschein. Er enthält Koblenzer Tageszeitungen vom 4. August 1878, ein Vaterunser, ein noch gut erhaltenes Brot und einen

Zweig. Das Haus war seinerzeit für den Klempnermeister Johann Busch errichtet worden und fiel im Zweiten Weltkrieg einem Luftangriff zum Opfer.

RZ/BK 8./9.9.2001, S. 12 (Foto: Kallenbach).

Freitag, 7. September

Mit der Grundsteinlegung zum Neubau der „IMUS Zeitarbeit und Arbeitsvermittlung GmbH“ beginnt die Erschließung des neuen Gewerbegebiets Metternich-Nord. Wie Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann betont, liege es mit Entfernungen von jeweils vier Kilometern von der Autobahn 61 und der Innenstadt ideal. Die Strueg (Strukturentwicklungsgesellschaft am Mittelrhein) bietet dort ansiedlungswilligen Betrieben 60.000 Quadratmeter Fläche an.

RZ/BK 8./9.9.2001, S. 15.

Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann eröffnet im Mittelrhein-Museum die Ausstellung „Preußische Facetten – Rheinromantik und Antike“. Den Festvortrag hält Dr. Wolfgang Bröner, Leiter des Landesamts für Denkmalpflege in Mainz. Die Schau, die zuvor in der rheinland-pfälzischen Landesvertretung in Berlin gezeigt worden war, beschäftigt sich mit der Auseinandersetzung des preußischen Königshauses mit den antiken und mittelalterlichen Baudenkmalern am Rhein vor dem Hintergrund der Rheinromantik des 19. Jahrhunderts.

RZ/BK 7.9.2001, S. 21.

Samstag, 8. September

15 Gruppen aus verschiedenen Nationen eröffnen auf dem Jesuitenplatz mit einem zwölfstündigen Programm die diesjährigen Interkulturellen Wochen. Die Veranstaltung, die vom Ausländerbeirat der Stadt Koblenz organisiert wird, fand im Jahr 1971 zum ersten Mal statt.

RZ/BK 10.9.2001, S. 11 (Foto: Juraschek).

An der ersten Koblenzer „Nacht der Museen“ beteiligen sich das Mittelrhein-Museum, das Ludwig Museum im Deutschherrenhaus, das Landesmuseum Koblenz, das Rhein-Museum, die Wehrtechnische Studiensammlung des Bundesamts für Wehrtechnik und Beschaffung, die Arbeitsgemeinschaft Bildender Künstler am Mittelrhein sowie die Galerien Eva Tent und Koblenzer Kunsthalle. Der Besucherandrang ist so groß, dass einige Häuser die Zahl der Gäste kaum fassen können.

RZ/BK 10.8.2001, S. 21 – RZ/BK 10.9.2001, S. 16 (Fotos: Juraschek).

Samstag/Sonntag, 8./9. September

„1. Rheinland-pfälzische Modellbau- und Spielzeugtage“ in der Schlachthofhalle. 80 Aussteller aus ganz Deutschland bieten fabrikneue Waren, Second-Hand-Artikel und Selbstgemachtes an.

RZ/BK 10.9.2001, S. 12 (Foto: Juraschek).

Sonntag, 9. September

Wegen der Entschärfung einer amerikanischen Fliegerbombe aus dem Zweiten Weltkrieg müssen 11.000 Einwohner von Neuendorf, Wallersheim und Lützel rund um den Fundort in der Max-Bär-Straße ihre Häuser verlassen. Unter anderem müssen das Altenheim „Maria vom Siege“ mit 94 Bewohnerinnen und Bewohnern, die Rhein-Kaserne und verschiedene Industrieanlagen evakuiert werden. Um 11.45 Uhr hat der Kampfmittelräumdienst die Bombe entschärft. Mit

ihrem Gewicht von 1.000 Kilogramm ist sie der zweitgrößte Sprengsatz, die bislang in Koblenz gefunden wurde.

RZ/BK 6.9.2001, S. 3, 13 (Foto: Frey) – RZ/BK 7.9.2001, S. 9 – RZ/BK 8./9.9.2001, S. 11 – RZ/BK 10.9.2001, S. 3 (Foto: dpa), 9 (Foto: Juraschek), 11 (Fotos: Juraschek).

Montag-Freitag, 10.-14. September

2. Koblenzer Jugendbuch-Woche.

RZ/BK 4.9.2001, S. 23.

Dienstag-Sonntag, 11.-16. September

Nach dem verheerenden Terroranschlag auf das New Yorker World Trade Center und das Pentagon in Washington am 11. September wird der Schängel-Markt, der vom 14. bis 16. September stattfinden sollte, abgesagt. Zunächst war beabsichtigt, die Veranstaltung in reduzierter Form durchzuführen. Am 12. September werden noch zwölf Koblenzer Touristen vermisst, die sich am Tag zuvor in New York aufhielten. Bis zum Wochenende melden sich jedoch alle bei ihren Angehörigen. Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann und der Vorsitzende des Partnerschaftsvereins Koblenz-Austin, Michael Wolf, legen auf dem Zentralplatz einen Kranz nieder. Zahlreiche Schulen, Kirchengemeinden, Vereine und Organisationen bekunden in den nächsten Tagen mit Trauermärschen, Gedenkgottesdiensten und Schweigeminuten ihre Betroffenheit.

RZ/BK 13.9.2001, S. 17 (Foto: Frey), 19 (Fotos: Frey) – RZ/BK 14.9.2001, S. 3, 15 (Foto: Frey), 17 (Foto: Frey) – RZ/BK 15./16.9.2001, S. 13 (Foto: Frey), 15 (Foto: Frey) – RZ/BK 17.9.2001, S. 11.

Samstag, 15. September

Der FC Horchheim feiert sein 90-jähriges Bestehen. Der Sportverein war 1911 als FC Preußen 1911 gegründet worden. Der Verein zählt heute 350 Mitglieder, davon allein 140 Aktive in der Jugendabteilung.

RZ/BK 14.9.2001, S. 18 (Fotos ohne Autor).

17. September

Eine Delegation des Amtsgerichts für den Pekinger Bezirk Haidian besucht das Koblenzer Amtsgericht. Die chinesischen Gäste, die sich auf Einladung einer Bremer Unternehmensberatung in Deutschland aufhalten, lassen sich von Direktorin Renate Dötsch über den Aufbau der deutschen Gerichtsbarkeit und insbesondere über den Justizstandort Koblenz unterrichten.

RZ/BK 18.9.2001, S. 17 (Foto: Frey).

Mittwoch, 19. September

Die Rheinland-Pfalz-Radrundfahrt passiert heute Koblenz. Von der Südbrücke kommend, durchquert das Fahrerfeld die Innenstadt über Bundesstraße 9, Saarkreisel, Moselweißer bzw. Koblenzer Straße, passiert das Verwaltungszentrum II und verlässt das Stadtgebiet über die Bundesstraße 49 entlang der Mosel. Die heutige Etappe führt von Bad Marienberg nach Kirm. Unter anderem nutzt Telekom-Kapitän Jan Ulrich die Rundfahrt zur Vorbereitung auf die anstehenden Rad-Weltmeisterschaften.

RZ/BK 19.9.2001, S. 17 – RZ/BK 20.9.2001, S. 15, 21 (Foto: Frey).

Freitag-Sonntag, 21.-23. September

Die diesjährigen Horchheimer Mendelssohn-Tage stehen unter dem Motto „Musik zwischen Nacht und Traum. Schirmherr ist der Komponist Hans Werner Henze.

RZ/BK 28.8.2001, S. 18 (Foto: „Archiv“).

Samstag, 22. September

Anlässlich des heutigen europaweiten Aktionstages für autofreie Städte wird der Verkehrsclub Deutschland (VCD), Kreisverband Mittelrhein, 40 Freifahrkarten für die neuen Nachtbusse der KEVAG verteilen. Außerdem will der Verband während der ganzen Woche im Stadtgebiet Messungen durchführen, um die Lärmbelastung durch den Kraftfahrzeugverkehr zu dokumentieren.

RZ/BK 19.9.2001, S. 19.

Dienstag, 25. September

80 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus aller Welt beraten auf Einladung der Bundesanstalt für Gewässerkunde (BfG) in der Rhein-Mosel-Halle über die in vielen Ländern drohende Wasserknappheit. Dem steht die steigende Hochwassergefahr in Europa, Afrika und dem Fernen Osten gegenüber, die durch zunehmende Niederschlagsmengen infolge der Verschiebung des Weltklimas bedingt ist. Bei der BfG sind die Sekretariate des Internationalen Hydrologischen Programms der UNESCO und des Operationellen Hydrologischen Programms der Weltorganisation für Meteorologie (WMO) angesiedelt.

RZ/BK 26.9.2001, S. 17.

Heute hat die Seniorenbegegnungsstätte des Deutschen Roten Kreuzes am Münzplatz zum letzten Mal geöffnet. Ab 6. Oktober ist die Einrichtung in der alten Feuerwache zwischen Liebfrauenkirche und Plan untergebracht. Die Begegnungsstätte war seit 1978 im ehemaligen Münzmeisterhaus am Münzplatz ansässig.

RZ/BK 25.9.2001, S. 19 (Foto: Frey) – RZ/BK 6./7.10.2001, S. 12 – RZ/BK 19.10.2001, S. 12.

Donnerstag, 27. September

Auf Antrag von Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann wird die endgültige Beschlussfassung über die Neugestaltung des Zentralplatzes von der Tagesordnung der heutigen Stadtratssitzung abgesetzt und auf den 8. November verschoben. Grund ist die mögliche finanzielle Förderung dieser städtebaulichen Maßnahme durch die Mainzer Landesregierung, worüber in den nächsten Wochen entschieden werden soll. Zu Beginn der Ratssitzung sprechen Regionaldekan Bleeser und Superintendent Schneidewind ein ökumenisches Gedenken an die Opfer der Terroranschläge von New York und Washington vom 11. September.

RZ/BK 28.9.2001, S. 9, 11 (Foto: Frey).

Durch Zufall entdeckt Dietmar Schmid, Mitarbeiter des Kampfmittelräumdienstes, während einer Dienstfahrt im Gülser Wald am Wegrand eine englische Fünf-Zentner-Fliegerbombe aus dem Zweiten Weltkrieg. Noch am gleichen Nachmittag wird die Bombe entschärft, nachdem rund 200 Anwohnerinnen und Anwohner vorübergehend ihre Häuser verlassen haben.

RZ/BK 28.9.2001, S. 9 (Foto: Juraschek), 16 (Foto: Juraschek).

Freitag, 28. September

Heute wird in Mainz die höchstdotierte Auszeichnung für deutschsprachige Schriftsteller, der Joseph-Breitbach-Preis, mit einer Gesamtsumme von 255000 Mark verliehen. Er geht an Thomas

Hürlimann aus Willerzell (Schweiz), Ingo Schulze (Berlin) und Dieter Wellershoff (Köln). Der seit 1998 verliehene Preis wird nach dem Willen des Koblenzer Schriftstellers Breitbach (1903-1980) jedes Jahr verdienten deutschsprachigen Schriftstellern zuerkannt.
RZ/BK 2.8.2001, S. 10 – FAZ Nr. 178, 3.8.2001.

Samstag, 29. September

Der Cartellverband der katholischen deutschen Studentenverbindungen (CV), mit 32.000 Mitgliedern der größte katholische Akademikerverband Europas, feiert in der Rhein-Mosel-Halle seinen 125. Geburtstag. Der lokale Philisterzirkel „Confluentia“ ist der älteste Zirkel innerhalb des CV. Die Festrede hält der ehemalige CDU-Generalsekretär Heiner Geißler, der sich mit dem Probleme einer neuen, weltumspannenden Wirtschaftsethik angesichts des gegenwärtigen Globalisierungsprozesses beschäftigt.
RZ/BK 1.10.2001, S. 15 (Foto: Frey).

Sonntag, 30. September

Oberst Georg Czerner, langjähriger Leiter des Musikdienstes der Bundeswehr und Musikinspizient der 23 Musikkorps, tritt nach 40 Dienstjahren in den Ruhestand. Einige Jahre hatte Czerner auch das in Koblenz stationierte Heeresmusikkorps 300 geleitet. Im Jahr 1992 organisierte er anlässlich der 2000-Jahr-Feier der Stadt Koblenz das erste internationale Militärmusik-Festival, das seinerzeit im Station Oberwerth stattfand.
RZ/BK 25.9.2001, S. 17 (Foto: BW).

Montag, 1. Oktober

Margarete und Norbert Weisbrod eröffnen heute in Immendorf einen Kiosk. Damit gibt es in dem rechtsrheinischen Stadtteil wieder eine Einkaufsmöglichkeit, die nach der Aufgabe des letzten Lebensmittelgeschäfts nicht mehr bestanden hatte.
RZ 12.11.[!]2001, S. 13.

Mittwoch, 3. Oktober

Die islamische Reformgemeinde „Ahmadiyya Muslim Jamaat“ veranstaltet in ihrer Moschee in der Schlachthofstraße einen Tag der offenen Tür. Das Interesse der Besucherinnen und Besucher ist nach den Terroranschlägen von New York und Washington am 11. September besonders groß. Die islamische Reformgemeinde, die 1989 ihr 100-jähriges Bestehen feierte, hat in Koblenz 213 Mitglieder.
RZ/BK 4.10.2001, S. 19 (Foto: Frey).

Auf Einladung der Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH, Koblenz, und der Deutschen Bahn AG besuchen 40 Reisejournalisten aus fünf Ländern das Rheintal zwischen Bingen und Remagen. Anlass der Reise ist das Jubiläum „200 Jahre Rheinromantik“ 2002. In Koblenz steht der Besuch der Festung Ehrenbreitstein und des Schlosses Stolzenfels auf dem Programm.
RZ/BK 4.10.2001, S. 21 (Foto: Juraschek).

Samstag, 6. Oktober

Dr. Werner Kiessling, der seit 1971 in Koblenz lebt, erhält von seiner chinesischen Geburtsstadt Tianjin, dem früheren Tientsin, den Ehrenbürgerbrief. Kiesslings Vater hatte nach dem Boxeraufstand im Jahr 1900 in Tientsin ein Restaurant mit angeschlossener Backerei/Konditorei eröffnet, das sich rasch vergrößerte. Kiesling wurde 1920 dort geboren. Er folgte mit seiner

Familie einer Einladung des Bürgermeisters von Tianjin anlässlich des 100. Geburtstags des heute noch existierenden Kiessling-Restaurants.

RZ/BK 9.10.2001, S. 17.

Sonntag, 7. Oktober

In Koblenz findet das zweite deutsche Hygieneseminar für Tätowierer und Piercer statt. Veranstalterin ist die „Deutsche Organisierte Tätowierer-Vereinigung“ (DOT) in Zusammenarbeit mit dem Gießener Institut für Krankenhaushygiene. 40 Seminarteilnehmerinnen und –teilnehmer absolvieren zu Ende der Schulung eine Prüfung und erhalten ein entsprechendes Zertifikat.

RZ/BK 8.10.2001, S. 11.

Montag, 8. Oktober

Der zu einer Sondersitzung zusammengerufene Stadtrat geht ohne Beschluss auseinander. Einziger Tagesordnungspunkt war die Entwidmung eines Teilstücks der Fritz-Ludwig-Straße im Industriegebiet Rheinhafen. Die Entwidmung ist Voraussetzung für die Genehmigung des umstrittenen Kesselheimer Zementmahlwerks. Die CDU-Fraktion lehnt eine Beschlussfassung ab, weil dann der Bau des Werks nicht mehr verhindert werden könne. Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann verweist darauf, dass die Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord die Stadt angewiesen habe, das Zementmahlwerk zu genehmigen; daher müsse die Entwidmung vorgenommen werden.

RZ/BK 9.10.2001, S. 15 (Foto: Frey).

Vorstellung des Künstlerbuches „Zu Wasser und zu Lande“ von Lutz Fritsch im Ludwig Museum im Deutschherrenhaus. Das Fotoprojekt wurde im Rahmen des Kultursommers Rheinland-Pfalz mit dem Thema „Stadt – Land – Fluss“ realisiert.

RZ/BK 6./7.10.2001, S. 16 – RZ/BK 10.10.2001, S. 23.

Mittwoch, 10. Oktober

Heute wird bekannt, dass es sich bei dem vor einigen Tagen beim Abschuss eines Hubschraubers in Georgien ums Leben gekommenen Beobachter der Vereinten Nationen (UN) um einen Oberstabsarzt handelt, der in der Falckensteinkaserne stationiert war. Der Offizier hatte sich freiwillig für die Mission in der von Georgien abtrünnigen Region Abchasien gemeldet und war für die medizinische Betreuung der UN-Mission zuständig.

RZ/BK 11.10.2001, S. 3, 13.

Donnerstag, 11. Oktober

Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann übergibt das neue Parkhaus des Gesundheitszentrums Evangelisches Stift St. Martin an der Südallee/Ecke Ludwigstraße seiner Bestimmung. Mit 288 Stellplätzen auf elf Ebenen soll es die Parksituation in der Südlichen Vorstadt spürbar entlasten. Das 6,7 Millionen Mark teure Parkhaus wurde innerhalb von sechs Monaten aus Fertigelementen errichtet.

RZ/BK 12.10.2001, S. 22 (Foto: Frey) – RZ/BK 30.11.2001, S. 23 (Foto: Frey).

Freitag, 12. Oktober

Das dynamische Parkleitsystem, seit 24. Juli in Betrieb, wird offiziell eingeweiht. Es umfasst 141 Schilder an 73 Standorten, 2.900 Daten- und 1.600 Meter Stromkabel und kostete rund zwei Millionen Mark. 4.500 Stellplätze in Parkhäusern und auf Großparkplätzen werden vom

Zentralrechner im städtischen Baudezernat erfasst und verwaltet. Hauptzweck des Systems ist es, unnötigen Parkplatz-Suchverkehr zu unterbinden.

RZ/BK 13./14.10.2001, S. 11 (Foto: Frey).

In der Kulturfabrik hat die neueste Produktion des Koblenzer Jugendtheaters, „Der kleine Muck“, Premiere. Regie führt Reini Bardua, nunmehr zum dritten Mal. Gudrun Tiedemann zeichnet für die Kostüme und Ralf Ambros für die Musik verantwortlich. Die Choreographie stammt von Barbara Pietjou.

RZ/BK 10.10.2001, S. 17 (Foto: Frey).

Samstag, 13. Oktober

Die Koblenzer Vertretung des Kinderhilfswerks der Vereinten Nationen (UNICEF) eröffnet offiziell ihre neue Geschäftsstelle in der Mehlgasse. Anwesend ist auch Reinhard Schlagintweit, Vorsitzender des Deutschen Komitees für UNICEF. Die Koblenzer Gruppe, die momentan 45 ehrenamtliche Mitglieder zählt, wurde 1968 gegründet.

RZ/BK 15.10.2001, S. 9.

Montag, 15. Oktober

Fußball-Oberligist TuS Koblenz und der polnische Geschäftsmann Antoni Ptak schließen einen Fünf-Jahres-Vertrag, demgemäß Ptaks „Vertriebs- und Vermittlungsgesellschaft Eupol“ mit Sitz in Puderbach dem Verein Spieler zur Verfügung stellt, um den beabsichtigten Aufstieg in die Regionalliga zu erreichen. Der Vertrag tritt zum 1. November in Kraft.

RZ/BK 16.10.2001, S. 25 (Foto: Jörg Niebergall).

Dienstag, 16. Oktober

Gerhard Buddenbaum, Vorsitzender der Geschäftsführung von Corus Aluminium im Industriegebiet Rheinhafen, wirft der Stadtverwaltung schwere Versäumnisse bei der Genehmigung des umstrittenen Kesselheimer Zementmahlwerks vor, das unmittelbar an seine Firma angrenzt. Die Gefährdung der Aluminiumprodukte durch korrodierende Zementstäube sei nicht berücksichtigt worden. Letztendlich seien wegen der Beeinträchtigung der Aluminiumproduktion 1.250 Arbeitsplätze bei Corus bedroht. Dem hält Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann entgegen, dass die Stadt von der Struktur- und Genehmigungsdirektion angewiesen worden sei, den Betrieb des Zementmahlwerks zu genehmigen. Außerdem widerlege ein Gutachten des Technischen Überwachungsvereins (TÜV) die Aussage von Corus, dass die Belastung durch Zementstaub Einfluss auf die Aluminiumproduktion habe. Auch ein Spitzengespräch zwischen Stadt, Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord, Corus Aluminium und der Firma CCC Zementmahlwerk, zu dem die Industrie- und Handelskammer am 18. Oktober einlädt, bringt keine Annäherung der Standpunkte.

RZ/BK 17.10.2001, S. 17 (Foto: Frey) – RZ/BK 18.10.2001, S. 13 – RZ/BK 19.10.2001, S. 9, 11.

Führungswechsel beim Freundschaftskreis Koblenz-Nevers. Anstelle von Norbert Becker wird Dr. Silke M. Kledzik bei der Jahreshauptversammlung zur Vorsitzenden gewählt. Ihr stehen nunmehr Änne Göbel und Bernhard Mayé als Vizepräsidenten zur Seite.

RZ/BK 17.10.2001, S. 19.

Samstag, 20. Oktober

Eröffnung der Ausstellung „Zauberbilder – Bilderzauber“, die bis zum 13. Januar 2002 in der Kleinen Galerie des Mittelrhein-Museums zu sehen sein wird. Gezeigt werden Stücke aus der Sammlung des Koblenzer Zauberers Andino.

RZ/BK 19.10.2001, S. 14 (Foto: Frey).

Am Neubau der Altenpflege-Einrichtung Bodelschwingh in Lützel feiert man Richtfest. Der Träger- und Betreiberverein „Herberge zur Heimat“ schafft bis zum Herbst 2002 für 108 Menschen neuen Wohnraum. Das Projekt wird seit 1988 vorbereitet und ist mit 14 Millionen Mark veranschlagt.

RZ/BK 20./21.10.2001, S. 15 (Foto: Frey).

Samstag/Sonntag, 20./21. Oktober

Arzheim steht an diesem Wochenende ganz im Zeichen der Feierlichkeiten zum 120-jährigen Bestehen des Männergesangvereins Eintracht 1881. Das Repertoire des Chores, der zurzeit mehr als 30 Sänger zählt, reicht von der Klassik bis zum Pop.

RZ/BK 18.10.2001, S. 17.

Samstag, 20. Oktober

Die deutschen Meister Oksana Nikiforova und Franco Formica aus Gießen gewinnen bei der ARD-Masters-Gala in der Sporthalle Oberwerth den Wettbewerb in den lateinamerikanischen Tänzen. 2000 Zuschauerinnen und Zuschauer verfolgen die Konkurrenz, die als Generalprobe für die Weltmeisterschaft im November gilt.

RZ/BK 22.10.2001, S. 22 (Foto: Wolfgang Heil), 29 (Fotos: Heil).

Dienstag, 23. Oktober

Vor der Landgericht Koblenz beginnt der Prozess gegen den ehemaligen Leverkusener Fußballtrainer Christoph Daum wegen Anstiftung zum Drogenhandel. Das Gericht, gegen das Daums Anwälte mehrere Anträge wegen Befangenheit und Nichtzuständigkeit stellen, sieht sich, so der Vorsitzende Richter Ulrich Christoffel, sehr wohl als zuständig an, weil Daums Mitangeklagter Josef W. von seinem Wohnort Ahrbrück in der Eifel aus verschiedene Drogen-Deals organisiert habe.

RZ/BK 20./21.10.2001, S. 3 – RZ/BK 23.10.2001, S. 3 – RZ 24.10.2001, S. 1 (Foto: Frey), 3 (Fotos:dpa), 17 (Foto: Frey) – RZ/BK 6.3.2002, S. 1, 3.

Die Koblenzer CDU nominiert den 43-jährigen Landtagsabgeordneten Michael Hörter als Kandidaten für die Wahl zum Amt des Oberbürgermeisters am 26. Mai 2002. Hörter erhält 94,2 Prozent der Stimmen, für Gegenkandidatin Brigitte Müller-Titze (61) aus Lützel votieren fünf von 156 Delegierten.

RZ/BK 24.10.2001, S. 19 (Foto: Frey/Frey).

Generalarzt Dr. Kurt-Bernhard Nakath, Chef des Sanitätsamts der Bundeswehr, entbindet Generalarzt Prof. Dr. Herbert Frößler vom Kommando über das Koblenzer Bundeswehrzentral Krankenhaus. Frößlers Nachfolgerin wird zum 1. November Dr. Verena von Weymar, zuletzt Chefin des Stabes im Sanitätsamt der Bundeswehr in Bonn.

RZ/BK 29.8.2001, S. 15 – RZ/BK 24.10.2001, S. 19 (Foto: Frey/Frey) – RZ 31.10./1.11.2001, S. 21.

Richtfest am Neubau des Gebäudes der Bundesanstalt für Gewässerkunde an der Mainzer Straße. Es soll Anfang des Jahres 2003 bezugsfertig sein. Besonderes gestalterisches Element ist die gläserne Brücke, die beide Gebäudeteile links und rechts der Mainzer Straße miteinander verbindet.

RZ/BK 24.10.2001, S. 21 (Foto: Frey/Frey).

Mittwoch, 24. Oktober

Anneliese Knoop-Graf, Schwester von Willi Graf, der als Mitglied der Widerstandsgruppe „Weiße Rose“ 1943 hingerichtet wurde, schildert ihre Erlebnisse während auf Einladung des Lions-Club Koblenz/Rhein-Mosel ihre Erlebnisse während der nationalsozialistischen Zeit. Tags zuvor hatte sie die Willi-Graf-Schule in Neuendorf besucht, eine von bundesweit acht Schulen, die nach ihrem Bruder benannt ist.

RZ 25.10.2001, S. 15 (Foto: Frey).

Anlässlich der rheinland-pfälzischen Bibliothekstage zeigt die Stadtbibliothek in der Alten Burg eine Ausstellung über die Kaiserin Augusta, die als Gattin des späteren deutschen Kaisers Wilhelm I. von 1850 bis 1858 in Koblenz lebte. Die Privatbibliothek Augustas, die rund 1.500 Exemplare umfasste, ist heute in alle Winde zerstreut. Der Stadtbibliothek vermachte die Kaiserin 1891 414 Bücher.

RZ/BK 26.10.2001, S. 19 (Foto: Frey).

Donnerstag, 25. Oktober

Bis zum 31. Oktober läuft im Apollo-Kino in der Löhrrstraße die „Cinéfête“, das erste französische Filmfestival in Koblenz. Während dieser Woche sind 40 prämierte französische Filme zu sehen, 4.000 Schülerinnen und Schüler von 40 Schulen aus der Stadt und der Region Koblenz werden erwartet.

RZ/BK 26.10.2001, S. 18.

Freitag, 26. Oktober

Dr. Edzard Visser (47) ist neuer Schulleiter des Görres-Gymnasiums. Visser ist seit 1987 an der Schule tätig. Die Direktorenstelle ist seit längerem vakant, denn der Vorschlag des Bildungsministeriums, eine Kollegin aus der Pfalz mit der Stelle zu betrauen, hatte zu Unmut und Protesten im Kollegium und in der Elternschaft geführt.

RZ/BK 27./28.10.2001, S. 9.

Im Apollo-Kino in der Löhrrstraße feiert der Koblenzer Regional-Krimi „Mühle, Dame, Mord“ der beiden Koblenzer Rechtsanwälte Bernd Schneider und Frank Löbbermann Premiere. Die beiden sind Inhaber der Koblenzer Produktionsfirma „Metropolis-Film“. In dem Streifen sind in den Hauptrollen Popsänger Thomas Anders und Schauspieler Claus-Theo Gärtner zu sehen.

RZ/BK 27./28.10.2001, S. 11 (Foto: Frey).

Samstag bis Sonntag, 26.-28. Oktober

Im Rahmen der 31. Landeschülerkonferenz diskutieren 100 Schülerinnen und Schüler von Gymnasien und Gesamtschulen in der Beatusschule aktuelle Themen aus Politik und Schule. Allgemein wird bemängelt, dass Schüler im Alltag zu wenig Mitspracherechte hätten, so dass viele sich auch Frustration erst gar nicht engagierten.

RZ/BK 29.10.2001, S. 12 (Foto: Juraschek).

Samstag, 27. Oktober

Die Heimatfreunde Lay lassen eine alte Tradition wieder aufleben. Heute hat das Theaterstück „Hoffentlich geht's gut“ Premiere. Bis zum Ende der Fünfzigerjahre war es Brauch, dass die Sänger und die Sportler des Ortes wechselweise einmal jährlich ein Schauspiel aufführten. RZ/BK 16.10.2001, S. 20 (Foto ohne Autor).

Montag, 29. Oktober

Gegen 3 Uhr morgens wird im Briefzentrum in der Carl-Spaeter-Straße ein Brief entdeckt, aus dem weißes Pulver rieselt. Wegen der aktuellen Gefahr von Terroranschlägen mit Milzbrand-Erregern sichert die Koblenzer Berufsfeuerwehr den verdächtigen Brief, dekontaminiert einen Mitarbeiter der Post, der mit ihm in Berührung gekommen ist und desinfiziert Teile des Briefzentrums. Erst gegen 13 Uhr kann der Sortierbetrieb wieder aufgenommen werden. Nach ersten Ermittlungen wurde die Sendung in Koblenz aufgegeben. RZ/BK 30.10.2001, S. 3, 15.

Dienstag, 30. Oktober

Mit einem Festakt verabschiedet Roland Härtel, Staatssekretär im Wissenschaftsministerium, den scheidenden Präsidenten der Fachhochschule Koblenz, Hans-Dieter Kirschbaum, in den Ruhestand und führt seinen Nachfolger, Prof. Dr. Peter Frings, in sein Amt ein. Kirschbaum war seit 1970 an der Fachhochschule tätig, an der zurzeit 4.000 Frauen und Männer studieren. RZ 31.10./1.11.2001, S. 23 (Foto: Frey).

Mittwoch, 31. Oktober

Rund 250 Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden bei der heutigen Demonstration gegen den Krieg in Afghanistan gezählt. Der Protestzug bewegt sich nach den Eröffnungsreden vom Hauptbahnhof in Richtung Innenstadt. Unter dem Motto „Gerechtigkeit schafft Frieden – Rache nicht“ protestieren die Demonstranten, die für den Winter eine humanitäre Katastrophe in Afghanistan befürchten, gegen die fortgesetzten amerikanischen Luftangriffe.

Die Beratungsstelle für Eltern kranker Kinder im Städtischen Klinikum Kemperhof nimmt offiziell ihre Arbeit auf. Ihre Existenz verdankt sie dem Projekt „Geborgen – daheim“ des Sozialdienstes des Deutschen Roten Kreuzes und des Kemperhofs. Dabei werden pflegebedürftige Kinder zu Hause von der gleichen Pflegekraft betreut, die sich in der Kinderklinik um die kleinen Patienten gekümmert hat. Sozialminister Gerster hat das Projekt am 23. Oktober mit dem Innovationspreis seines Ministeriums ausgezeichnet. RZ/BK 23.10.2001, S. 15 – RZ/BK 24.10.2001, S. 19 (Foto ohne Autor).

Donnerstag, 1. November

Dr. Angela Kaiser-Lahme tritt als neue Abteilungsleiterin des Landesmuseums Koblenz ihren Dienst an. Das Landesmuseum gehört seit dem 1. Mai dieses Jahres organisatorisch zum Landesbetrieb „Burgen, Schlösser, Altertümer“, der von Baudirektor Thomas Metz geleitet wird. Die gebürtige Koblenzerin, studierte Historikerin, leitete zuletzt das Freilichtmuseum Museumsdorf Bayerischer Wald. RZ/BK 11.9.2001, S. 18 – RZ/BK 28.11.2001, S. 17.

Samstag, 3. November

Die Rheinische Landesbibliothek erinnert mit einer Ausstellung an den 200. Geburtstag Karl Baedekers. In Essen geboren, eröffnete Baedeker 1827 am heutigen Josef-Görres-Platz eine

Verlagsbuchhandlung, deren Reisehandbücher zu einem Markenzeichen wurden. 1872 siedelte der Verlag nach Leipzig um.

RZ/BK 5.11.2001, S. 13 (Foto: Frey).

Mit einem Tag der Offenen Tür eröffnet die Handwerkskammer Koblenz in Anwesenheit von Wirtschaftsminister Bauckhage ihr neues „City-Büro“ am Friedrich-Ebert-Ring. Fast drei Jahre haben die Umbauarbeiten gedauert. 17.000 Handwerksbetriebe im Kammerbezirk haben nun eine zentrale Anlaufstelle.

RZ/BK 3./4.11.2001, S. 12 (Foto: Frey).

Im Alter von 77 Jahren stirbt Hans Roßbach, Ehrenpräsident des Jazz-Clubs Koblenz. Roßbach gründete 1950 den Jazz-Club und war lange Jahre dessen Vorsitzender.

RZ/BK 7.11.2001, S. 25.

Montag, 5. November

Justizminister Mertin besucht das Grundbuchumstellungszentrum (GUZ) in der Emil-Schüller-Straße, das heute seine Arbeit aufnimmt. Die zwölköpfige Arbeitsgruppe konvertiert die bisher konventionell in Papierform bei den Amtsgerichten geführten Grundbücher in elektronische Dateien. Neben Koblenz gibt es weitere Umstellungszentren in Alzey, Kaiserslautern und Trier.

RZ/BK 6.11.2001, S. 19 (Foto: Frey).

Bildungsministerin Doris Ahnen eröffnet mit einem Referat über die Einführung der Ganztagschule in Rheinland-Pfalz die diesjährigen Lehrerinformationstage der Handwerkskammer Koblenz. 150 Pädagoginnen und Pädagogen aus den nördlichen Landesteilen informieren sich bis zum Freitag über die beruflichen Perspektiven von Schulabgängern im Handwerksbereich.

RZ/BK 6.11.2001, S. 17 (Foto: Frey).

Der Neuwieder Luchterhand-Verlag und der Heidelberger Rechtsanwalt Wolfgang Ferner verleihen im Oberlandesgericht Koblenz den „Regino-Preis“ für die besten Gerichtsreportagen. Preisträger sind Sabine Rückert („Die Zeit“), Peter Holenstein („Das Magazin“, Zürich) und Sascha Becker (Südwestrundfunk). Die Schirmherrschaft hat Justizminister Mertin übernommen.

RZ/BK 6.11.2001, S. 17 (Foto: Frey).

Dienstag, 6. November

Die „Kesselheimer Kapuzemänner“ stellen in der Session 2001/2002 das Koblenzer Prinzenpaar. In der Deinhard-Kongresshalle werden am Abend Prinz Jupp „vom Goldenen Euro“ (Hermann-Josef Bretz, 45) und Confluentia Jenny (Schreibre, 33) inthronisiert.

RZ/BK 7.11.2001, S. 17 (Foto: Juraschek), 22 (Fotos: Frey).

Bis zum 3. Dezember dauert der Räumungsverkauf des Koblenzer Teppichhauses Orth – Scherhag – Noss. Das Traditionsunternehmen, das nach eigenen Angaben über das wertvollste Teppichlager Deutschlands verfügt, muss wegen gesundheitlicher Probleme der Geschäftsführer schließen.

RZ/BK 3./4.11.2001, S. 12 (Foto: Frey).

Mittwoch, 7. November

Die Delegierten der CDU-Kreise Koblenz-Stadt, ehemaliger Landkreis Koblenz und Bad Ems/Lahnstein/Loreley wählen den 52-jährigen Koblenzer Unternehmer Dr. Michael Fuchs zum Bundestagskandidaten im neu gebildeten Wahlkreis 202. Fuchs setzt sich in Mülheim-Kärlich mit 77:59 Stimmen gegen den ehemaligen Landtagsabgeordneten Günter Schöneberg aus Bendorf-Stromberg durch.

RZ/BK 8.11.2001, S. 15 (Foto: Frey).

Aktionstag „Leben mit Krebs“ im Kurfürstlichen Schloss unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann. Veranstalter sind die Deutsche Krebshilfe und die Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz. Die Krebsgesellschaft eröffnete in 1978 in Koblenz ihre erste Beratungsstelle in Rheinland-Pfalz. Heute bestehen landesweit vier Beratungszentren mit 35 Außenstellen.

RZ/BK 25.10.2001, S. 13 – RZ/BK 8.11.2001, S. 17 (Foto: Frey).

Donnerstag, 8. November

Der Stadtrat beschließt einstimmig bei Enthaltung von Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann, den Teilbereich der Fritz-Ludwig-Straße im Industriegebiet Rheinhafen, der für den Betrieb des umstrittenen Zementmahlwerks der Firma CCC notwendig ist, nicht zu entwiden. Damit ist weiter fraglich, ob und wann das Werk seinen Betrieb aufnehmen kann. Die endgültige Entscheidung über die Neugestaltung des Zentralplatzes, die für heute vorgesehen war, wird von der Tagesordnung abgesetzt. Hätte der Rat den entsprechenden Bebauungsplan verabschiedet, wäre ein Zuschuss des Landes, der kurzfristig angeboten wurde, verloren gegangen, da die Auszahlung an die Bedingung geknüpft ist, dass das Bauleitverfahren vorläufig ruht.

RZ/BK 28.9.2001, S. 9 – RZ/BK 9.11.2001, S. 9, 11.

Freitag, 9. November

Im niederbayerischen Hauzenberg wird die Schule für individuelle Lernförderung nach dem Psychologie-Professor Dr. Michael Atzesberger benannt. Atzesberger, der aus der Nähe von Hauzenberg stammt und 1993 starb, war von 1961 bis 1990 an der Erziehungswissenschaftlichen Hochschule Rheinland-Pfalz in Koblenz tätig.

RZ/BK 9.11.2001, S. 12.

Samstag, 10. November

Heute vor 30 Jahren, am Mittwoch, dem 10. November 1971, stürzte der so genannte Freivorbau der im Bau befindlichen Südbrücke während der Montage in den Rhein und riss 13 Bauarbeiter in den Tod. Die Staatsanwaltschaft Koblenz konnte kein schuldhaftes Verhalten feststellen, da die bis dahin unumstrittenen DIN-Vorschriften eingehalten worden waren.

RZ/BK 10./11.11.2001, S. 15 (Foto: IVB-Report/Düsseldorf).

Samstag/Sonntag, 10./11. November

Heinz Rath, Wilhelm Geisler, Günter Käfer und Werner Franzer vom Koblenzer Erfinderclub „Deutsches Eck“ werden im Rahmen der Erfindermesse in Nürnberg für ihre Ideen ausgezeichnet. Eine Goldmedaille erhält Heinz Rath für das von ihm entwickelte Minensuch-Fahrzeug „Wolf“, das sowohl Panzer- als auch kleine Personenminen aufspüren und vernichten kann.

RZ/BK 14.11.2001, S. 17 (Foto ohne Autor).

Sonntag, 11. November

Die Arbeitsgemeinschaft Koblenzer Karneval feiert den Auftakt der Karnevals-Session 2001/2002 und stellt im Gülser Kongresszentrum Hommen das Koblenzer Prinzenpaar Jupp „vom Goldenen Euro“ und Confluentia Jenny der Öffentlichkeit vor.

RZ 13.11.2001, S. 19 (Fotos 1 Schepers/Frey, 1 Juraschek).

Mittwoch, 14. November

Die vom Allgemeinen Studierenden-Ausschuss (AstA) der Universität Koblenz einberufene studentische Vollversammlung lehnt das von Bildungsminister Zöllner vorgeschlagene Stundenkonto-Modell, das die Studienzeiten verkürzen soll, ab. Mit diesem Modell, so der AstA, würden die Hochschulen aus finanziellen Gründen dazu verleitet, mehr Studenten zu werben, was das Massenproblem an den Universitäten und Fachhochschulen weiter verschärfe. Morgen wollen Studierende mit einer Mahnwache auf dem Metternicher Campus gegen die Pläne Zöllners protestieren, am Donnerstag, dem 22. November, auf dem Münzplatz.

RZ/BK 15.11.2001, S. 13 – RZ/BK 16.11.2001, S. 17 (Foto: Frey) – RZ/BK 22.11.2001, S. 18.

Freitag, 16. November

Eröffnung einer Ausstellung mit Weihnachtsskrippen im Mittelrhein-Museum. Unter dem Titel „Zum Stern!“ sind bis zum 13. Januar nächsten Jahres 50 Stücke aus ganz Europa zu sehen, die teilweise aus dem 18. Jahrhundert stammen.

RZ/BK 16.11.2001, S. 22 – RZ/BK 28.11.2001, S. 17 (Foto: Frey). – Mitteilung Frau Karrenbrock, MRM, vom Januar 2003.

Sonntag, 18. November

Fotografenmeister Herbert Gauls schenkt dem Landesmuseum Koblenz im Rahmen einer kleinen Feierstunde 80 seiner Fotos aus den letzten 50 Jahren. Die Bilder ergänzen die Landessammlung zur Geschichte der Fotografie in Rheinland-Pfalz, die Brigitte Schmutzler und Wolfgang Horbert seit 1993 aufbauen.

RZ/BK 19.11.2001, S. 13 (Foto: Frey).

Montag, 19. November

Gegen 13.45 Uhr bricht im Untergeschoss des Löhr-Centers ein Feuer aus. Ein Ofen in der Bäckerei der Globus-Filiale steht in Folge eines schadhaften Kabels in Flammen. Die starke Rauchentwicklung veranlasst die Feuerwehr, das Einkaufszentrum zu evakuieren. 20.000 Angestellte und Kunden verlassen binnen 12 Minuten das Gebäude. Der Brand ist rasch gelöscht, so dass die Menschen gegen 15.15 Uhr das Löhr-Center wieder betreten dürfen. Der Sachschaden beläuft sich auf 40-50.000 Mark.

RZ/BK 20.11.2001, S. 15 (Fotos: Frey) – RZ/BK 22.11.2001, S. 17.

Die Handwerkskammer Koblenz gibt bekannt, dass das Handwerksfest ab dem nächsten Jahr mit dem Schängelmarkt zusammengelegt wird. Dies solle zur Steigerung der Attraktivität des Schängelmarktes beitragen. Bislang fanden beide Feste hintereinander an zwei verschiedenen Wochen im September statt.

RZ/BK 20.11.2001, S. 18.

Dienstag, 20. November

Im Großen Rathaussaal wird der Koblenzer Hochschulpreis verliehen. Der Förderkreis Wirtschaft und Wissenschaft in der Hochschulregion Koblenz und das Kulturdezernat der Stadt Koblenz

statten alljährlich den Preis mit 24.000 Mark aus. Die sechs Preisträgerinnen und Preisträger in diesem Jahr sind Sr. Aloisia Levermann (Theologische Hochschule der Pallottiner Vallendar), Rolf Hellermann (Wissenschaftliche Hochschule für Unternehmensführung Vallendar), Susanne Bischoff und Ute Steinhäüßer (Fachhochschule Koblenz) sowie Sonja Draschoff und Götz Botterweck (Universität Koblenz-Landau).

RZ/BK 21.11.2001, S. 19 (Foto: Frey).

Donnerstag, 22. November

In der Rhein-Mosel-Halle findet der erste Koblenzer Marketing-Kongress statt. „Erfolgreich werben“ lautet das Rahmenthema, das sechs Referenten aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchten. Initiator und Organisator der Veranstaltung ist Bernhard Münz von der Firma „münz marketing“ in Montabaur.

RZ/BK 13.11.2001, S. 18 – RZ/BK 23.11.2001, S. 17.

Mehrere Tausend vorwiegend junge Besucherinnen und Besucher erleben in vier Koblenzer Kinos den Start des Harry-Potter-Films „Der Stein der Weisen“. In Koblenz sind die Vorstellungen allerdings nicht ganz so gut besucht wie in anderen Städten.

RZ/BK 23.11.2001, S. 15 (Foto: Frey).

Freitag, 23. November

Bis zum 18. Januar 2002 zeigt das Landeshauptarchiv in den Räumen des Bundesarchivs eine Ausstellung zur Enteignung und Rückerstattung jüdischen Vermögens 1938-1953 im Gebiet des heutigen Rheinland-Pfalz. „Verfolgung und Verwaltung“, so der Titel, wurde von Walter Rummel, Jochen Rath und Petra Weiß erarbeitet, basiert auf der Auswertung von 2.000 Akten der Oberfinanzdirektion Koblenz und steht unter der Schirmherrschaft von Finanzminister Mittler. Den Festvortrag zur Eröffnung der Ausstellung hält Michel Friedman, stellvertretender Vorsitzender des Zentralrats der Juden in Deutschland.

RZ/BK 23.11.2001, S. 3 (Foto: Frey) – RZ/BK 24./25.11.2001, S. 4 (Foto: Frey), 13.

Samstag, 24. November

Um 11.30 Uhr wird der neu gestaltete mittlere Teil der Schloßstraße offiziell eingeweiht. Neben Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann sind Finanzminister Mittler und Justizminister Mertin anwesend. Bis zum frühen Abend bietet der City-Arbeitskreis Schloßstraße ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Rahmenprogramm. Dessen Vorsitzender Paul Henchel sieht mit dem Abschluss der Neugestaltung den Bedeutungsverfall der alten Koblenzer Prachtstraße gestoppt.

RZ/BK 24./25.11.2001, S. 13 (Repro: Frey) – RZ/BK 26.11.2001, S. 11.

Der SPD-Unterbezirk Koblenz bestimmt in der Deinhard-Kongresshalle Amtsinhaber Dr. Eberhard Schulte-Wissermann mit 65:1 Stimmen zum Kandidaten für die Wahl des Oberbürgermeisters am 26. Mai 2002. Ministerpräsident und SPD-Landesvorsitzender Kurt Beck verspricht ihm seine „volle Unterstützung für die Wiederwahl“.

RZ/BK 26.11.2001, S. 11 (Foto: Juraschek).

Dienstag, 27. November

Bei Thompson-Ramo-Wooldridge (TRW, vormals Lucas Automotive bzw. Girling) beginnen die Verhandlungen zwischen Geschäftsführung und Betriebsrat über einen Sozialplan für rund 350 Arbeitsplätze, die nach Vorstellungen der Konzernleitung wegen der schlechten Ertragslage

gestrichen werden sollen. Die Firma, Herstellerin von Scheibenbremsen und Bremskraftverstärkern für die Automobilindustrie, beschäftigt in Koblenz zurzeit rund 2.000 Menschen.

RZ/BK 27.11.2001, S. 17.

Freitag, 30. November

Helmut Fetz, neuer Rektor der Comenius-Hauptschule, wird offiziell in sein Amt eingeführt. Bereits seit dem 1. August ist Fetz als Nachfolger von Karl Görres tätig.

RZ/BK 1./2.12.2001, S. 18 (Foto: Frey).

Samstag, 1. Dezember

In der Gymnasialstraße 4-8, in unmittelbarer Nähe des Rathauses, öffnet das neue Bürgeramt der Stadtverwaltung seine Pforten. Gleichzeitig wird die Abteilung III (Meldewesen) des Ordnungsamts in der Ludwig-Erhard-Straße aufgelöst. Das Bürgeramt mit seinen 22 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bietet vielfältige Dienstleistungen in den Bereichen Meldewesen, Bescheinigungen und Beglaubigungen, Steuern und Kraftfahrzeugwesen an und ist auch an jedem ersten Samstag im Monat geöffnet.

Mitteilungsblatt Nr. 39/2001, S. 2 f. – RZ/BK 28.11.2001, S. 19 – RZ/BK 1./2.12.2001, S. 16-17 (Anzeigenseiten) – RZ/BK 3.12.2001, S. 11 (Foto: Frey).

Raphael Maria Kloepfel (47) folgt Alfons Fränzel als Leiter des Caritashauses St. Elisabeth der Arenberger Caritasvereinigung nach. Kloepfel leitete zuletzt (ab 1998) das Wohnheim Stolzenfels der Gemeindenahen Psychiatrie Mittelrhein. Im Altenheim der Arenberger Caritasvereinigung wohnen zurzeit 160 Menschen.

RZ/BK 30.11.2001, S. 22.

Sonntag, 2. Dezember

Der deutsch-britische Historiker John C. G. Röhl, Professor für Europäische Geschichte an der Universität Sussex, stellt in der Aula des Görres-Gymnasiums auf Einladung der Stadtbibliothek seine neue Biographie Kaiser Wilhelms II. vor. Außerdem hält er einen Vortrag zum Thema „Kaiser Wilhelm II. und der Aufbau der persönlichen Monarchie“.

RZ/BK 30.11.2001, S. 27.

Montag, 3. Dezember

Staatssekretär Dr. Walther Stütze vom Bundesverteidigungsministerium erläutert den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bundesamts für Wehrtechnik und Beschaffung (BWB) in der voll besetzten Rhein-Mosel-Halle die Pläne der Bundesregierung zur Reform der Bundeswehrverwaltung. Demnach sollen bis zum Jahr 2006 19,4 Prozent der 3549 Koblenzer Dienstposten beim BWB gestrichen werden. Der Stellenabbau soll sozial verträglich über die normale Personalfluktuatation bewerkstelligt werden.

RZ/BK 4.12.2001, S. 15 (Foto: Frey).

Dienstag, 4. Dezember

Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann eröffnet das neue „Energie-Zentrum“ in der Schlossstraße 42. Dort bieten KEVAG, Energieversorgung Mittelrhein, Deutsche Telekom, KEVAG-Telekom und das städtische Umweltamt Beratung und Service rund um Strom- und Gasversorgung, Telefon, Internet und Umweltschutz an.

RZ/BK 5.12.2001, S. 17 (Foto: Frey).

Ministerpräsident Beck und Wirtschaftsminister Bauckhage zeichnen in Mainz die Preisträger des Multimedia-Wettbewerbs 2001 des Landes Rheinland-Pfalz aus. Dazu gehören die Industrie- und Handelskammer zu Koblenz für ihr Projekt „it-Akademie“ und die Siedlergemeinschaft Karthause, die sich mit dem Internetcafé „Chat Inn“ beteiligt hat. Landesweit haben über 310 Institutionen aus Wirtschaft, Bildung, Forschung und Verwaltung an dem Wettbewerb teilgenommen.

RZ/BK 5.12.2001, S. 19.

Mittwoch, 5. Dezember

Das neu gegründete Notfallforum Koblenz (NFK) stellt sich der Öffentlichkeit vor. Ziel der Kooperation von Bundeswehrzentral Krankenhaus, Städtischem Klinikum Kemperhof, Feuerwehr- und Katastrophenschutzschule Rheinland-Pfalz, Berufsfeuerwehr Koblenz und Kreisverband Koblenz des Deutschen Roten Kreuzes ist die Verbesserung der Zusammenarbeit von Behörden, Institutionen und Krankenhäusern, die mit der Notfallrettung im Großraum Koblenz befasst sind.

RZ/BK 6.12.2001, S. 15.

Freitag, 7. Dezember

Konzert der Girl-Band „No Angels“ in der Sporthalle Oberwerth. Bandmitglied Sandy, 20-jährige Koblenzerin, tritt zum ersten Mal in ihrer Heimatstadt auf.

RZ/BK 8./9.12.2001, S. 11 (Foto: Juraschek) – RZ/BK 10.12.2001, S. 12 (Foto: Juraschek).

Montag, 10. Dezember

Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann setzt die Beratung des städtischen Haushalts 2002 von der Tagesordnung der Stadtratssitzung am Donnerstag, dem 13. Dezember, ab. Hintergrund sind unterschiedliche Auffassungen zwischen der Stadtverwaltung und der CDU-Ratsfraktion über die Verwendung des Erlöses aus einem Aktienverkauf der Stadt. Während die CDU den Gewinn dem Vermögenshaushalt zuschlagen will, ist der Oberbürgermeister der Ansicht, das Geld müsse zur Deckung des aktuellen Defizits im Verwaltungshaushalt in Höhe von 11 Millionen Euro verwendet werden.

RZ/BK 11.12.2001, S. 19 – RZ/BK 12.11.2001, S. 17.

Regionaldekan Peter Bleeser führt Dr. Wolfgang Kues (37) als neuen Direktor des Koblenzer Caritasverbandes in sein Amt ein. Der älteste Caritasverband des Bistums Trier zählt zurzeit über 420 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

RZ/BK 11.12.2001, S. 20 (Foto: Frey).

Die „Aktion Mensch“, so heißt seit diesem Jahr die frühere „Aktion Sorgenkind“, unterstützt den Ankauf des „Sophie-Schwarzkopf-Hauses“ durch den Kreisverband Koblenz-Stadt der Arbeiterwohlfahrt. In der Integrationseinrichtung werden wohnsitzlose Menschen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten auf den so genannten ersten Arbeitsmarkt vorbereitet.

RZ/BK 11.12.2001, S. 17.

Dienstag, 11. Dezember

Offizielle Einweihung der Geschäftsstelle des Koblenzer Seniorenbeirats in der ehemaligen Feuerwache zwischen Liebfrauenkirche und Plan. Der Seniorenbeirat hat damit sein neues Domizil in unmittelbarer Nachbarschaft zur Seniorenbegegnungsstätte des Deutschen Roten

Kreuzes gefunden. Nach den Worten des Beiratsvorsitzenden Hans Steffens ist als nächstes Projekt die Einrichtung eines Internet-Cafés für Seniorinnen und Senioren geplant.
RZ/BK 12.11.2001, S. 19 (Foto: Frey).

Dienstag, 12. Dezember

Restaurator Johannes Hartmann untersucht zurzeit das Deckengemälde im Treppenhaus des Rathausgebäudes I, des ehemaligen Gymnasiums der Koblenzer Jesuiten. An dem zwischen 1699 und 1701 entstandenen Gemälde, das mit Stukkaturen des Italieners Carlo Mario Pozzi gefasst ist, wurden Salzsäuren festgelegt. Die Sondierungsarbeiten dienen der Ermittlung des Gesamtschadens und der Renovierungskosten.

RZ/BK 13.12.2001, S. 26 (Foto: Frey).

Bürgermeister Muscheid verleiht in der Mercedes-Benz-Niederlassung in der Beatusstraße die diesjährigen Fördergelder der Koblenzer Sportstiftung an sechs Sportvereine und eine Schule. 32.000 Mark werden an die WKG Metternich/Rübenach, die Kunstturnvereinigung Koblenz, den Wasserski-Club Koblenz, der SC Poseidon Koblenz, der Ruderclub Rhenania, die Fechtgemeinschaft CTG-Königsbacher und das Staatliche Gymnasium auf der Karthause verteilt.
RZ/BK 14.12.2001, S. 11 (Foto: Schepers).

Donnerstag, 13. Dezember

Der Stadtrat beschließt einstimmig die Bewerbung der Stadt Koblenz um die Bundesgartenschau im Jahr 2013 oder später. Für das Jahr 2013 haben sich auch Osnabrück, Hamburg und Leipzig um die Ausrichtung beworben, für 2015 Oldenburg und Karlsruhe. Die Entscheidung fällt im Frühjahr oder Sommer 2002.

RZ/BK 14.12.2001, S. 15 (Foto: Frey).

Montag, 17. Dezember

Die Ausgabe der so genannten Starter-Kits, mit denen man für 20 Mark eine Grundausstattung an neuen Euro-Münzen erwerben kann, verläuft in Koblenz relativ ruhig. Zwar bilden sich in vielen Filialen von Banken und Sparkassen Warteschlangen, er erwartete „große Ansturm“ bleibt jedoch aus.

RZ/BK 18.12.2001, S. 15 (Fotos: Frey) – RZ/BK 27.12.2001, S. 15 (Foto: Frey).

Mittwoch, 19. Dezember

Wegen zweier Bombenfunde oberhalb des Trimpfadens im Stadtwald müssen die Hunsrückhöhenstraße und einige Waldwege kurzfristig gesperrt werden. Nach einer halben Stunde sind die Sprengkörper aus dem Zweiten Weltkrieg entschärft.

RZ/BK 20.12.2001, S. 15 (Foto: Frey).

Donnerstag, 20. Dezember

Nach 18-monatigen Bauarbeiten ist die Ortsdurchfahrt der Bundesstraße 9 im Stadtteil Stolzenfels wieder ungehindert für den Verkehr befahrbar. Der städtische Eigenbetrieb Stadtentwässerung hat rund 10,3 Millionen Mark in die Erneuerung der Stolzenfelder Kanalisation investiert, die zugleich an die Gruppenkläranlage Rhens angeschlossen wurde.

RZ/BK 21.12.2001, S. 13 (Foto: Frey).

Oberstudiendirektor Dr. Heinz E. Mißling wird offiziell als Leiter des Bischöflichen Cusanus-Gymnasiums verabschiedet. Mißling, dem Bernhard Lescher nachfolgt, stand 15 Jahre an der Spitze seiner Schule.

RZ/BK 21.12.2001, S. 15 (Foto: Frey).

Freitag, 21. Dezember

Dr. Hans-Helmut Wegner vom Amt Koblenz der Abteilung Bodendenkmalpflege des Landesamts für Denkmalpflege Rheinland-Pfalz präsentiert mehrere Fundstücke aus der Römerzeit, die während der letzten Monate bei Baggararbeiten in der Mosel zwischen Deutschem Eck und Balduinbrücke geborgen wurden. Vermutlich handelt es sich um Teile von Grabdenkmälern aus dem 2. und 3. Jahrhundert, die zur Befestigung der hölzernen Moselbrücke am Flussgrund dienten.

RZ/BK 27.12.2001, S. 15 (Foto: Frey).

Montag, 31. Dezember

Dr. Klaus Weschenfelder, Leiter der städtischen Museen, verlässt Koblenz, um die Leitung des Museums Veste Coburg zu übernehmen. Sein Nachfolger Dr. Mario Kramp (40), Kunsthistoriker aus Köln, wird sein Amt spätestens zum 1. April 2002 antreten.

RZ/BK 10.8.2001, S. 21 (Foto: Frey) – RZ/BK 6.12.2001, S. 21 – RZ/BK 28.12.2001, S. 19 (Foto: Frey) – RZ/BK 14.2.2002, S. 22 (Foto: Frey).

Das Koblenzer Zollfahndungsamt wird geschlossen. Bundesweit wird die Zahl der Zollfahndungsämter von 21 auf 8 reduziert. Die Aufgaben des Koblenzer Amtes wird das Frankfurter Amt mit Außenstellen in Kassel und Kaiserslautern übernehmen. Das Koblenzer Zollfahndungsamt war für die Aufklärung von Wirtschafts- und Rauschgiftdelikten zuständig.

RZ/BK 28.3.2001, S. 3, 17 (Foto: Frey) – RZ/BK 13./14.6.2001, S. 3 – RZ/BK 12.7.2001, S. 15.